

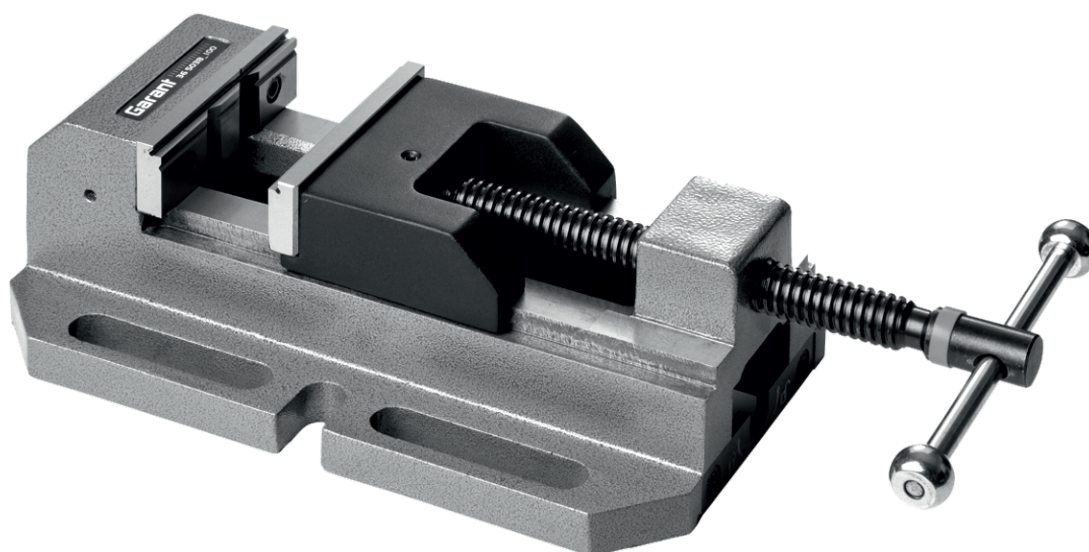
**Garant**

# BOHRMASCHINEN- HANDSCHRAUBSTOCK MIT EXZENTERSCHNELLKLEMMUNG

365038

## BETRIEBSANLEITUNG

Instruction handbook | Ръководство за експлоатация | Driftsvejledning | Käyttöohje |  
Notice d'instructions | Manuale di istruzioni | Upute za upotrebu | Valdymo instrukcija |  
Handleiding | Brukerhåndbok | Instrukcja eksploatacji | Manual do utilizador |  
Manual de operare | Driftshandbok | Návod na použitie | Navodila za uporabo |  
Manual de uso | Provozní návod | Használati utasítás



de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

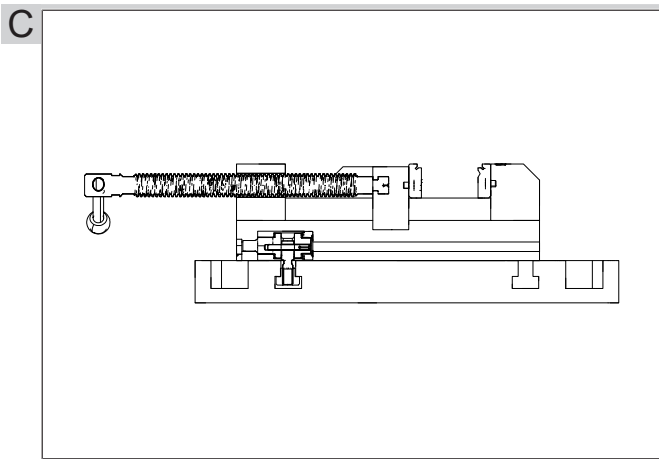
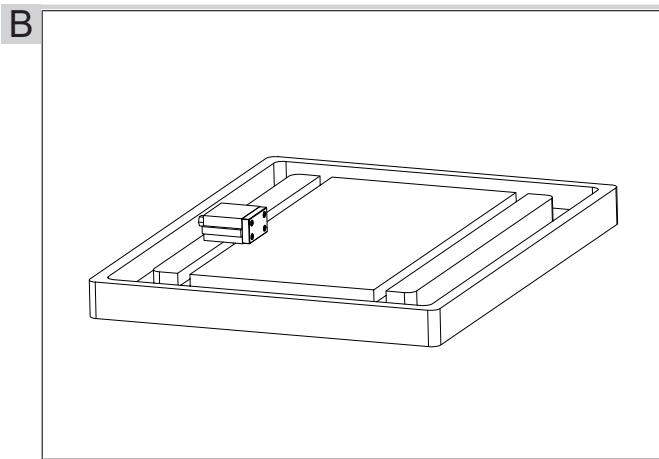
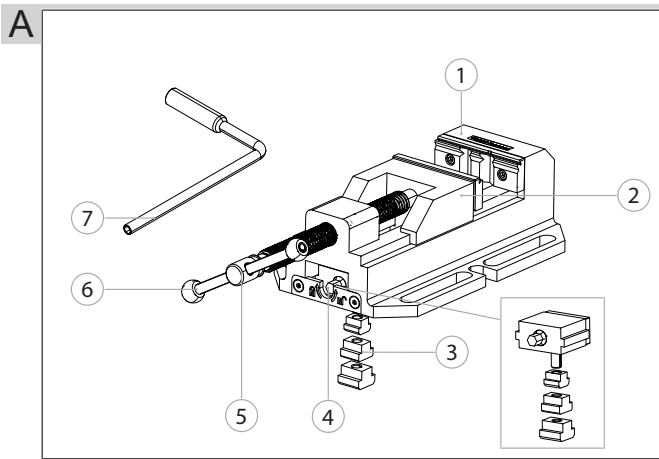
sk

sl

es

cs

hu









## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Allgemeine Hinweise</b>	<b>5</b>
<b>2. Sicherheit</b>	<b>5</b>
2.1. Grundlegende Sicherheitshinweise	5
2.2. Bestimmungsgemäße Verwendung	5
2.3. Sachwidriger Einsatz	5
2.4. Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5. Personenqualifikation	5
2.6. Betreiberpflichten	5
<b>3. Geräteübersicht</b>	<b>5</b>
<b>4. Transport</b>	<b>5</b>
<b>5. Montage</b>	<b>5</b>
5.1. Schraubstock auf Bohrtisch montieren	5
<b>6. Betrieb</b>	<b>5</b>
6.1. Schweißarbeiten	5
6.2. Rohrspannbacken	5
<b>7. Wartung</b>	<b>5</b>
7.1. Spannbacken wechseln	6
<b>8. Reinigung</b>	<b>6</b>
<b>9. Demontage</b>	<b>6</b>
<b>10. Lagerung</b>	<b>6</b>
<b>11. Entsorgung</b>	<b>6</b>
<b>12. Ersatzteile</b>	<b>6</b>
<b>13. Technische Daten</b>	<b>6</b>

## 1. Allgemeine Hinweise

 Bedienungsanleitung lesen, beachten, für späteres Nachschlagen aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.

Warnsymbole	Bedeutung
 <b>WARNUNG</b>	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
 <b>VORSICHT</b>	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu einer leichten oder mittleren Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
<b>ACHTUNG</b>	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschäden führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.
 <b>i</b>	Kennzeichnet nützliche Tipps und Hinweise sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb.

### QR-Code weiterführende Produktinformationen



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sicherheit

### 2.1. GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

#### **WARNUNG**

##### Spannen ungeeigneter Werkstücke

- Verletzungen durch Verbiegen, Bersten oder Herauspringen von Werkstücken.
- » Keine gehärteten Werkstücke spannen.
  - » Brennschnittkonturen mit Aufhärtungen anschleifen.

#### **VORSICHT**

##### Bewegte Komponenten

- Quetschgefahr zwischen Werkstück und Aufsatzbacken.
- » Während Spannvorgang nicht zwischen Aufsatzbacken oder bewegte Komponenten greifen.
  - » Enganliegende Arbeitsschutzkleidung, Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe tragen.

#### **VORSICHT**

##### Fallende Komponenten

- Füße können beim Heben und Tragen durch ein herabfallendes Werkstück gequetscht werden.
- » Sicherheitsschuhe tragen.

#### **VORSICHT**

##### Unerwartetes Lösen der Befestigung

- Werkstücke können sich durch Überschreitung der Haltekraft lösen.
- » Einmalige Kontrolle des Schraubstocks mit einem Drehmomentschlüssel nach jeder Montage des Schnellspanners.
  - » Falls die Spindel im Linkslauf betrieben wird, muss eine zusätzliche Spannbacke zur Fixierung des Schraubstockes verwendet werden.

### 2.2. BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Handmaschinenschraubstock mit beweglichen Spannbacken und Schnellspanner zum Einspannen von Werkstücken auf dem Bohrmaschinentisch zur weiteren Bearbeitung. Nur für industrielle Innenanwendung.

### 2.3. SACHWIDRIGER EINSATZ

- Nicht in explosionsgefährdeten Bereichen verwenden.
- Keine eigenmächtigen Umbauten vornehmen.
- Nur originale Ersatz- und Verschleißteile verwenden.
- Verwendung von Hilfsmitteln zum Spannen (z.B. Rohrverlängerung) sind nicht zulässig.
- Schraubstock darf nicht auf Universal-Bohrmaschinen verwendet werden.

### 2.4. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Nationale und regionale Vorschriften zur Sicherheit und Unfallverhütung beachten. Schutzkleidung muss entsprechend der bei der jeweiligen Tätigkeit zu erwartenden Risiken gewählt, bereitgestellt und getragen werden.

### 2.5. PERSONENQUALIFIKATION

#### Fachkraft für mechanische Arbeiten

Fachkraft im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die mit Aufbau, mechanischer Installation, Inbetriebnahme, Störungsbehebung und Wartung des Produkts vertraut sind und über folgende Qualifikationen verfügen:

- Qualifizierung / Ausbildung im Bereich Mechanik gemäß den national geltenden Vorschriften.

#### Unterwiesene Person

Unterwiesene Personen im Sinne dieser Dokumentation sind Personen, die für die Durchführung von Arbeiten in den Bereichen Transport, Lagerung und Betrieb unterwiesen worden sind.

### 2.6. BETREIBERPFLICHTEN

Der Betreiber muss sicherstellen, dass Personen, die am Produkt arbeiten, die Vorschriften und Bestimmungen sowie folgende Hinweise beachten:

- Nationale und regionale Vorschriften für Sicherheit, Unfallverhütung und Umweltschutzvorschriften.
- Keine beschädigten Produkte montieren, installieren oder in Betrieb nehmen.
- Erforderliche Schutzausrüstung muss bereitgestellt werden.
- Keinen Betrieb ohne regelmäßige Wartung durchführen.
- Regelmäßige Reinigung durch den Bediener durchführen.
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie Störungsbeseitigung durch das Instandhaltungspersonal.
- Verwendung nur bei korrekter Montage in Verbindung mit den Sicherheitseinrichtungen der Bohrmaschine.

## 3. Geräteübersicht



1	Feste Spannbacke	5	Spindel
2	Bewegliche Spannbacke	6	Hebel
3	T-Nutensteine	7	Schnellspanner Hebel
4	Schnellspanner		

## 4. Transport



Produkt unmittelbar nach Erhalt auf Transportschäden überprüfen. Bei Beschädigung keine Montage sowie Inbetriebnahme vornehmen.

#### **VORSICHT**

##### Transport

Verletzungsgefahr aufgrund des hohen Eigengewichts durch unsachgemäßes Anheben.

- » Fußschutz, Schutzhandschuhe tragen.




## 5. Montage

### 5.1. SCHRAUBSTOCK AUF BOHRTISCH MONTIEREN



Zur Montage des Schraubstocks können M10, M12 oder M14 T-Nutensteine gemäß DIN 508 verwendet werden.

- ✓ Bohrtisch eben und sauber.

1. T-Nutenstein in T-Nutenschiene des Bohrtisches einführen.  **B**
2. Schnellspanneinheit mit T-Nutenstein verschrauben.
3. Schnellspanneinheit in die Führungsschiene des Schnellspanners einführen.
4. Richtigen Sitz kontrollieren. Beweglichkeit der Schnellspanneinheit in der Führungsschiene des Schnellspanners muss gegeben sein. Schraubstock muss auf dem Bohrtisch mit seiner vollen Fläche plan aufliegen und noch beweglich sein.
  - »  **VORSICHT! Hebel muss 90° +-20° (Bereich 70° bis 110°) gedreht werden von offen (nicht gespannt) bis geschlossen (gespannt). Zu wenig oder zu viel Drehung bewirkt die Gefahr zu geringer Spannkraft. Wenn Schraubstock nicht gespannt wird muss T-Nutenstein fester gedreht werden und erneut geprüft werden.**  **C**
5. Drehmoment (max. 45 Nm) mit einem Drehmomentschlüssel kontrollieren.
  - » Schraubstock auf Bohrtisch montiert.

## 6. Betrieb

**ACHTUNG! Der Schraubstock ist in der gewünschten Position mit dem mitgelieferten Hebel für die Schnellspanneinheit festzuspannen.**

### 6.1. SCHWEISSARBEITEN

#### **ACHTUNG**

##### Hitze bei Schweiß- und Lötarbeiten

- Beschädigung des Schraubstockes.
- » Keine Kunststoffspannbacken bei Schweiß- oder Lötarbeiten verwenden.
  - » Spannbacken und Amboss vor großer Hitze schützen.

### 6.2. ROHRSPANNBACKEN

- Rohrspannbacken zur Aufnahme von Rohren und Zylindrischen Werkstücken.

## 7. Wartung

Intervall	Wartungsarbeit	Auszuführen von
Vor jeder Benutzung	Auf äußerlich erkennbare Schäden, Mängel und Funktionsfähigkeit prüfen. Kanten und Führungen auf Verschleißerscheinungen prüfen	Fachkraft für mechanische Arbeiten Unterwiesene Person
50 Betriebsstunden	Komponenten und Verschraubungen der Schraubstöcke und Dreh-	Fachkraft für mechanische Arbeiten Unterwiesene Person

Intervall	Wartungsarbeit	Auszuführen von
	platte auf festen Sitz und Unversehrtheit und Funktion prüfen.	
50 Betriebsstunden	Spindel fetten.	Fachkraft für mechanische Arbeiten Unterwiesene Person
50 Betriebsstunden	Führungsschiene ölen.	Fachkraft für mechanische Arbeiten Unterwiesene Person
50 Betriebsstunden	Führung nachstellen.	Fachkraft für mechanische Arbeiten Unterwiesene Person

## 7.1. SPANNBACKEN WECHSELN

- Schraubstock auf Bohrtisch montiert.
  - Führung eingestellt.
1. Schraubstock öffnen.
  2. Schrauben der Spannbacken mit Innensechskantschlüssel lösen und Spannbacken entfernen.
  3. Neue Spannbacken positionieren und mit Schrauben fixieren.
  4. Spannbacken ausrichten und fest verschrauben.
- » Spannbacken gewechselt.

## 8. Reinigung

### ACHTUNG

#### Reinigung mit Druckluft

Sachschäden durch Metallspäne in Gewinde und Nuten.

- » Spannmittel nicht mit Druckluft reinigen.
- » Besen, Spänesauger oder Spänehooken verwenden.
- » Schutzbrille tragen.

Keine chemischen, alkoholischen, schleifmittel- oder lösemittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

## 9. Demontage

Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zur Montage.

## 10. Lagerung

- Grundkörper und überstehende Komponenten beim Abstellen nicht beschädigen.
- In geschlossenem, trockenem Raum lagern.
- Vor längerer Lagerung gründlich reinigen und konservieren.
- Mit Plane gegen Staub und grober Verschmutzung schützen.
- Lagerungs- und Umgebungsbedingungen beachten.

## 11. Entsorgung

Nationale und regionale Umweltschutz- und Entsorgungsvorschriften für fachgerechte Entsorgung oder Recycling beachten. Metalle, Nichtmetalle, Verbundwerk- und Hilfsstoffe nach Sorten trennen und umweltgerecht entsorgen.

## 12. Ersatzteile

Original-Ersatzteilbezug über Hoffmann Group Kundenservice.

## 13. Technische Daten

Artikel	Gewicht	Abmaße (L x B x H)	Spannbereich	Backenbreite
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

Contents

<b>1. General instructions</b> .....	<b>8</b>
<b>2. Safety</b> .....	<b>8</b>
2.1. Grouped safety messages.....	8
2.2. Intended use.....	8
2.3. Reasonably foreseeable misuse.....	8
2.4. Personal protective equipment.....	8
2.5. Personnel qualifications.....	8
2.6. Duties of the operating company.....	8
<b>3. Device overview</b> .....	<b>8</b>
<b>4. Transport</b> .....	<b>8</b>
<b>5. Assembly</b> .....	<b>8</b>
5.1. Mounting the vice on the drilling table.....	8
<b>6. Operation</b> .....	<b>8</b>
6.1. Welding and brazing work.....	8
6.2. Pipe jaws.....	8
<b>7. Maintenance</b> .....	<b>8</b>
7.1. Changing the clamping jaws.....	9
<b>8. Cleaning</b> .....	<b>9</b>
<b>9. Disassembly</b> .....	<b>9</b>
<b>10. Storage</b> .....	<b>9</b>
<b>11. Disposal</b> .....	<b>9</b>
<b>12. Spare parts</b> .....	<b>9</b>
<b>13. Technical Data</b> .....	<b>9</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## 1. General instructions



Read and observe the operating instructions, keep them as a reference for later and ensure they are accessible at all times.

Warning symbols	Meaning
<b>WARNING</b>	Indicates a hazard which if not avoided may lead to death or serious injury.
<b>CAUTION</b>	Indicates a hazard which if not avoided may lead to minor or moderate injury.
<b>NOTICE</b>	Indicates a hazard which if not avoided may lead to damage to property.
<b>NOTICE</b>	Indicates useful tips and instructions together with information for efficient and problem-free operation.

### QR code for further product information



<https://hog.tools/365038>

## 2. Safety

### 2.1. GROUPED SAFETY MESSAGES

#### **WARNING**

##### Clamping of unsuitable workpieces

Injuries due to workpieces bending, bursting or popping out.

- » Do not clamp hardened workpieces.
- » Grind flame-cut blanks to remove hardened material.

#### **CAUTION**

##### Moving components

Crush hazard between workpiece and top jaws.

- » During the clamping process, do not reach between the top jaws or the moving components.
- » Wear close-fitting protective workwear, safety gloves, safety glasses and safety shoes.

#### **CAUTION**

##### Falling components

Feet could be crushed if a workpiece falls when lifting and carrying it.

- » Wear safety shoes.

#### **CAUTION**

##### Unexpected release of the mount

Workpieces can come loose if the holding force is exceeded.

- » Check the vice with a torque wrench each time after mounting the quick-action clamp.
- » If the spindle is operated with anti-clockwise rotation, an additional clamping jaw must be used to fix the vice.

### 2.2. INTENDED USE

Manual machine vice with moveable jaws and quick-action clamp, designed for clamping workpieces on the drilling machine table for further processing. For industrial indoor use only.

### 2.3. REASONABLY FORESEEABLE MISUSE

- Do not use in potentially explosive atmospheres.
- Do not carry out any unauthorised modifications.
- Use only original spare parts and wearing parts.
- It is not permissible to use ancillaries when clamping items (e.g. tube extensions).
- Vice must not be used on universal drills.

### 2.4. PERSONAL PROTECTIVE EQUIPMENT

Comply with the national and regional regulations for safety and accident prevention. Protective work wear appropriate for the risks associated with the intended activities must be selected, provided and worn.

### 2.5. PERSONNEL QUALIFICATIONS

#### Specialists for mechanical work

Specialists in the sense of this documentation are persons who are familiar with assembly work, mechanical installation, commissioning, troubleshooting and maintenance of the products and who possess the following qualifications:

- Qualification / training in the field of mechanics as specified in the nationally applicable regulations.

#### Trained person

Trained persons in the sense of this documentation are persons who have been trained to perform work in the areas of transport, storage and operation.

### 2.6. DUTIES OF THE OPERATING COMPANY

The operating company must ensure that personnel who work on the product comply with the regulations and provisions together with the following instructions:

- National and regional regulations for safety, accident prevention and environmental protection regulations.

- No damaged products are assembled, installed or commissioned.
- The necessary protective equipment is provided.
- Do not carry out operation without regular maintenance.
- The operator must perform regular cleaning.
- Maintenance and repair work as well as troubleshooting must be carried out by the maintenance personnel.
- Use only when correctly mounted in conjunction with the safety devices of the drill.

## 3. Device overview



A			
1	Fixed jaw	5	Spindle
2	Moveable jaw	6	Lever
3	T-nuts	7	Quick-action clamp lever
4	Quick-action clamps		

## 4. Transport



Immediately on receipt check the product for damage in transport. If the product is damaged, do not install or commission it.

#### **CAUTION**

##### Transport

The net weight is high – risk of injury if it is lifted improperly.

- » Wear foot protection and safety gloves.

## 5. Assembly

### 5.1. MOUNTING THE VICE ON THE DRILLING TABLE



M10, M12 or M14 T-nuts according to DIN 508 can be used to mount the vice.

- ✓ Drilling table is level and clean.

1. Insert the T-nut into the T-slot rail of the drilling table. B
2. Screw together the quick-clamping unit and T-nut.
3. Insert the quick-clamping unit into the guide rail of the quick-action clamp.
4. Check that it is correctly fitted. The quick-clamping unit must be able to move in the guide rail of the quick-action clamp. The vice must lie flat along its full surface on the drilling table and still be movable.
  - » **CAUTION! Lever must be rotated 90° +20° (range of 70° to 110°) from open (not clamped) to closed (clamped). If it is rotated too little or too much, there is a risk that the clamping force will be insufficient. If the vice is not clamped, the T-nut must be turned tighter and checked again.** C
5. Check the torque (max. 45 Nm) with a torque wrench.

- » Vice mounted on drilling table.

## 6. Operation

**NOTICE! The vice must be securely clamped in the desired position using the supplied lever for the quick-clamping unit.**

### 6.1. WELDING AND BRAZING WORK

#### **NOTICE**

##### Welding and brazing work creates heat

This can damage the vice.

- » Do not use plastic clamping jaws when performing welding and brazing work.
- » Protect the clamping jaws and anvil against excessive heat.

### 6.2. PIPE JAWS

- Pipe jaws for clamping pipes and cylindrical workpieces.

## 7. Maintenance

Interval	Maintenance work	Performed by
Each time before use	Check for externally evident damage and defects, and check for correct operation. Check the edges and guides for signs of wear	Trained specialist for mechanical work Trained person
50 operating hours	Check the components and screw fastenings on the vice and swivel base for tightness, good condition and correct operation.	Trained specialist for mechanical work Trained person
50 operating hours	Grease the spindle.	Trained specialist for mechanical work Trained person
50 operating hours	Oil the slide.	Trained specialist for mechanical work Trained person



Interval	Maintenance work	Performed by
50 operating hours	Adjust the guide.	Trained specialist for mechanical work
		Trained person

## 7.1. CHANGING THE CLAMPING JAWS

- Vice mounted on drilling table.
  - Guide correctly adjusted.
1. Vice open.
  2. Using a hexagon L-wrench, undo the screws on the clamping jaws, and remove the clamping jaws.
  3. Place the new clamping jaws in position and secure them with screws.
  4. Align the clamping jaws and tighten the screws.
- » The clamping jaws are now exchanged.

## 8. Cleaning

### NOTICE

#### Cleaning with compressed air

Material damage due to metal chips in the thread and slots.

- » Do not use compressed air to clean clamping devices.
- » Use brushes, swarf vacuum cleaners or swarf hooks.
- » Wear safety glasses.

Do not use chemical, alcohol-based, abrasive or solvent-based cleaners.

## 9. Disassembly

Disassembly is performed in the reverse order to assembly.

## 10. Storage

- When putting into storage, take care not to damage the base body or projecting components.
- Store in an enclosed dry room.
- Thoroughly clean and apply preservative before prolonged storage.
- Protect against dust and coarse contamination using a tarpaulin.
- Observe storage and ambient conditions.

## 11. Disposal

Comply with the national and regional environmental protection and disposal regulations for correct disposal or recycling. Segregate items into metals, non-metals, composite materials and consumables and dispose of them responsibly.

## 12. Spare parts

Order original spare parts from the Hoffmann Group Customer Service.

## 13. Technical Data

Item	Weight	Dimensions (L x W x H)	Clamping range	Jaw width
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Съдържание

<b>1.</b>	<b>Общи указания</b> .....	<b>11</b>
<b>2.</b>	<b>Безопасност</b> .....	<b>11</b>
2.1.	Основни указания за безопасност .....	11
2.2.	Употреба по предназначение .....	11
2.3.	Употреба не по предназначение .....	11
2.4.	Лични предпазни средства .....	11
2.5.	Квалификация на персонала .....	11
2.6.	Задължения на експлоатиращия .....	11
<b>3.</b>	<b>Общ преглед на уреда</b> .....	<b>11</b>
<b>4.</b>	<b>Транспортиране</b> .....	<b>11</b>
<b>5.</b>	<b>Монтаж</b> .....	<b>11</b>
5.1.	Монтаж на менгемето върху масата за пробиване.....	11
<b>6.</b>	<b>Работа с уреда</b> .....	<b>11</b>
6.1.	Заваръчни дейности.....	11
6.2.	Тръбни затягащи челюсти .....	11
<b>7.</b>	<b>Техническо обслужване</b> .....	<b>12</b>
7.1.	Смяна на затягащи челюсти .....	12
<b>8.</b>	<b>Почистване</b> .....	<b>12</b>
<b>9.</b>	<b>Демонтаж</b> .....	<b>12</b>
<b>10.</b>	<b>Съхранение</b> .....	<b>12</b>
<b>11.</b>	<b>Предаване за отпадъци</b> .....	<b>12</b>
<b>12.</b>	<b>Резервни части</b> .....	<b>12</b>
<b>13.</b>	<b>Технически данни</b> .....	<b>12</b>

## 1. Общи указания



Прочетете и спазвайте ръководството за потребителя, запазете го за по-късна справка и го дръжте на разположение по всяко време.

Предупредителни символи	Значение
<b>ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ</b>	Обозначава опасност, която може да доведе до смърт или тежко нараняване, ако не бъде избегната.
<b>ПОВИШЕНО</b>	Обозначава опасност, която може да доведе до леко или средно нараняване, ако не бъде избегната.
<b>УКАЗАНИЕ</b>	Обозначава опасност, която може да доведе до материални щети, ако не бъде избегната.
	Обозначава полезни съвети и указания, както и информация за ефикасна и безаварийна експлоатация.

QR код допълнителна информация за продукта



<https://hog.tools/365038>

## 2. Безопасност

### 2.1. ОСНОВНИ УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ

#### ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

##### Затягане на неподходящи обработвани детайли

Наранявания чрез огъване, пръскане или отскачане на обработвани детайли.

- » Не затягайте закалени обработвани детайли.
- » Шлифовайте втвърдяванията по контурите от пламъчното рязане.

#### ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

##### Подвижни компоненти

Опасност от притискане между детайла и сменяемите челюсти.

- » По време на процес на затягане не посягайте между сменяемите челюсти или движещи се компоненти.
- » Носете плътно прилепнало защитно работно облекло, защитни ръкавици, защитни очила и защитни обувки.

#### ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

##### Падащи компоненти

Краката могат да бъдат премазани от падащ детайл по време на повдигане и носене.

- » Носете защитни обувки.

#### ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

##### Неочаквано разхлабване на закрепването

При превишаване на силата на задържане детайлите могат да се разхлабят.

- » След всеки монтаж на приспособлението за бързо затягане проверявайте еднократно менгемето с динамометричен гаечен ключ.
- » Ако шпинделът се върти в посока, обратна на часовниковата стрелка, за фиксиране на менгемето трябва да се използва допълнителна затягаща челюст.

### 2.2. УПОТРЕБА ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ

Менгеме за ръчни машини с подвижни затягащи челюсти и приспособление за бързо затягане за затягане на детайли на масата за бормашина за по-нататъшна обработка. Само за промишлена употреба на закрито.

### 2.3. УПОТРЕБА НЕ ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ

- Не използвайте в потенциално експлозивна атмосфера.
- Не предприемайте самоволни преустройства.
- Използвайте само оригинални резервни и износващи се части.
- Забранява се използване на помощни средства за затягане (напр. тръбен удължител).
- Менгемето не бива да се използва при универсални бормашины.

### 2.4. ЛИЧНИ ПРЕДПАЗНИ СРЕДСТВА

Спазвайте националните и регионалните правила за безопасност и предотвратяване на злополуки. Защитно облекло трябва да бъде избрано, предоставено и носено в съответствие с очакваните рискове при съответната дейност.

### 2.5. КВАЛИФИКАЦИЯ НА ПЕРСОНАЛА

#### Специалисти по механични дейности

Специалисти в контекста на тази документация са хора, които са запознати със структурата, механичния монтаж, пускането в експлоатация, отстраняването на неизправности и поддръжката на продукта и които имат следните квалификации:

- Квалификация/обучение в областта на механиката съгласно националните разпоредби.

### Инструктирани лица

Инструктирани лица по смисъла на тази документация са лица, които са инструктирани за извършване на работа в областта на транспортирането, съхранението и експлоатацията.

### 2.6. ЗАДЪЛЖЕНИЯ НА ЕКСПЛОАТИРАЩИЯ

Експлоатиращият трябва да гарантира, че лицата, работещи по продукта, спазват разпоредбите и правилата, както и следните указания:

- Национални и регионални предписания за безопасност, предпазване от злополуки и екологични разпоредби.
- Не монтирайте, не инсталирайте и не пускайте в експлоатация повредени продукти.
- Необходимите предпазни средства трябва да бъдат подготвени.
- Не работете без редовно техническо обслужване.
- Операторът извършва редовно почистване.
- Работи по техническото обслужване и ремонт, както и отстраняване на неизправности от ремонтния персонал.
- Използване само при правилен монтаж в комбинация с предпазните устройства на бормашината.

## 3. Общ преглед на уреда



1	Неподвижна затягаща челюст	5	Шпиндел
2	Подвижна затягаща челюст	6	Лост
3	T-образни гайки	7	Лост за бързо затягане
4	Приспособление за бързо затягане		

## 4. Транспортиране



Проверете продукта за транспортни повреди веднага след получаване. Ако е повреден, не извършвайте монтаж или пускане в експлоатация.

#### ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

##### Транспортиране

Опасност от нараняване поради голямо собствено тегло от неправилно повдигане.

- » Носете защитни обувки, ръкавици.

## 5. Монтаж

### 5.1. МОНТАЖ НА МЕНГЕМОТО ВЪРХУ МАСАТА ЗА ПРОБИВАНЕ



За монтажа на менгемето могат да се използват T-образни гайки M10, M12 или M14 съгласно DIN 508.

✓ Масата за пробиване е равна и чиста.

- 1. Вкарайте T-образната гайка в T-образната релса на масата за пробиване.



- 2. Завинтете приспособлението за бързо затягане към T-образната гайка.
- 3. Поставете приспособлението за бързо затягане в направляващата релса на приспособлението за бързо затягане.
- 4. Проверете правилната сглобка. Приспособлението за бързо затягане трябва да може да се движи свободно в направляващата релса на приспособлението за бързо затягане. Цялата повърхност на менгемето трябва да лежи равномерно върху масата за пробиване и все още да може да се движи.

» **ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ!** Лостът трябва да се завърти на 90° + 20° (диапазон от 70° до 110°) от отворен (не е затегнат) до затворен (затегнат). Твърде малкото или твърде голямото завъртане води до риск от недостатъчна сила на затягане. Ако менгемето не е затегнато, T-образната гайка трябва да се затегне по-здраво и да се провери отново.

- 5. Проверете момента на затягане (макс. 45 Nm) с динамометричен гаечен ключ.

» Менгемето е монтирано върху масата за пробиване.

## 6. Работа с уреда

**ВНИМАНИЕ!** Менгемето трябва да се затегне в желаното положение чрез доставения лост за приспособлението за бързо затягане.

### 6.1. ЗАВАРЪЧНИ ДЕЙНОСТИ

#### ВНИМАНИЕ

##### Топлина при заваръчни и запояващи дейности

Повреда по менгемето.

- » Не използвайте пластмасови затягащи челюсти при заваръчни или запояващи дейности.
- » Пазете затягащите челюсти и наковалнята от висока температура.

### 6.2. ТРЪБНИ ЗАТЯГАЩИ ЧЕЛЮСТИ

- Тръбни затягащи челюсти за вземане на тръби и цилиндрични обработвани детайли.

## 7. Техническо обслужване

Интервал	Дейност по поддръжката	Да се извърши от
Преди всяко използване	Проверете за лесно разпознаваеми повреди, дефекти и функционалност. Проверете ръбовете и водачите за следи от износване	Специалист по механика Квалифицирано лице
50 работни часа	Проверете компоненти и резбови връзки на менгеметата и въртящата се плоча за стабилно положение, цялост и функционалност.	Специалист по механика Квалифицирано лице
50 работни часа	Смажете шпиндела.	Специалист по механика Квалифицирано лице
50 работни часа	Намаслете водещата шина.	Специалист по механика Квалифицирано лице
50 работни часа	Донастройте водача.	Специалист по механика Квалифицирано лице

### 7.1. СМЯНА НА ЗАТЯГАЩИ ЧЕЛЮСТИ

- Менгемето е монтирано върху масата за пробиване.
  - Водачът е настроен.
1. Отворете менгемето.
  2. Развийте винтовете на затягащите челюсти с ключ с вътрешен шестстен и отстранете затягащите челюсти.
  3. Позиционирайте нови затягащи челюсти и фиксирайте с винтове.
  4. Адаптирайте затягащите челюсти и завийте здраво.
- » Затягащите челюсти са сменени.

## 8. Почистване

### ВНИМАНИЕ

#### Почистване със сгъстен въздух

Физическа повреда, дължаща се на метални стружки в резбата и каналите.

- » Не почиствайте устройството за захващане със сгъстен въздух.
- » Използвайте метла, прахосмукачка за стружки или кука за отстраняване на стружки.
- » Носете предпазни очила.

Не използвайте почистващи средства, съдържащи химикали, алкохоли, абразиви или разтворители.

## 9. Демонтаж

Демонтажът се извършва в обратна последователност на монтажа.

## 10. Съхранение

- Не повреждайте основното тяло и изпъкналите компоненти при демонтажа.
- Съхранявайте в затворено, сухо помещение.
- Преди продължително съхраняване почистете основно и консервирайте.
- Защитете с брезент от прах и замърсяване.
- Спазвайте условията за съхранение и околна среда.

## 11. Предаване за отпадъци

За компетентно предаване за отпадъци или рециклиране спазвайте националните и регионалните наредби за опазване на околната среда и изхвърлянето на отпадъци. Разделете металите, неметалите, композитните материали и спомагателните материали по вид и ги изхвърлете по екологичен начин.

## 12. Резервни части

Поръчка на оригинални резервни части чрез отдела по обслужване на клиенти на Hoffmann Group.

## 13. Технически данни

Артикул	Тегло	Размери (Д x Ш x В)	Диапазон на затягане	Ширина на челюстта
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

## Indholdsfortegnelse

<b>1. Generelle henvisninger .....</b>	<b>14</b>
<b>2. Sikkerhed .....</b>	<b>14</b>
2.1. Grundlæggende sikkerhedsanvisninger .....	14
2.2. Bestemmelsesmæssig anvendelse .....	14
2.3. Ukorrekt anvendelse.....	14
2.4. Personlige værnemidler .....	14
2.5. Personers kvalifikationer .....	14
2.6. Ejerpligter .....	14
<b>3. Oversigt over enheden .....</b>	<b>14</b>
<b>4. Transport .....</b>	<b>14</b>
<b>5. Montering .....</b>	<b>14</b>
5.1. Montering af skruestikken på borebordet.....	14
<b>6. Drift .....</b>	<b>14</b>
6.1. Svejsearbejde .....	14
6.2. Rørspændebakker.....	14
<b>7. Vedligeholdelse.....</b>	<b>14</b>
7.1. Udsiftning af spændebakker .....	15
<b>8. Rengøring .....</b>	<b>15</b>
<b>9. Afmontering .....</b>	<b>15</b>
<b>10. Opbevaring .....</b>	<b>15</b>
<b>11. Bortskaffelse.....</b>	<b>15</b>
<b>12. Reservedele .....</b>	<b>15</b>
<b>13. Tekniske data.....</b>	<b>15</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

# GARANT Boremaskinehåndskruestik med excentrisk, hurtig fastspænding

## 1. Generelle henvisninger



Læs og følg betjeningsvejledningen. Opbevar den, og hold den altid tilgængelig til senere brug.

Advarselssymboler	Betydning
<b>ADVARSEL</b>	Kendetegner en fare, der kan medføre død eller alvorlige kvæstelser, hvis den ikke undgås.
<b>FORSIGTIG</b>	Kendetegner en fare, der kan medføre lette eller mellemstore kvæstelser, hvis den ikke undgås.
<b>BEMÆRK</b>	Kendetegner en fare, der kan medføre tingskade, hvis den ikke undgås.
<b>BEMÆRK</b>	Kendetegner nyttige tips og henvisninger samt oplysninger vedrørende effektiv og problemfri drift.

### QR-kode til yderligere produktoplysninger



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sikkerhed

### 2.1. GRUNDLÆGGENDE SIKKERHEDSANVISNINGER

#### **ADVARSEL**

##### Opspænding af uegnede emner

Kvæstelser på grund af bøjning, sprængning eller fordi emner springer ud.

- » Opspænd ikke hærdede emner.
- » Tilslib hærdede steder fra flammesikring.

#### **FORSIGTIG**

##### Bevægede komponenter

Fare for klemning mellem emne og bakker.

- » Grib ikke mellem bakker eller bevægede komponenter under opspændingen.
- » Bær tætsiddende beskyttelsestøj, beskyttelseshandsker, beskyttelsesbriller og sikkerhedssko.

#### **FORSIGTIG**

##### Nedfaldende komponenter

Fødderne kan blive knust af et nedfaldende emne, når man løfter og bærer.

- » Bær sikkerhedssko.

#### **FORSIGTIG**

##### Uventet løsning af fastgørelsen

Emnerne kan løse sig, hvis holdekræften overskrides.

- » Kontroller skruestikken en enkelt gang med en momentnøgle efter hver montering af hurtigudløseren.
- » Hvis spindlen drejes mod uret, skal der bruges en ekstra spændekæbe til at sikre skruestikken.

### 2.2. BESTEMMELSESMÆSSIG ANVENDELSE

Manuel maskinskruestik med bevægelige spændebakker og hurtigspændebånd til fastspænding af emner på boremaskinens bord til videre bearbejdning. Kun til industriel indendørs brug.

### 2.3. UKORREKT ANVENDELSE

- Må ikke anvendes i eksplosionsfarlige områder.
- Der må ikke foretages egne ombygninger.
- Anvend kun originale reserve- og sliddele.
- Det er ikke tilladt at anvende hjælpemidler til opspænding (som f.eks. rørforlængelser).
- Skruestik må ikke anvendes på universalboremaskiner.

### 2.4. PERSONLIGE VÆRNEMIDLER

Nationale og regionale forskrifter om sikkerhed og forebyggelse af uheld skal overholdes. Beskyttelsesbeklædning skal vælges, stilles til rådighed og bæres i henhold til de risici, der måtte forventes i forbindelse med den pågældende opgave.

### 2.5. PERSONERS KVALIFIKATIONER

#### Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde

Faglært arbejdskraft er i forbindelse med denne dokumentation personer, der har viden omkring opbygning, mekanisk installation, idrifttagning, fejlafhjælpning og vedligeholdelse af produktet samt følgende kvalifikationer:

- Kvalifikation / uddannelse på området mekanik i overensstemmelse med de gældende nationale forskrifter.

#### Undervist person

Underviste personer er i forbindelse med denne dokumentation personer, der har modtaget undervisning vedrørende gennemførelse af arbejder på områderne transport, opbevaring og drift.

### 2.6. EJERPLIGTER

Ejeren skal sørge for, at personer, der arbejder på produktet, overholder forskrifter og bestemmelser og er opmærksomme på følgende henvisninger:

- Nationale og regionale forskrifter om sikkerhed, forebyggelse af uheld og miljøforskrifter.
- Ingen montering, installering eller idrifttagning af beskadigede produkter.
- Der skal stilles det nødvendige beskyttelsesudstyr til rådighed.
- Drift er ikke tilladt uden regelmæssig vedligeholdelse.
- Operatøren skal regelmæssigt udføre rengøring.
- Vedligeholdelsespersonalet skal udføre vedligeholdelses- og reparationsarbejde samt fejlafhjælpning.
- Må kun anvendes, når de er monteret korrekt og i kombination med sikkerhedsanordningerne på boremaskine.

## 3. Oversigt over enheden



1	Fast spændebakke	5	Spindel
2	Bevægelig spændebakke	6	Arm
3	T-notsten	7	Hurtigudløserhåndtag
4	Hurtigspænder		

## 4. Transport



Produktet skal undersøges for transportskader direkte efter modtagelsen. Det må ikke monteres eller tages i drift i tilfælde af beskadigelser.

#### **FORSIGTIG**

##### Transport

- Fare for kvæstelser ved ukorrekt løft på grund af den høje egenvægt.
- » Bær fodbeskyttelse og beskyttelseshandsker.

## 5. Montering

### 5.1. MONTERING AF SKRUESTIKKEN PÅ BOREBORDET



M10, M12 eller M14 T-notsten i overensstemmelse med DIN 508 kan bruges til at montere skruestikken.

- ✓ Borebordet skal være i niveau og rengjort.

1. Indsæt T-rilleblokken i T-notstenen på borebordet.
2. Skru hurtigudløseren fast på T-notstenen.
3. Sæt hurtigudløseren ind i hurtigudløserens styreskinne.
4. Kontrollér, at den sidder korrekt. Hurtigudløseren skal kunne bevæge sig i hurtigudløserens styreskinne. Hele skruestikens overflade skal ligge fladt på borebordet og stadig kunne bevæge sig.
  - » **FORSIGTIG! Håndtaget skal drejes 90° +-20° (område 70° til 110°) fra åben (ikke fastspændt) til lukket (fastspændt). For lidt eller for meget rotation medfører risiko for lidt spændekraft. Hvis skruestikken ikke er spændt, skal T-rillen drejes strammere og kontrolleres igen.**

5. Kontrollér tilspændingsmomentet (maks. 45 Nm) med en momentnøgle.
- » Skruestikken er monteret på borebordet.

## 6. Drift

**BEMÆRK! skruestikken skal spændes i den ønskede position vha. det medfølgende hurtigudløserhåndtag.**

### 6.1. SVEJSEARBEJDE

#### **BEMÆRK**

##### Varme ved svejsning og lodning

Beskadigelse af skruestikken.

- » Der må ikke anvendes spændebakker af kunststof ved svejsning og lodning.
- » Spændebakker og ambolt skal beskyttes mod stærk varme.

### 6.2. RØRSPÆNDEBAKKER

- Rørspændebakker til fastgørelse af rør og cylindriske emner.

## 7. Vedligeholdelse

Interval	Vedligeholdelsesarbejde	Skal udføres af
Før hver anvendelse	Kontrollér med hensyn til synlige udvendige skader eller mangler og funktionsdygtigheden. Kontrollér, at kanter og føringer ikke viser tegn på slitage	Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde Undervist person
Hver 50. driftstime	Det skal kontrolleres, at komponenter og skruestikkerne og drejeplattens forskruninger sidder fast og uskadelighed og fungerer korrekt.	Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde Undervist person
Hver 50. driftstime	Smør spindlen med fedt.	Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde Undervist person

Interval	Vedligeholdelsesarbejde	Skal udføres af
Hver 50. driftstime	Smør føringskinnen med olie.	Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde Undervist person
Hver 50. driftstime	Efterjustér føringen.	Faglært arbejdskraft til mekanisk arbejde Undervist person

### 7.1. UDSKIFTNING AF SPÆNDEBAKKER

- Skruestikken er monteret på borebordet.
- Føringen er indstillet.
  1. Åbn skruestikken.
  2. Løsn spændebakkernes skruer med den indvendige sekskantnøgle, og tag spændebakkerne ud.
  3. Placér de nye spændebakker og fiksér dem med skruerne.
  4. Indstil spændebakkerne og skru dem fast.
    - » Spændebakkerne er udskiftet.

## 8. Rengøring

### BEMÆRK

#### Rengøring med trykluft

Materielle skader på grund af metalspåner i gevind og noter.

- » Rengør ikke spændeelementer med trykluft.
- » Brug kost, spånsuger eller spånkrog.
- » Bær beskyttelsesbriller.

Der må ikke anvendes kemiske, alkoholholdige, slibemiddel- og opløsningsmiddelholdige rengøringsmidler.

## 9. Afmontering

Afmontering i omvendt rækkefølge af arbejdsrinnene til montering.

## 10. Opbevaring

- Undgå at beskadige basisenheden og fremstående komponenter, når den sættes ned.
- Skal opbevares i et lukket, tørt rum.
- Rengør og konservér før længerevarende opbevaring.
- Beskyt mod støv og grov snavs med en presenning.
- Overhold opbevarings- og omgivelsesbetingelserne.

## 11. Bortskaffelse

Overhold de nationale og regionale forskrifter for miljø og bortskaffelse med henblik på korrekt bortskaffelse eller genanvendelse. Metal, ikke-jernholdige metaller, komposit- og hjælpematerialer skal sorteres efter type og bortskaffes på miljøvenlig vis.

## 12. Reservedele

Originale reservedele fås gennem Hoffmann Groups kundeservice.

## 13. Tekniske data

Vare	Vægt	Mål (L x B x H)	Spændeområde	Bakkebredde
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

15

# GARANT Porakoneen käsikäyttöinen ruuvipenkki, jossa on epäkeskinen pikakiinnitin

## Sisällysluettelo

<b>1. Yleisiä ohjeita .....</b>	<b>17</b>
<b>2. Turvallisuus.....</b>	<b>17</b>
2.1. Tärkeät turvallisuusohjeet.....	17
2.2. Käyttötarkoitus .....	17
2.3. Väärinkäyttö.....	17
2.4. Henkilönsuojaimet .....	17
2.5. Henkilöiden pätevyys.....	17
2.6. Toiminnanharjoittajan velvoitteet.....	17
<b>3. Laitteen yleiskuva .....</b>	<b>17</b>
<b>4. Kuljetus .....</b>	<b>17</b>
<b>5. Asennus.....</b>	<b>17</b>
5.1. Ruuvipenkin asennus porauspöytään.....	17
<b>6. Käyttö.....</b>	<b>17</b>
6.1. Hitsaustyöt .....	17
6.2. Putkenkiinnitysleuat .....	17
<b>7. Huolto.....</b>	<b>17</b>
7.1. Kiinnitysleukojen vaihto.....	18
<b>8. Puhdistus .....</b>	<b>18</b>
<b>9. Purkaminen .....</b>	<b>18</b>
<b>10. Säilytys .....</b>	<b>18</b>
<b>11. Hävittäminen .....</b>	<b>18</b>
<b>12. Varaosat .....</b>	<b>18</b>
<b>13. Tekniset tiedot.....</b>	<b>18</b>



## 1. Yleisiä ohjeita



Lue käyttöohjeet, noudata siinä mainittuja ohjeita, säilytä myöhempiä tarvetta varten ja aina helposti saatavilla.

Varoitusymbolit	Merkitys
<b>VAROITUS</b>	Ilmoittaa vaarasta, joka voi johtaa kuolemaan tai vakavaan loukkaantumiseen, jos sitä ei vältetä.
<b>HUOMIO</b>	Ilmoittaa vaarasta, joka voi johtaa lievään tai keskivakavaan loukkaantumiseen, jos sitä vältetä.
<b>HUOMAUTUS</b>	Ilmoittaa vaarasta, joka voi johtaa aineellisiin vahinkoihin, jos sitä vältetä.
<b>HUOMAUTUS</b>	Ilmoittaa hyödyllisistä vinkeistä ja ohjeista sekä tehokkaaseen ja häiriöttömään käyttöön liittyvistä tiedoista.

Lisää tuotetietoja QR-koodilla



<https://hog.tools/365038>

## 2. Turvallisuus

### 2.1. TÄRKEÄT TURVALLISUUSOHJEET

#### VAROITUS

##### Sopimattomien työkappaleiden kiinnitys

Työkappaleiden taipuminen, murtuminen tai poissinkoaminen aiheuttaa tapaturmia.

- » Älä kiinnitä karkaistuja työkappaleita.
- » Hio polttoleikkausreunat, joissa on karkeamia.

#### VARO

##### Liikkuvat komponentit

Puristumisvaara työkappaleen ja päällileukojen välissä.

- » Älä koske kiinnityksen aikana päällileukojen tai liikkuvien komponenttien väliin.
- » Käytä työkoistuvia työvaatteita, suojakäsineitä, suojalaseja ja turvakengkiä.

#### VARO

##### Putoavat osat

Jalat voivat jäädä puristuksiin nostettavan tai kannettavan työkappaleen pudotessa.

- » Käytä turvakengkiä.

#### VARO

##### Kiinnityksen odottamaton irtoaminen

Työkappaleet voivat irrota, jos pitovoima ylittyy.

- » Tarkista ruuvipenkki kerran momenttiavaimella aina pikakiinnittimen asennuksen jälkeen.
- » Jos karaa käytetään vastapäivään, ruuvipenkin kiinnittämiseen on käytettävä ylimääräistä kiinnitysleukaa.

### 2.2. KÄYTTÖTARKOITUS

Käskioneruvipenkki, jossa on liikkuvat kiinnitysleuat ja pikakiinnitin työkappaleiden kiinnittämiseen porakoneen pöytään jatkokäsitelyä varten. Vain teollisuuskäyttöön sisätiloissa.

### 2.3. VÄÄRINKÄYTTÖ

- Älä käytä räjähdysvaarallisissa tiloissa.
- Omavaltaisia muutoksia ei saa tehdä.
- Käytä vain alkuperäisiä vara- ja kulutusosia.
- Apuvälineiden (esim. putken jatkeiden) käyttö kiinnityksessä ei ole sallittua.
- Ruuvipenkkiä ei saa käyttää yleisporakoneissa.

### 2.4. HENKILÖNSUOJAIMET

Noudata kansallisia ja paikallisia turvallisuutta ja tapaturmantorjuntaa koskevia määräyksiä. Suojavaatetus on valittava ja annettava käyttöön ja sitä on käytettävä kussakin työssä odotettavissa olevien riskien mukaisesti.

### 2.5. HENKILÖIDEN PÄTEVYYS

#### Mekaanisten töiden ammattilainen

Tässä asiakirjassa ammattilaisella tarkoitetaan henkilöitä, jotka tuntevat tuotteen rakenteen, mekaanisen asennuksen, käyttöäön, häiriöiden poiston ja huollon ja joilla on seuraava pätevyys:

- Pätevyys/koulutus mekaniikan alalla kansallisesti voimassa olevien määräysten mukaisesti.

#### Opastettu henkilö

Tässä asiakirjassa opastetuilla henkilöillä tarkoitetaan henkilöitä, jotka on opastettu kaikkiin kuljetusta, säilytystä ja käyttöä koskeviin töihin.

### 2.6. TOIMINNANHARJOITTAJAN VELVOITTEET

Toiminnanharjoittajan on varmistettava, että tuotteella työskentelevät henkilöt noudattavat määräyksiä ja sääntöjä sekä seuraavia ohjeita:

- Kansalliset ja paikalliset turvallisuutta, tapaturmantorjuntaa ja ympäristönsuojelua koskevat määräykset.
- Älä asenna tai ota käyttöön viallisia tuotteita.

- Tarvittavat suojarusteet on annettava käyttöön.
- Älä käytä ilman säännöllistä huoltoa.
- Käyttäjän on suoritettava säännöllinen puhdistus.
- Kunnossapitohenkilöstö suorittaa huolto- ja kunnossapitotyöt sekä vikojen korjauksen.
- Käyttö sallittua vain, kun laite on asennettu oikein porakoneen turvalaitteiden kanssa.

## 3. Laitteen yleiskuva



	A		
1	Kiinteä kiinnitysleuka	5	Kara
2	Liikkuva kiinnitysleuka	6	Vipu
3	T-urakappale	7	Pikakiinnitysvipu
4	Pikakiinnittimet		

## 4. Kuljetus



Tarkista välittömästi tuotteen vastaanottamisen jälkeen, onko siinä kuljetusvaurioita. Vahingoittunutta tuotetta ei saa asentaa eikä ottaa käyttöön.

#### VARO

##### Kuljetus

Suuri omapaino aiheuttaa tapaturmavaaran epäasianmukaisesti nostettaessa.

- » Käytä jalkasuojainta ja suojakäsineitä.

## 5. Asennus

### 5.1. RUUVIPENKIN ASENNUS PORAUSPÖYTÄÄN



Ruuvipenkin asennukseen voidaan käyttää M10-, M12- tai M14-T-urakappaleita DIN 508 -standardin mukaisesti.

- ✓ Porauspöytä tasainen ja puhdas.

1. Aseta T-urakappale porauspöydän T-urakiskoon. B
2. Ruuvaa pikakiinnitysyksikkö T-urakappaleeseen.
3. Aseta pikakiinnitysyksikkö pikakiinnittimen ohjauskiskoon.
4. Tarkista oikea kiinnitys. Pikakiinnitysyksikön on voitava liikkua pikakiinnittimen ohjauskiskossa. Ruuvipenkin koko pinnan on oltava tasaisesti porauspöydällä ja sen on silti voitava liikkua.
  - » **VARO! Vipua on käännettävä 90° + -20° (alue 70°-110°) avoimesta (ei kiinnitetty) suljettuun (kiinnitetty). Liian pieni tai liian suuri kierto aiheuttaa sen vaaran, että puristusvoima on liian pieni. Jos ruuvipenkkiä ei kiinnitetä, T-urakappale on kiristettävä tiukempaan ja tarkistettava uudelleen.** C
5. Tarkista vääntömomentti (enintään 45 Nm) momenttiavaimella.
  - » Ruuvipenkki on asennettu porauspöytään.

## 6. Käyttö

**HUOMIO! Ruuvipenkki on kiinnitettävä haluttuun asentoon pikakiinnitysyksikön mukana toimitetulla vivulla.**

### 6.1. HITSASTUOT

#### HUOMIO

##### Kuumuus hitsaus- ja juottotöissä

Ruuvipuristimen vahingoittuminen.

- » Älä käytä muovileukoja hitsaus- tai juottotöissä.
- » Suojaa kiinnitysleukoja ja vastinta suurelta kuumuudelta.

### 6.2. PUTKENKIINNITYSLEUAT

- Putkenkiinnitysleuat putkien ja lieriömaisten työkappaleiden kiinnitykseen.

## 7. Huolto

Aikaväli	Huoltotyö	Suorittaja
Ennen jokaista käyttöä	Tarkista ulkoisesti havaittavat viat, puutteet ja toimintakyky. Tarkista, onko reunoissa ja ohjaimissa kulumia	Mekaanisten töiden ammattilainen Opastettu henkilö
50 käyttötuntia	Tarkista ruuvipuristinten ja kääntöalustan komponenttien ja ruuviliitosten tiukkuus ja ehjyys.	Mekaanisten töiden ammattilainen Opastettu henkilö
50 käyttötuntia	Rasvaa kara.	Mekaanisten töiden ammattilainen Opastettu henkilö
50 käyttötuntia	Öljyä ohjauskisko.	Mekaanisten töiden ammattilainen Opastettu henkilö

# GARANT Porakoneen käsikäyttöinen ruuvipenkki, jossa on epäkeskinen pikakiinnitin

Aikaväli	Huoltotyö	Suorittaja
50 käyttötuntia	Säädä ohjain.	Mekaanisten töiden ammattilainen Opastettu henkilö

## 7.1. KIINNITYSLEUKOJEN VAIHTO

- Ruuvipenkki on asennettu porauspöytään.
- Ohjain säädetty.
- 1. Avaa ruuvipenkki.
- 2. Irrota kiinnitysleukojen ruuvit kuusiokoloavaimella ja poista kiinnitysleuat.
- 3. Aseta uudet kiinnitysleuat paikoilleen ja kiinnitä ne ruuveilla.
- 4. Suuntaa ja kiristä kiinnitysleuat.

» Kiinnitysleuat vaihdettu.

## 8. Puhdistus

### HUOMIO

#### Puhdistus paineilmalla

Esinevahinkoja kierteessä ja urissa olevien metallilastujen vuoksi.

- » Älä puhdisti kiinnitysvälinettä paineilmalla.
- » Käytä harjaa, lastuimuria tai lastukoukkaa.
- » Käytä suojalaseja.

Älä käytä kemikaaleja, alkoholia sekä hioma-aineita tai liuottimia sisältäviä puhdistusaineita.

## 9. Purkaminen

Purkaminen tapahtuu päinvastaisessa järjestyksessä asennukseen nähden.

## 10. Säilytys

- Älä vahingoita perusrunkoa ja ulkonevia komponentteja alas laskettaessa.
- Säilytettävä suljetussa, kuivassa tilassa.
- Puhdisti ja säilö perusteellisesti ennen pidempää säilytystä.
- Suojaa pressulla pölyltä ja karkealta lialta.
- Ota huomioon säilytys- ja ympäristöolosuhteet.

## 11. Hävittäminen

Huomioi asianmukaista hävittämistä ja kierrätystä koskevat valtakunnalliset ja paikalliset ympäristönsuojelu- ja jätehuoltomääräykset. Erottele metallit, ei-metallit, komposiittimateriaalit ja apuaineet lajeittain ja hävitä ne ympäristöstävällisellä tavalla.

## 12. Varaosat

Varaosien tilaaminen Hoffmann Groupin huoltopalvelun kautta.

## 13. Tekniset tiedot

Tuote	Paino	Mitat (P x L x K)	Kiinnitysalue	Leukojen leveys
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

## Sommaire

<b>1. Remarques générales .....</b>	<b>20</b>
<b>2. Sécurité .....</b>	<b>20</b>
2.1. Consignes générales de sécurité.....	20
2.2. Utilisation normale.....	20
2.3. Mauvais usage raisonnablement prévisible.....	20
2.4. Equipements de protection individuelle .....	20
2.5. Qualification du personnel.....	20
2.6. Obligations de l'exploitant.....	20
<b>3. Aperçu de l'appareil .....</b>	<b>20</b>
<b>4. Transport .....</b>	<b>20</b>
<b>5. Montage .....</b>	<b>20</b>
5.1. Montage de l'étau sur la table de perçage.....	20
<b>6. Utilisation.....</b>	<b>20</b>
6.1. Travaux de soudure.....	20
6.2. Mors de serrage pour tubes.....	20
<b>7. Entretien .....</b>	<b>20</b>
7.1. Remplacement des mors de serrage .....	21
<b>8. Nettoyage .....</b>	<b>21</b>
<b>9. Démontage .....</b>	<b>21</b>
<b>10. Stockage.....</b>	<b>21</b>
<b>11. Mise au rebut .....</b>	<b>21</b>
<b>12. Pièces de rechange.....</b>	<b>21</b>
<b>13. Caractéristiques techniques.....</b>	<b>21</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

# GARANT Etau à main pour perceuses avec système de serrage rapide à excentrique

## 1. Remarques générales



Lire, respecter et conserver les instructions d'utilisation à des fins de consultation ultérieure, et toujours les garder à disposition.

Symboles d'avertissement	Signification
<b>AVERTISSEMENT</b>	Indique un danger qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner la mort ou des blessures graves.
<b>ATTENTION</b>	Indique un danger qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner des blessures légères ou modérées.
<b>AVIS</b>	Indique un danger qui, s'il n'est pas évité, peut entraîner des dommages matériels.
	Indique des astuces et des conseils utiles, ainsi que des informations pour un fonctionnement efficace et fiable.

### Code QR pour des informations complémentaires sur les produits



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sécurité

### 2.1. CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

#### **AVERTISSEMENT**

##### Serrage de pièces inappropriées

Blessures dues à la déformation, à l'éclatement ou à l'éjection de pièces.

- » Ne pas serrer de pièces trempées.
- » Meuler les contours d'oxycoupage comportant des durcissements.

#### **ATTENTION**

##### Composants mobiles

Risque d'écrasement entre la pièce et les mors rapportés.

- » Pendant le serrage, ne pas passer la main entre les mors rapportés ou des composants mobiles.
- » Porter des vêtements de protection ajustés, des gants de protection, des lunettes de protection et des chaussures de sécurité.

#### **ATTENTION**

##### Chute de composants

Il existe un risque d'écrasement des pieds en cas de chute d'une pièce lors du levage et du transport.

- » Porter des chaussures de sécurité.

#### **ATTENTION**

##### Desserrage inattendu de la fixation

Des pièces peuvent se détacher en cas de dépassement de la force de maintien.

- » Contrôle unique de l'étau à l'aide d'une clé dynamométrique après chaque montage de la sauterelle rapide.
- » En cas de fonctionnement de la broche en rotation à gauche, il est nécessaire d'utiliser un mors de serrage supplémentaire pour fixer l'étau.

### 2.2. UTILISATION NORMALE

Etau à main avec mors de serrage mobiles et sauterelle rapide pour le serrage de pièces sur la table de la perceuse en vue d'un usinage ultérieur. Uniquement pour usage industriel à l'intérieur.

### 2.3. MAUVAIS USAGE RAISONNABLEMENT PRÉVISIBLE

- Ne pas utiliser dans des zones explosibles.
- Ne pas procéder à des modifications non autorisées.
- Utiliser uniquement des pièces de rechange et d'usure d'origine.
- L'utilisation d'accessoires de serrage (par ex. rallonge de tube) n'est pas autorisée.
- L'étau ne peut pas être utilisé sur des perceuses universelles.

### 2.4. EQUIPEMENTS DE PROTECTION INDIVIDUELLE

Respecter les réglementations nationales et régionales en vigueur en matière de sécurité et de prévention des accidents. Les vêtements de protection doivent être choisis, mis à disposition et portés en fonction des risques prévus pendant l'activité concernée.

### 2.5. QUALIFICATION DU PERSONNEL

#### Technicien spécialisé en travaux mécaniques

Le technicien spécialisé au sens de cette documentation désigne toute personne familiarisée avec le montage, l'installation mécanique, la mise en service, le dépannage et l'entretien du produit et disposant des qualifications suivantes :

- Qualification / formation dans le domaine de la mécanique conformément à la réglementation nationale en vigueur.

#### Personne compétente

Les personnes compétentes au sens de cette documentation désignent les personnes qui ont été formées pour effectuer des travaux dans les domaines du transport, du stockage et de l'exploitation.

### 2.6. OBLIGATIONS DE L'EXPLOITANT

L'exploitant doit veiller à ce que les personnes travaillant sur le produit respectent les prescriptions et dispositions ainsi que les consignes suivantes :

- Prescriptions nationales et régionales en matière de sécurité, de prévention des accidents et d'environnement.
- Ne pas assembler, installer ou mettre en service des produits endommagés.
- L'équipement de protection nécessaire doit être mis à disposition.
- Ne pas utiliser sans entretien régulier.
- Nettoyage régulier par l'opérateur.
- Confier les opérations d'entretien et de réparation ainsi que l'élimination des problèmes au personnel de maintenance.
- Utilisation uniquement moyennant un montage correct en association avec les dispositifs de sécurité de la perceuse.

## 3. Aperçu de l'appareil



1	Mors de serrage fixe	5	Broche
2	Mors de serrage mobile	6	Levier
3	Tasseaux en T	7	Levier de la sauterelle rapide
4	Sauterelles rapides		

## 4. Transport



Vérifier immédiatement après réception que le produit n'a pas été endommagé pendant le transport. En cas de dommages, ne pas procéder à l'installation ni à la mise en service.

#### **ATTENTION**

##### Transport

Risque de blessure en raison du poids à vide élevé en cas de levage inapproprié.

- » Porter des gants et de chaussures de protection.

## 5. Montage

### 5.1. MONTAGE DE L'ÉTAU SUR LA TABLE DE PERÇAGE



Pour le montage de l'étau, il est possible d'utiliser des tasseaux en T M10, M12 ou M14 suivant la norme DIN 508.

- ✓ Table de perçage plane et propre.

1. Insérer le tasseau en T dans la rainure en T de la table de perçage. **B**
2. Visser l'unité de serrage rapide avec le tasseau en T.
3. Insérer l'unité de serrage rapide dans le rail de guidage de la sauterelle rapide.
4. Contrôler le bon positionnement. L'unité de serrage rapide doit pouvoir se déplacer dans le rail de guidage de la sauterelle rapide. L'étau doit reposer à plat sur la table de perçage sur toute sa surface tout en restant mobile.
  - » **ATTENTION! Le levier doit être tourné de 90° +/- 20° (plage de 70° à 110°) pour passer de l'état ouvert (non serré) à l'état fermé (serré). Une rotation trop faible ou trop importante entraîne le risque d'une force de serrage insuffisante. Si l'étau n'est pas serré, il faut tourner le tasseau en T plus fermement et recommencer le contrôle.** **C**
5. Contrôler le couple de serrage (max. 45 Nm) à l'aide d'une clé dynamométrique.
  - » L'étau est monté sur la table de perçage.

## 6. Utilisation

**AVIS! L'étau doit être fixé dans la position souhaitée à l'aide du levier four-ni pour l'unité de serrage rapide.**

### 6.1. TRAVAUX DE SOUDURE

#### **AVIS**

##### Chaleur lors des travaux de soudure et de brasage

Endommagement de l'étau.

- » Ne pas utiliser de mors en plastique lors des travaux de soudure ou de brasage.
- » Protéger les mors de serrage et la face de dressage contre toute chaleur excessive.

### 6.2. MORS DE SERRAGE POUR TUBES

- Mors permettant de serrer des tubes et des pièces cylindriques.

## 7. Entretien

Intervalle	Tâche d'entretien	Responsable
Avant chaque utilisation	Vérifier l'absence de dommages extérieurs visibles et de défauts et s'assurer du bon fonctionnement. Vérifier que les bords et les guides ne présentent pas de traces d'usure	Technicien compétent en travaux mécaniques Personne compétente

Intervalle	Tâche d'entretien	Responsable
50 heures de fonctionnement	Vérifier si les composants et raccords de l'étau et de la base pivotante sont bien en place, intacts et fonctionnels.	Technicien compétent en travaux mécaniques Personne compétente
50 heures de fonctionnement	Graisser la vis.	Technicien compétent en travaux mécaniques Personne compétente
50 heures de fonctionnement	Huiler le rail de guidage.	Technicien compétent en travaux mécaniques Personne compétente
50 heures de fonctionnement	Régler le guide.	Technicien compétent en travaux mécaniques Personne compétente

## 7.1. REMPLACEMENT DES MORS DE SERRAGE

- L'étau est monté sur la table de perçage.
  - Le guide est réglé.
1. Ouvrir l'étau.
  2. Desserrer les vis des mors de serrage à l'aide d'une clé à 6 pans creux et retirer les mors de serrage.
  3. Mettre en place les nouveaux mors de serrage et les fixer à l'aide de vis.
  4. Aligner les mors de serrage et les visser en place.
- » Les mors de serrage sont remplacés.

## 8. Nettoyage

### AVIS

#### Nettoyage à l'air comprimé

Dommages matériels en raison de la présence de copeaux métalliques dans les filetages et les rainures.

- » Ne pas nettoyer le système de serrage à l'air comprimé.
- » Utiliser un balai, un aspirateur à copeaux ou un crochet à copeaux.
- » Porter des lunettes de protection.

Ne pas utiliser de produits de nettoyage chimiques, à base d'alcool, abrasifs ou contenant des solvants.

## 9. Démontage

Le démontage a lieu dans l'ordre inverse du montage.

## 10. Stockage

- Ne pas endommager le corps de base et les composants en saillie lors du rangement.
- Stocker dans un endroit sec et fermé.
- Nettoyer et préserver soigneusement avant tout stockage prolongé.
- Protéger de la poussière et des saletés grossières à l'aide d'une bâche.
- Respecter les conditions ambiantes et de stockage.

## 11. Mise au rebut

Respecter la réglementation nationale et régionale en vigueur concernant la mise au rebut et le recyclage. Trier les matériaux métalliques, non métalliques, composites et auxiliaires et les mettre au rebut de manière respectueuse de l'environnement.

## 12. Pièces de rechange

Pièces de rechange d'origine disponibles auprès du service clientèle de Hoffmann Group.

## 13. Caractéristiques techniques

Article	Poids	Dimensions (L x l x H)	Plage de serrage	Largeur des mors
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Indice

<b>1. Note generali .....</b>	<b>23</b>
<b>2. Sicurezza .....</b>	<b>23</b>
2.1. Avvertenze fondamentali per la sicurezza.....	23
2.2. Uso previsto .....	23
2.3. Uso scorretto ragionevolmente prevedibile.....	23
2.4. Dispositivi di protezione individuale.....	23
2.5. Qualifica del personale .....	23
2.6. Obblighi dell'operatore .....	23
<b>3. Panoramica dell'apparecchio.....</b>	<b>23</b>
<b>4. Trasporto .....</b>	<b>23</b>
<b>5. Montaggio .....</b>	<b>23</b>
5.1. Montare la morsa a vite sul tavolo di foratura.....	23
<b>6. Uso.....</b>	<b>23</b>
6.1. Lavori di saldatura .....	23
6.2. Ganasce stringitubo.....	23
<b>7. Manutenzione.....</b>	<b>23</b>
7.1. Sostituzione delle ganasce .....	24
<b>8. Pulizia.....</b>	<b>24</b>
<b>9. Smontaggio .....</b>	<b>24</b>
<b>10. Stoccaggio .....</b>	<b>24</b>
<b>11. Smaltimento .....</b>	<b>24</b>
<b>12. Ricambi.....</b>	<b>24</b>
<b>13. Dati tecnici .....</b>	<b>24</b>

## 1. Note generali



Leggere il manuale d'uso, rispettarlo, conservarlo per riferimento futuro e tenerlo sempre a portata di mano.

Simboli di avvertimento	Significato
<b>AVVERTENZA</b>	Indica un pericolo che può causare morte o lesioni gravi se non viene evitato.
<b>ATTENZIONE</b>	Indica un pericolo che può causare lesioni lievi o di media entità se non viene evitato.
<b>AVVISO</b>	Indica un pericolo che può causare danni materiali se non viene evitato.
<b>AVVISO</b>	Fornisce consigli, indicazioni e informazioni utili per un funzionamento corretto ed efficiente.

Codice QR per visualizzare ulteriori informazioni sul prodotto



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sicurezza

### 2.1. AVVERTENZE FONDAMENTALI PER LA SICUREZZA

#### AVVERTENZA

##### Serraggio di pezzi non conformi

Lesioni dovute a piegatura, spaccatura o espulsione dei pezzi.

- » Non serrare i pezzi temprati.
- » Rettificare i contorni dei pezzi tagliati al cannello con aumenti di durezza.

#### ATTENZIONE

##### Componenti in movimento

Pericolo di schiacciamento tra il pezzo e le ganasce riportate.

- » Durante l'operazione di serraggio non toccare le ganasce riportate né i componenti in movimento.
- » Indossare indumenti da lavoro molto aderenti, guanti protettivi, occhiali di protezione e scarpe di sicurezza.

#### ATTENZIONE

##### Componenti in caduta

Sussiste la possibilità che i piedi vengano schiacciati dalla caduta di un pezzo durante le fasi di sollevamento o trasporto.

- » Indossare scarpe di sicurezza.

#### ATTENZIONE

##### Allentamento imprevisto del fissaggio

I pezzi possono staccarsi se si supera la forza di tenuta.

- » Controllare una volta la morsa a vite con una chiave dinamometrica dopo ogni montaggio del tenditore rapido.
- » Se il mandrino viene azionato in rotazione antioraria, è necessario utilizzare una ganasca aggiuntiva per fissare la morsa a vite.

### 2.2. USO PREVISTO

Morsa manuale per macchina con ganasce mobili e tenditore rapido per il bloccaggio dei pezzi sul tavolo di foratura per la successiva fase di lavorazione. Solo per uso industriale interno.

### 2.3. USO SCORRETTO RAGIONEVOLMENTE PREVEDIBILE

- Non usare in aree a rischio di esplosione.
- Non apportare modifiche non autorizzate.
- Usare esclusivamente ricambi e pezzi soggetti a usura originali.
- L'utilizzo di strumenti ausiliari per il serraggio (ad es. tubo di prolunga) non è ammesso.
- La morsa a vite non deve essere utilizzata su trapani universali.

### 2.4. DISPOSITIVI DI PROTEZIONE INDIVIDUALE

Osservare le norme nazionali e regionali in materia di sicurezza e prevenzione degli infortuni. L'abbigliamento di protezione deve essere selezionato, messo a disposizione e indossato conformemente ai rischi legati alla rispettiva attività da svolgere.

### 2.5. QUALIFICA DEL PERSONALE

#### Personale specializzato in lavori meccanici

Ai sensi della presente documentazione, per "personale specializzato" si intendono quelle persone che hanno dimestichezza con il montaggio, l'installazione di componenti meccanici, la messa in servizio, l'eliminazione dei guasti e la manutenzione del prodotto e che sono in possesso delle seguenti qualifiche:

- qualifica / formazione in ambito meccanico secondo le norme vigenti a livello nazionale.

#### Personale addestrato

Ai sensi della presente documentazione, per "personale addestrato" si intendono quelle persone che sono state istruite per eseguire lavori attinenti al trasporto, allo stoccaggio e al funzionamento del prodotto.

### 2.6. OBBLIGHI DELL'OPERATORE

L'operatore deve assicurarsi che le persone che eseguono lavori sul prodotto rispettino le norme e le disposizioni vigenti nonché le seguenti indicazioni:

- Osservare le norme nazionali e regionali in materia di sicurezza e prevenzione degli infortuni, nonché le norme per la tutela dell'ambiente.
- Non montare, installare o azionare il prodotto se risulta danneggiato.
- I dispositivi di protezione necessari devono essere messi a disposizione.
- Non utilizzare lo strumento senza prevedere una regolare manutenzione.
- Verificare che l'operatore esegua regolarmente la pulizia.
- Verificare che il personale addetto alla manutenzione esegua interventi manutentivi e di riparazione nonché di eliminazione guasti.
- Utilizzare solo se correttamente montato insieme ai dispositivi di sicurezza del trapano.

## 3. Panoramica dell'apparecchio



1	Ganasce fisse	5	Mandrino
2	Ganasce mobili	6	Leva
3	Tasselli a T	7	Leva del tenditore rapido
4	Tenditore rapido		

## 4. Trasporto



Una volta ricevuto il prodotto, assicurarsi che non vi siano danni dovuti al trasporto. In presenza di segni di danneggiamento, non effettuare il montaggio né la messa in servizio.

#### ATTENZIONE

##### Trasporto

Pericolo di lesioni in caso di sollevamento scorretto dovuto al peso elevato.

- » Indossare scarpe di sicurezza e guanti protettivi.

## 5. Montaggio

### 5.1. MONTARE LA MORSA A VITE SUL TAVOLO DI FORATURA



Per il montaggio della morsa a vite si possono utilizzare tasselli a T M10, M12 o M14 conformi alla norma DIN 508.

- ✓ Tavolo di foratura livellato e pulito.

1. Inserire il tassello a T nella guida della scanalatura a T del tavolo di foratura.



2. Avvitare l'unità di serraggio rapido al tassello a T.
3. Inserire l'unità di serraggio rapido nella guida del tenditore rapido.
4. Verificare che la posizione sia corretta. L'unità di serraggio rapido deve potersi muovere liberamente nella guida del tenditore rapido. L'intera superficie della morsa a vite deve poggiare in piano sul tavolo di foratura e potersi muovere liberamente.

- » **ATTENZIONE! La leva deve essere ruotata di 90° +/-20° (intervallo da 70° a 110°), da aperta (non bloccata) a chiusa (bloccata). Una rotazione troppo ridotta o eccessiva comporta il rischio di una forza di serraggio insufficiente. Se la morsa a vite non risulta bloccata, è necessario stringere il tassello a T e ricontrollarlo di conseguenza.**



5. Controllare la coppia (max. 45 Nm) con una chiave dinamometrica.

- » Morsa a vite montata sul tavolo di foratura.

## 6. Uso

**AVVISO! La morsa a vite deve essere bloccata all'unità di serraggio rapido raggiungendo la posizione desiderata utilizzando la leva in dotazione.**

### 6.1. LAVORI DI SALDATURA

#### AVVISO

##### Calore durante lavori di saldatura e brasatura

Danneggiamento della morsa a vite.

- » Non utilizzare ganasce in plastica durante lavori di saldatura o brasatura.
- » Proteggere ganasce e incudine da calore elevato.

### 6.2. GANASCE STRINGITUBO

- Ganasce stringitubo per l'alloggiamento di tubi e pezzi cilindrici.

## 7. Manutenzione

Intervallo	Intervento di manutenzione	Addetto all'esecuzione
Prima di ogni utilizzo	Controllare il corretto funzionamento e l'eventuale presenza di danni o imperfezioni evidenti sulla parte esterna. Controllare che i bordi e le guide non presentino segni di usura.	Personale specializzato in lavori meccanici Personale addestrato

Intervallo	Intervento di manutenzione	Addetto all'esecuzione
50 ore di esercizio	Verificare che tutti i componenti e i serraggi delle morse e della piastra girevole siano stabili, integri e perfettamente funzionanti.	Personale specializzato in lavori meccanici Personale addestrato
50 ore di esercizio	Lubrificare il mandrino.	Personale specializzato in lavori meccanici Personale addestrato
50 ore di esercizio	Oliare le guide.	Personale specializzato in lavori meccanici Personale addestrato
50 ore di esercizio	Regolare la guida.	Personale specializzato in lavori meccanici Personale addestrato

## 7.1. SOSTITUZIONE DELLE GANASCE

- Morsa a vite montata sul tavolo di foratura.
- Guida regolata.
  1. Aprire la morsa a vite.
  2. Allentare le vite delle ganasce con una chiave a brugola e rimuovere le ganasce.
  3. Posizionare le nuove ganasce e fissarle con delle viti.
  4. Allineare le ganasce e avvitarle saldamente.
- » Ganasce sostituite.

## 8. Pulizia

### AVVISO

#### Pulizia con aria compressa

Danni materiali dovuti ai trucioli in metallo presenti all'interno della filettatura e delle scanalature.

- » Non pulire l'elemento di serraggio con l'aria compressa.
- » Utilizzare una scopa, un aspiratore trucioli oppure un raschiatrucioli.
- » Indossare gli occhiali protettivi.

Non utilizzare detergenti chimici, alcolici, abrasivi o a base di solventi.

## 9. Smontaggio

Lo smontaggio avviene nella sequenza inversa rispetto al montaggio.

## 10. Stoccaggio

- Riporre lo strumento prestando attenzione a non danneggiare il corpo base e i componenti sporgenti.
- Conservare in un luogo chiuso e asciutto.
- Prima di uno stoccaggio prolungato pulire a fondo e conservare accuratamente lo strumento.
- Proteggere lo strumento da polvere e sporcizia coprendolo con un telone.
- Prestare attenzione alle condizioni ambientali e di stoccaggio.

## 11. Smaltimento

Ai fini di un corretto smaltimento o riciclaggio, osservare le norme nazionali e regionali in materia di smaltimento e tutela ambientale. Separare i metalli, i non metalli, i materiali compositi e i materiali ausiliari in base alla tipologia di appartenenza e smaltirli nel rispetto dell'ambiente.

## 12. Ricambi

Acquistare ricambi originali rivolgendosi al servizio clienti di Hoffmann Group.

## 13. Dati tecnici

Articolo	Peso	Dimensioni (Lunghezza x Larghezza x Altezza)	Campo di serraggio	Larghezza ganasce
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120



## Sadržaj

<b>1. Opće upute</b> .....	<b>26</b>
<b>2. Sigurnost</b> .....	<b>26</b>
2.1. Osnovne sigurnosne upute.....	26
2.2. Namjenska upotreba.....	26
2.3. Neproписna upotreba.....	26
2.4. Osobna zaštitna oprema.....	26
2.5. Kvalifikacija osoba.....	26
2.6. Obveze operatera.....	26
<b>3. Pregled uređaja</b> .....	<b>26</b>
<b>4. Transport</b> .....	<b>26</b>
<b>5. Montaža</b> .....	<b>26</b>
5.1. Montiranje škripca na radnu ploču.....	26
<b>6. Rad</b> .....	<b>26</b>
6.1. Radovi zavarivanja.....	26
6.2. Čeljusti za stezanje cijevi.....	26
<b>7. Održavanje</b> .....	<b>26</b>
7.1. Zamjena steznih čeljusti.....	27
<b>8. Čišćenje</b> .....	<b>27</b>
<b>9. Demontaža</b> .....	<b>27</b>
<b>10. Skladištenje</b> .....	<b>27</b>
<b>11. Odlaganje u otpad</b> .....	<b>27</b>
<b>12. Rezervni dijelovi</b> .....	<b>27</b>
<b>13. Tehnički podaci</b> .....	<b>27</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

# GARANT GARANT ručna stega za bušilicu s ekscentričnim brzim stezanjem

## 1. Opće upute



Pročitajte upute za rukovanje i pridržavajte ih se te ih spremite i držite na raspolaganju kao referencu.

Simboli upozorenja	Značenje
<b>UPOZORENJE</b>	Označava opasnost koja, ako se ne izbjegne, može dovesti do smrti ili teških ozljeda.
<b>OPREZ</b>	Označava opasnost koja, ako se ne izbjegne, može dovesti do lakših ili umjerenih ozljeda.
<b>NAPOMENA</b>	Označava opasnost koja, ako se ne izbjegne, može dovesti do materijalne štete.
	Označava korisne savjete i napomene te informacije za učinkovit i besprijekoran rad.

### QR kod za daljnje informacije o proizvodu



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sigurnost

### 2.1. OSNOVNE SIGURNOSNE UPUTE

#### UPOZORENJE

##### Stezanje neprikladnih obradaka

Ozljede od savijanja, pucanja ili iskakanja obradaka.

- » Ne stezati otvrdnute obratke.
- » Konture nabrusiti s otvrdnjavanjima.

#### OPREZ

##### Pokretne komponente

Opasnost od prignječenja između obratka i nasadnih čeljusti.

- » Tijekom postupka stezanja ne posezati za nasadnim čeljustima ili pokretnim komponentama.
- » Nositi usku zaštitnu odjeću, zaštitne rukavice, zaštitne naočale i zaštitne cipele.

#### OPREZ

##### Padajuće komponente

Noge se mogu slomiti padajućim radnim predmetom tijekom podizanja i nošenja.

- » Nosite zaštitne cipele.

#### OPREZ

##### Neočekivano otpuštanje pričvrsnog sredstva

Ako je sila zadržavanja prekoračena, radni dijelovi mogu se osloboditi.

- » Jednokratni pregled škripca s momentni ključem nakon svake montaže zbog brzog oslobađanja.
- » Ako se vreteno okreće u smjeru suprotnom od kazaljke na satu, mora se koristiti dodatna stezna čeljust za fiksiranje škripca.

### 2.2. NAMJENSKA UPOTREBA

Ručni škripac s pokretnim steznim čeljustima i brzim otpuštanjem za stezanje obradaka na stolu bušilice za daljnju obradu. Samo za industrijsku uporabu u zatvorenom prostoru.

### 2.3. NEPROPISNNA UPOTREBA

- Uporaba u potencijalno eksplozivnim područjima nije dopuštena.
- Ne raditi preinake na vlastitu ruku.
- Upotrebljavati isključivo originalne rezervne i potrošne dijelove.
- Korištenje pomagala za stezanje nije dopušteno (npr. produžetak cijevi).
- Škripac se ne smije koristiti na univerzalnim bušilicama.

### 2.4. OSOBNA ZAŠTITNA OPREMA

Pridržavajte se nacionalnih i regionalnih propisa za sigurnost i sprječavanje nezgoda. Zaštitna odjeća mora se odabrati i staviti na raspolaganje sukladno očekivanim rizicima kod odgovarajućih aktivnosti.

### 2.5. KVALIFIKACIJA OSOBA

#### Stručno osoblje za mehaničarske radove

Stručno osoblje u smislu ove dokumentacije su osobe koje su upoznate s montažom, mehaničkom instalacijom, puštanjem u rad, rješavanjem problema i održavanjem proizvoda i koje imaju sljedeće kvalifikacije:

- Kvalifikacija/osposobljavanje u području mehanike u skladu s važećim nacionalnim propisima.

#### Obučena osoba

Obučene osobe u smislu ove dokumentacije su osobe koje su obučene za provedbu radova u područjima transporta, skladištenja i upravljanja.

### 2.6. OBVEZE OPERATERA

Operator se treba pobrinuti za to da se osobe koje rade na proizvodu pridržavaju propisa i odredbi te sljedećih napomena:

- Nacionalni i regionalni propisi za sigurnost, sprječavanje nezgoda i zaštitu okoliša.
- Nemojte montirati, instalirati ili u pogon stavljati oštećene proizvode.
- Potrebna oprema za zaštitu na radu mora biti dostupna.
- Ne smije se koristiti bez redovitog održavanja.
- Redovito čišćenje od strane rukovatelja.
- Radovi održavanja i popravci, kao i rješavanje problema od strane osoblja za održavanje.
- Koristite samo ako je montaža ispravan u kombinaciji sa sigurnosnom opremom tvrtke bušilica.

## 3. Pregled uređaja



1	Čvrsta stezna čeljust	5	Vreteno
2	Pokretna stezna čeljust	6	Ručka
3	T matice	7	Brzostezna ručica
4	Brza stega		

## 4. Transport



Odmah nakon zaprimanja proizvoda, provjeriti postoje li oštećenja uzrokovana transportom. U slučaju oštećenja proizvod se ne smije montirati niti pustiti u rad.

#### OPREZ

##### Transport

Opasnost od ozljeda zbog neto težine uzrokovana neprimjerenim podizanjem.

- » Nositi zaštitu za stopala, zaštitne rukavice.

## 5. Montaža

### 5.1. MONTIRANJE ŠKRIPCA NA RADNU PLOČU



Za montažu škripca mogu se koristiti M10, M12 ili M14 matice s T-utorima prema DIN 508.

- ✓ Stol bušilice poravnajte i očistite.

1. Umetnite T-matica u vodilicu T-utora na stolu bušilice. **B**
2. Pričvrstite jedinicu za brzo otpuštanje maticom s T-utorom.
3. Umetnite jedinicu za brzo otpuštanje u vodilicu za brzo otpuštanje.
4. Provjerite ima li mjesta za sjedenje. Mora se osigurati pomicanje jedinice za brzo otpuštanje u vodilicu uređaja za brzo otpuštanje. Cijela površina škripca mora ležati ravno na stolu za bušenje i još uvijek biti pomična.
  - » **OPREZ! Ručica se mora rotirati za 90° +/-20° (raspon 70° do 110°) od otvorenog (otpušteno) do zatvorenog (stegnuto). Premalo ili previše rotacije uzrokuje rizik od premale sile stezanja vrijednosti. Ako škripac nije zategnut, T-matica se mora ponovo zategnuti i provjeriti.** **C**
5. Provjerite okretni moment (maks. 45 Nm) pomoću momentnog ključa.
  - » Škripac montiran na radnu ploču.

## 6. Rad

**NAPOMENA! Škripac mora biti pričvršćen u željeni položaj pomoću isporučene jedinice za brzo otpuštanje ručica.**

### 6.1. RADOVI ZAVARIVANJA

#### NAPOMENA

##### Vrućina tijekom zavarivanja i lemljenja

Oštećenje stege.

- » Ne koristiti plastične stege kod zavarivanja ili lemljenja.
- » Stezne čeljusti i nakovanj zaštititi od velike vrućine.

### 6.2. ČELJUSTI ZA STEZANJE CIJEVI

- Stezne čeljusti za prihvat cijevi i cilindričnih obradaka.

## 7. Održavanje

Interval	Radovi održavanja	Izvodi
Prije svakog korištenja	Provjeriti vidljivu vanjsku štetu, nedostatke i operativnost. Rubove i vodilice provjeriti za znakove istrošenosti	Stručno osoblje za mehaničke radove Obučena osoba
50 sati rada	Provjeriti jesu li komponente i vijčani spojevi stege i okretnog postolja dobro postavljeni, neoštećeni i ispravni.	Stručno osoblje za mehaničke radove Obučena osoba
50 sati rada	Namastiti vreteno.	Stručno osoblje za mehaničke radove Obučena osoba

Interval	Radovi održavanja	Izvodi
50 sati rada	Nauljiti vodilicu.	Stručno osoblje za mehaničke radove Obučena osoba
50 sati rada	Ponovno prilagoditi vođenje.	Stručno osoblje za mehaničke radove Obučena osoba

### 7.1. ZAMJENA STEZNIH ČELJUSTI

- Škripac montiran na stol bušilice.
  - Vođenje postavljeno.
1. Otviriti stegu.
  2. Otpustiti vijke steznih čeljusti ključem s unutarnjim šesterokutom i ukloniti stezne čeljusti.
  3. Postaviti nove stezne čeljusti i pričvrstiti ih vijcima.
  4. Poravnati stezne čeljusti i pričvrstiti ih vijcima.
- » Stezne čeljusti zamijenjene.

## 8. Čišćenje

### NAPOMENA

#### Čišćenje komprimiranim zrakom

Materijalna šteta zbog metalnih odvojenih čestica u navojima i utorima.

- » Stezni uređaj ne čistiti komprimiranim zrakom.
- » Koristiti metlu, usisavače ili hvatače za odvojene čestice.
- » Nositi zaštitne naočale.

Nemojte primjenjivati sredstva za čišćenje koja sadržavaju kemikalije, alkohol, abrazivna sredstva ili otapala.

## 9. Demontaža

Demontaža se odvija obrnutim redoslijedom od montaže.

## 10. Skladištenje

- Ne oštetiti osnovno tijelo i izbočene dijelove pri spuštanju.
- Skladištiti u zatvorenom, suhom prostoru.
- Temeljito očistiti i sačuvati prije dugotrajnog skladištenja.
- Zaštititi ceradom od prašine i grubih prljavština.
- Potrebno je pridržavati se uvjeta skladištenja i okoliša.

## 11. Odlaganje u otpad

Pridržavajte se nacionalnih i regionalnih propisa za zaštitu okoliša i zbrinjavanje radi pravilnog odlaganja ili recikliranja. Metale, nemetale, kompozitne materijale i pomoćne materijale odvojite prema vrsti i odložite ih na ekološki prihvatljiv način.

## 12. Rezervni dijelovi

Nabava originalnih rezervnih dijelova preko korisničke podrške tvrtke Hoffmann Group.

## 13. Tehnički podaci

Artikl	Težina	Dimenzije (L x B x H)	Stezni raspon	Širina čeljusti
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es


cs




hu

## Turinys

<b>1.</b>	<b>Bendrieji nurodymai .....</b>	<b>29</b>
<b>2.</b>	<b>Sauga .....</b>	<b>29</b>
2.1.	Esminės saugos nuorodos .....	29
2.2.	Naudojimas pagal paskirtį .....	29
2.3.	Netinkamas naudojimas .....	29
2.4.	Asmens apsaugos priemonės .....	29
2.5.	Personalo kvalifikacija .....	29
2.6.	Eksploatuotojo pareigos .....	29
<b>3.</b>	<b>Įrenginio apžvalga .....</b>	<b>29</b>
<b>4.</b>	<b>Transportavimas .....</b>	<b>29</b>
<b>5.</b>	<b>Surinkimas .....</b>	<b>29</b>
5.1.	Pritvirtinkite spaustuvą prie gręžimo stalo .....	29
<b>6.</b>	<b>Darbas .....</b>	<b>29</b>
6.1.	Suvirinimo darbai .....	29
6.2.	Vamzdiniai užspaudimo kumšteliai .....	29
<b>7.</b>	<b>Techninė priežiūra .....</b>	<b>29</b>
7.1.	Keiskite užspaudimo kumštelių .....	30
<b>8.</b>	<b>Valymas .....</b>	<b>30</b>
<b>9.</b>	<b>Išardymas .....</b>	<b>30</b>
<b>10.</b>	<b>Laikymas .....</b>	<b>30</b>
<b>11.</b>	<b>Šalinimas .....</b>	<b>30</b>
<b>12.</b>	<b>Atsarginės dalys .....</b>	<b>30</b>
<b>13.</b>	<b>Techniniai duomenys .....</b>	<b>30</b>

## 1. Bendrieji nurodymai

 Perskaitykite naudojimo instrukciją, atkreipkite dėmesį į pastabas, laikykitės tolesnių nurodymų ir visada ją laikykitės pasiekiamoje vietoje.

Įspėjimo simbolis	Reikšmė
 <b>ĮSPĖJIMAS</b>	Nurodo pavojų, kuris, jei jo nebus išvengta, gali sukelti mirtį ar rimtų sužalojimų.
 <b>PERSPĖJIMAS</b>	Nurodo pavojų, kuris, jei jo nebus išvengta, gali sukelti lengvų ar vidutinio sunkumo sužalojimų.
<b>PRANEŠIMAS</b>	Nurodo pavojų, kuris, jei jo nebus išvengta, gali sukelti materialinės žalos.
 <b>PRANEŠIMAS</b>	Nurodo naudingus patarimus ir rekomendacijas, taip pat informaciją, reikalingą efektyviai eksploatacijai bei trikčių.

QR kodas išsamesnei informacijai apie gaminį gauti



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sauga

### 2.1. ESMINĖS SAUGOS NUORODOS

#### ĮSPĖJIMAS

##### Netinkamų ruošinių užspaudimas

Sužalojimai dėl ruošinių lenkimo, trupėjimo ar iškritimo.

- » Neužspauskite grūdintų ruošinių.
- » Grūdindami pritrinkite pjūvio kontūrus.

#### PERSPĖJIMAS

##### Judantys komponentai

Prisispaudimo rizika tarp ruošinio ir viršutinių kumštelių.

- » Užspaudimo metu neikiškite rankų tarp uždėdamų kumštelių ar judančių komponentų.
- » Dėvėkite prigludusius apsauginius drabužius, apsaugines pirštines, apsauginius akinius ir avėkite apsauginius batus.

#### PERSPĖJIMAS

##### Krintantys komponentai

Kėlimo ir nešiojimo metu krintantys ruošiniai gali sutraiškyti kojas.

- » Avėkite apsauginius batus.

#### PERSPĖJIMAS

##### Netikėtas tvirtinimo atlaisvinimas

Jei viršijama laikymo galia, ruošiniai gali atsilaivinti.

- » Po kiekvieno greito fiksavimo spaustu montavimo patikrinkite spaustuų dinamometriniu raktu.
- » Jei suklys sukamas prieš laikrodžio rodyklę, spaustuvui pritvirtinti reikia naudoti papildomas prispaudimo lūpas.

### 2.2. NAUDOJIMAS PAGAL PASKIRTĮ

Rankinis spaustuvas su paslankiais kumšteliais ir greito fiksavimo spaustu, skirti užfiksuoti ruošinius ant gręžimo staklių stalo tolesniam apdirbimui. Skirta naudoti tik pramoninėse patalpose.

### 2.3. NETINKAMAS NAUDOJIMAS

- Nenaudokite potencialiai sprogiose atmosferose.
- Savavališkai nedarykite jokių pakeitimų.
- Naudokite tik originalias atsargines dalis.
- Draudžiama naudoti pagalbinės prispaudimo priemonės (pvz., vamzdžių ilgintuvus).
- Spaustuvo negalima naudoti su universaliais gręžtuvais.

### 2.4. ASMENYS APSAUGOS PRIEMONĖS

Laikykitės nacionalinių ir regioninių saugumo ir nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių. Apsaugos priemonės reikia pasirinkti ir jomis apsirūpinti priklausomai nuo galimos rizikos, kurią kelia atitinkama veikla.

### 2.5. PERSONALO KVALIFIKACIJA

#### Mechanikos darbų specialistas

Šiuo atveju specialistai – asmenys, kuriems yra patikėtas gaminio pastatymas, mechaninė instaliacija, paleidimas eksploatuoti, trikčių šalinimas ir techninė priežiūra ir kurie turi toliau nurodytą kvalifikaciją:

- Kvalifikacija / išsilavinimas mechanikos srityje pagal nacionalinius teisės aktus.

#### Instruktuotas asmuo

Šiuo atveju instruktuoti asmenys – asmenys, kurie buvo instruktuoti apie transportavimo, laikymo ir eksploatavimo darbus.

### 2.6. EKSPLOATUOTOJO PAREIGOS

Naudotojas privalo užtikrinti, kad asmenys, dirbantys su gaminiu, laikytųsi taisyklių, nuostatų ir toliau pateikiamų nurodymų:

- Nacionalinių ir regioninių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos ir aplinkos apsaugos taisyklių.
- Nemontuokite, nediekite ir neeksploatuokite sugadintų gaminių.
- Privaloma pasirūpinti būtinomis apsaugos priemonėmis.
- Be nuolatinės priežiūros nenaudokite.
- Operatorius privalo reguliariai valyti įrenginį.
- Techninės priežiūros ir remonto darbai, taip pat techninių trikčių šalinimas.
- Naudokite tik tinkamai sumontavę kartu su gręžtuvų apsaugos įtaisais.

## 3. Įrenginio apžvalga



	A		
1	Fiksuoti užspaudimo kumšteliai	5	Suklys
2	Paslankūs užspaudimo kumšteliai	6	Svirtis
3	T formos griovelio kaladėlės	7	Greito fiksavimo spaustu svirtis
4	Greito užspaudimo spaustuvas		

## 4. Transportavimas



Gavę produktą, iš karto patikrinkite, ar įsakaičiuotos transportavimo išlaidos. Pažeidimo atveju gaminio negalima nei montuoti, nei pradėti eksploatuoti.

#### PERSPĖJIMAS

##### Transportavimas

Dėl netinkamai keliamo sunkaus darbatalio kyla pavojus susižeisti.

- » Avėkite kojų apsaugą, mėvėkite apsaugines pirštines.



## 5. Surinkimas

### 5.1. PRITVIRTINKITE SPAUSTUVĄ PRIE GRĘŽIMO STALO



Spaustuvas tvirtinti galima naudoti M10, M12 arba M14 T formos griovelio kaladėles pagal DIN 508.

- ✓ Gręžimo stalas yra lygus ir švarus.

1. Įstatykite T formos griovelio kaladėles į gręžimo stalo T formos bėgelius.  B
2. Prisukite greitojo užspaudimo įtaisą prie T formos griovelio kaladėlių.
3. Įstatykite greitojo užspaudimo įtaisą į greito fiksavimo spaustu kreipiamąjį bėgelį.
4. Užtikrinkite tinkamą padėtį. Greitojo užspaudimo įtaisai turi judėti greito fiksavimo spaustu kreipiamajame bėgelyje. Visas spaustuvo paviršius turi gulėti lygiai ant gręžimo stalo ir vis tiek judėti.
  - » **▲ PERSPĖJIMAS! Svirtį reikia pasukti 90° +/- 20° kampu (diapazonas nuo 70° iki 110°) nuo atidarytos (neužspaustos) iki uždarytos (užspaustos). Dėl per mažo arba per didelio pasukimo kyla rizika, kad prispaudimo jėga bus nepakankama. Jei spaustuvas neprispaustas, reikia priveržti T formos griovelio kaladėles ir dar kartą patikrinti.**  C

5. Sukimo momentą patikrinkite dinamometriniu raktu (ne daugiau kaip 45 Nm).

- » Pritvirtinkite spaustuą prie stalviršio.

## 6. Darbas

**PRANEŠIMAS! Spaustuą reikia užfiksuoti norimoje padėtyje naudojant prie greitojo fiksavimo įrenginio pridedamą svirtį.**

### 6.1. SUVIRINIMO DARBAI

#### PRANEŠIMAS

##### Karštis atliekant suvirinimo ir litavimo darbus

- Žala spaustuviui.
- » Suvirinimo ar litavimo darbams nenaudokite plastikinių spaustučių.
- » Apsaugokite kumštelių ir priekalą nuo per didelio karščio.

### 6.2. VAMZDINIAI UŽSPAUDIMO KUMŠTELIAI

- Vamzdiniai užspaudimo kumšteliai vamzdžiams ir cilindriniais ruošiniams tvirtinti.

## 7. Techninė priežiūra

Intervalas	Priežiūros darbai	Turi atlikti
Prieš kiekvieną naudojimą	Patikrinkite, ar nėra išorinių pažeidimų, defektų ir ar tinkamai veikia. Patikrinkite, ar nėra nusidėvėjimo žymių ant pjovimo briaunų ir kreipiančiųjų.	Mechanikos darbų specialistas Instrukuotas asmuo
50 darbo valandų	Patikrinkite kaiščių ir sukamojo pagrindo komponentų bei varžtinių jungčių sandarumą ir veikimą.	Mechanikos darbų specialistas Instrukuotas asmuo
50 darbo valandų	Sutepkite sukly.	Mechanikos darbų specialistas Instrukuotas asmuo

Intervalas	Priežiūros darbai	Turi atlikti
50 darbo valandų	Sutepkite kreipiamąjį bėgelį.	Mechanikos darbų specialistas Instrukuotas asmuo
50 darbo valandų	Iš naujo sureguliuokite kreipiamąjį bėgelį.	Mechanikos darbų specialistas Instrukuotas asmuo

## 7.1. KEISKITE UŽSPAUDIMO KUMŠTELIUS

- Pritvirtinkite spaustuvą prie stalviršio.
  - Sureguliuokite kreipiamąjį elementą.
  - 1. Atidarykite spaustuvą.
  - 2. Atlaisvinkite užspaudimo kumštelių šešiakampiu raktu ir nuimkite spaustukus.
  - 3. Nustatykite naujų užspaudimo kumštelių padėtį ir pritvirtinkite varžtais.
  - 4. Sulygiuokite užspaudimo kumštelių ir patikimai pritvirtinkite.
- » Užspaudimo kumšteliai pakeisti.

## 8. Valymas

### PRANEŠIMAS

#### Valymas su suslėgtu oru

- Turtinė žala dėl metalinių drožlių sriegiuose ir grioveluose.
- » Nevalykite užspaudimo priemonės suslėgtu oru.
  - » Naudokite šluotas, dulkių siurblius ar užspaudimo kablius.
  - » Užsidėti akinius.

Nenaudokite valymo priemonių, kurių sudėtyje yra chemikalų, etanolio arba tirpiklių.

## 9. Išardymas

Išardymas atliekamas atvirkštine surinkimo tvarka.

## 10. Laikymas

- Pastatymo metu nepažeiskite bazinio korpuso ir išsikišančių dalių.
- Laikyti uždaroje sausoje patalpoje.
- Prieš ilgą sandėliavimą, kruopščiai išvalykite ir užkonservuokite.
- Apsaugokite nuo dulkių ir didelių nešvarumų brezentu.
- Laikykitės nuostatų sandėliavimui ir aplinkos sąlygoms.

## 11. Šalinimas

Norėdami tinkamai pašalinti ar perdirbti, laikykitės nacionalinių ir regioninių aplinkos apsaugos ir utilizavimo taisyklių. Atskirkite metalus, nemetalus, kompozitus ir pagalbines medžiagas pagal rūšis ir šalinkite aplinkai tinkamu būdu.

## 12. Atsarginės dalys

Originalios atsarginės dalys užsakomos per „Hoffmann Group“ klientų aptarnavimo tarnybą.

## 13. Techniniai duomenys

Prekė	Svoris	Matmenys (I x P x A)	Užspaudimo ribos	Kumštelių plotis
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

Inhoudsopgave

<b>1. Algemene aanwijzingen .....</b>	<b>32</b>
<b>2. Veiligheid .....</b>	<b>32</b>
2.1. Basisveiligheidsaanwijzingen .....	32
2.2. Beoogd gebruik .....	32
2.3. Onjuist gebruik .....	32
2.4. Persoonlijke beschermingsmiddelen .....	32
2.5. Persoonlijke kwalificatie .....	32
2.6. Verplichtingen van de exploitant .....	32
<b>3. Overzicht van het apparaat .....</b>	<b>32</b>
<b>4. Transport .....</b>	<b>32</b>
<b>5. Montage .....</b>	<b>32</b>
5.1. Bankschroef op boortafel monteren .....	32
<b>6. Gebruik .....</b>	<b>32</b>
6.1. Laswerkzaamheden .....	32
6.2. Pijpklembekken .....	32
<b>7. Onderhoud .....</b>	<b>32</b>
7.1. Spanbekken wisselen .....	33
<b>8. Reiniging .....</b>	<b>33</b>
<b>9. Demontage .....</b>	<b>33</b>
<b>10. Opslag .....</b>	<b>33</b>
<b>11. Afvoer .....</b>	<b>33</b>
<b>12. Reserivedelen .....</b>	<b>33</b>
<b>13. Technische gegevens .....</b>	<b>33</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## 1. Algemene aanwijzingen



Handleiding lezen, in acht nemen, voor later gebruik bewaren en te allen tijde beschikbaar houden.

Waarschuwingssymbolen	Betekenis
<b>WAARSCHUWING</b>	Duidt een gevaar aan, dat de dood of zwaar letsel tot gevolg kan hebben als het niet wordt voorkomen.
<b>VOORZICHTIG</b>	Duidt een gevaar aan, dat licht of middelmatig letsel tot gevolg kan hebben als het niet wordt voorkomen.
<b>LET OP</b>	Duidt een gevaar aan, dat materiële schade tot gevolg kan hebben als het niet wordt voorkomen.
	Duidt nuttige tips en aanwijzingen aan, evenals informatie voor een efficiënt en storingsvrij gebruik.

### QR-code aanvullende productinformatie



<https://hog.tools/365038>

## 2. Veiligheid

### 2.1. BASISVEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

#### **WAARSCHUWING**

##### Spannen ongeschikte werkstukken

Letsel door verbuigen, barsten of eruit springen van werkstukken.

- » Geen geharde werkstukken spannen.
- » Snijrandcontouren met verhardingen afslijpen.

#### **VOORZICHTIG**

##### Bewegende componenten

Beknellingsgevaar tussen werkstuk en opzetbekken.

- » Tijdens het spannen niet tussen opzetbekken of bewegende componenten grijpen.
- » Nauwsluitende werkveiligheidskleding, veiligheidshandschoenen, veiligheidsbril en veiligheidsschoenen dragen.

#### **VOORZICHTIG**

##### Vallende componenten

Voeten kunnen bij het optillen en dragen worden gekneusd door een vallend werkstuk.

- » Veiligheidsschoenen dragen.

#### **VOORZICHTIG**

##### Onverwacht losraken van de bevestiging

Werkstukken kunnen losraken als de houdkracht wordt overschreden.

- » Eenmalige controle van de bankschroef met een momentsleutel na elke montage van de snelspanner.
- » Als de spindel linksom draaiend wordt gebruikt, moet een extra spanbek worden gebruikt om de bankschroef te fixeren.

### 2.2. BEOOGD GEBRUIK

Handmachineklem met beweegbare spanbekken en snelspanner voor het inspannen van werkstukken op de boormachinetafel voor verdere bewerking. Alleen voor industrieel gebruik in binnenruimtes.

### 2.3. ONJUIST GEBRUIK

- Niet gebruiken in omgevingen met explosiegevaar.
- Niet zelf ombouwen.
- Alleen originele reservedelen en slijtdelen gebruiken.
- Het is niet toegestaan hulpmiddelen voor het spannen (bijv. pijpverlengstuk) te gebruiken.
- Bankschroef mag niet worden gebruikt op universele boormachines.

### 2.4. PERSOONLIJKE BESCHERMINGSMIDDELEN

Nationale en regionale voorschriften voor veiligheid en ongevallenpreventie in acht nemen. Beschermende kleding moet overeenkomstig de bij de desbetreffende werkzaamheid te verwachten risico's worden gekozen, beschikbaar gesteld en gedragen.

### 2.5. PERSOONLIJKE KWALIFICATIE

#### Specialist voor mechanische werkzaamheden

Specialist als bedoeld in deze documentatie zijn personen die vertrouwd zijn met opbouw, mechanische installatie, ingebruikneming, verhelpen van storingen en onderhoud van het product en over de volgende kwalificaties beschikken:

- Kwalificatie/opleiding op het gebied van mechanica volgens de nationaal geldende voorschriften.

#### Geïnstreerde persoon

Geïnstreerde persoon als bedoeld in deze documentatie zijn personen die zijn geïnstreerd voor de uitvoering van werkzaamheden op het gebied van transport, opslag en gebruik.

### 2.6. VERPLICHTINGEN VAN DE EXPLOITANT

De gebruiker dient ervoor te zorgen dat personen die aan het product werken, de voorschriften en bepalingen, alsmede de volgende aanwijzingen in acht nemen:

- Nationale en regionale voorschriften voor veiligheid, ongevallenpreventie en milieubescherming.
- Geen beschadigde producten monteren, installeren of in gebruik nemen.
- De vereiste veiligheidsuitrusting moet beschikbaar worden gesteld.
- Geen gebruik zonder regelmatig onderhoud uitvoeren.
- Regelmatige reiniging door de bediener uitvoeren.
- Onderhoudswerkzaamheden en het verhelpen van storingen door het onderhoudspersoneel.
- Gebruik alleen bij correcte montage in combinatie met de veiligheidsvoorzieningen van de boormachine.

## 3. Overzicht van het apparaat



	A		
1	Vaste spanbek	5	Spindel
2	Beweegbare spanbek	6	Hefboom
3	T-groefstukken	7	Snelspanner hefboom
4	Snelspanner		

## 4. Transport



Product onmiddellijk na ontvangst controleren op transportschade. Bij beschadiging geen montage en ingebruikneming uitvoeren.

#### **VOORZICHTIG**

##### Transport

Gevaar voor letsel door het hoge eigen gewicht bij onjuist optillen.

- » Voetbescherming, veiligheidshandschoenen dragen.

## 5. Montage

### 5.1. BANKSCHROEF OP BOORTAFEL MONTEREN



Voor de montage van de bankschroef kunnen T-groefstukken M10, M12 of M14 volgens DIN 508 worden gebruikt.

- ✓ Boortafel vlak en schoon.

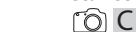
1. T-groefstuk in T-groeflijst van de boortafel aanbrengen. **B**

2. Snelspanneenheden vastschroeven aan T-groefstuk.

3. Snelspanneenheden in de geleiderail van de snelspanner plaatsen.

4. Controleren op correcte plaatsing. De snelspanneenheden moeten in de geleiderail van de snelspanner kunnen bewegen. Bankschroef moet met zijn volledige oppervlak plat op de boortafel liggen en nog steeds beweegbaar zijn.

- » **VOORZICHTIG! Hefboom moet 90° +/- 20° (bereik 70° tot 110°) worden gedraaid van open (niet gespannen) tot gesloten (gespannen). Te weinig of te veel draaiing zorgt voor risico op te lage spankracht. Als de bankschroef niet wordt gespannen, moet het T-groefstuk strakker worden gedraaid en opnieuw worden gecontroleerd.**



5. Draaimoment (max. 45 Nm) controleren met een momentsleutel.

- » Bankschroef op boortafel gemonteerd.

## 6. Gebruik

**LET OP!** De bankschroef moet in de gewenste positie worden vastgespannen met behulp van de meegeleverde hefboom voor de snelspanneenheden.

### 6.1. LASWERKZAAMHEDEN

#### **LET OP**

##### Hitte bij las- en soldeerwerkzaamheden

Beschadiging van de bankschroef.

- » Geen kunststofspanbekken gebruiken tijdens las- en soldeerwerkzaamheden.
- » Spanbekken en aanbeeld beschermen tegen grote hitte.

### 6.2. PIJPKLEMBEKKEN

- Pijpklembekken voor aanbrenging van buizen en cilindrische werkstukken.

## 7. Onderhoud

Interval	Onderhoudswerkzaamheden	Uit te voeren door
Vóór elk gebruik	Op uitwendig herkenbare schade, gebreken en functionaliteit controleren. Rand- en geleidingen op slijtageverschijnselen controleren	Specialist voor mechanische werkzaamheden Geïnstreerde persoon
50 bedrijfsuren	Componenten en schroefverbindingen van bankschroef en draaiplaat op	Specialist voor mechanische werkzaamheden Geïnstreerde persoon



Interval	Onderhoudswerkzaamheden	Uit te voeren door
	stevige bevestiging, onbeschadigde toestand en werking controleren.	
50 bedrijfsuren	Spindel invetten.	Specialist voor mechanische werkzaamheden Geïnstreerde persoon
50 bedrijfsuren	Geleiderail oliën.	Specialist voor mechanische werkzaamheden Geïnstreerde persoon
50 bedrijfsuren	Geleiding bijstellen.	Specialist voor mechanische werkzaamheden Geïnstreerde persoon

## 7.1. SPANBEKKEN WISSELEN

- Bankschroef op boortafel gemonteerd.
  - Geleiding ingesteld.
1. Bankschroef openen.
  2. Schroeven van spanbekken met sleutel voor binnenzeskantbouten losmaken en spanbekken verwijderen.
  3. Nieuwe spanbekken positioneren en met schroeven fixeren.
  4. Spanbekken uitlijnen en vastschroeven.
- » Spanbekken verwisseld.

## 8. Reiniging

### LET OP

#### Reiniging met perslucht

Materiële schade door metaalspanen in draad en groeven.

- » Spanmiddel niet met perslucht reinigen.
- » Bezem, spanenzuiger of spanenhaak gebruiken.
- » Veiligheidsbril dragen.

Geen chemische, alcoholische, schuurmiddel- of oplosmiddelhoudende reinigingsmiddelen gebruiken.

## 9. Demontage

Demontage wordt in omgekeerde volgorde van montage uitgevoerd.

## 10. Opslag

- Basisdeel en uitstekende componenten niet beschadigen bij het neerzetten.
- In een gesloten, droge ruimte opslaan.
- Vóór langdurige opslag grondig reinigen en conserveren.
- Met afdekking tegen stof en grove vervuiling beschermen.
- Opslag- en omgevingsomstandigheden in acht nemen.

## 11. Afvoer

Nationale en regionale milieubeschermings- en afvalverwerkingsvoorschriften voor correcte afvalverwerking of recycling in acht nemen. Metalen, niet-metalen, componenten en hulpstoffen naar type scheiden en op een milieuvriendelijke manier afvoeren.

## 12. Reservedelen

Originele reservedelen leverbaar via Hoffmann Group klantenservice.

## 13. Technische gegevens

Artikel	Gewicht	Afmetingen (l x b x h)	Spanbereik	Bekbreedte
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de  
en  
bg  
da  
fi  
fr  
it  
hr  
lt  
nl  
no  
pl  
pt  
ro  
sv  
sk  
sl  
es  
cs  
hu

## Innholdsfortegnelse

<b>1. Generelle merknader .....</b>	<b>35</b>
<b>2. Sikkerhet .....</b>	<b>35</b>
2.1. Grunnleggende sikkerhetshenvisninger .....	35
2.2. Korrekt bruk .....	35
2.3. Ikke-korrekt bruk .....	35
2.4. Personlig verneutstyr .....	35
2.5. Personkvalifikasjon .....	35
2.6. Operatørens plikter .....	35
<b>3. Apparatoversikt .....</b>	<b>35</b>
<b>4. Transport .....</b>	<b>35</b>
<b>5. Montering .....</b>	<b>35</b>
5.1. Montere skrustikke på borebord .....	35
<b>6. Drift .....</b>	<b>35</b>
6.1. Sveisearbeider .....	35
6.2. Storbakkerenn .....	35
<b>7. Vedlikehold .....</b>	<b>35</b>
7.1. Skift spennbakker .....	36
<b>8. Rengjøring .....</b>	<b>36</b>
<b>9. Demontering .....</b>	<b>36</b>
<b>10. Lagring .....</b>	<b>36</b>
<b>11. Avfallsbehandling .....</b>	<b>36</b>
<b>12. Reservedeler .....</b>	<b>36</b>
<b>13. Tekniske data .....</b>	<b>36</b>

## 1. Generelle merknader



Les instruksjonsboken, følg den, oppbevar den for senere bruk og hold den alltid tilgjengelig.

Varselsymboler	Betydning
<b>ADVARSEL</b>	Kjennemerker en fare som kan føre til død eller alvorlige personskader dersom den ikke unngås.
<b>FORSIKTIG</b>	Kjennemerker en fare som kan føre til lite eller middels alvorlige personskader dersom den ikke unngås.
<b>LES DETTE</b>	Kjennemerker en fare kan føre til materielle skader dersom den ikke unngås.
<b>i</b>	Kjennemerker nyttige tips og merknader samt informasjon om effektiv og feilfri drift.

### QR-kode til videre produktinformasjon



<https://hog.tools/365038>

## 2. Sikkerhet

### 2.1. GRUNNLEGGENDE SIKKERHETSHENVISNINGER

#### ADVARSEL

##### Fastspenning av uegnede arbeidsstykker

Skader på grunn av at arbeidsstykker bøyes, brister eller spretter ut.

- » Ikke spenn fast herdede arbeidsstykker.
- » Brennkuttkorrekturer med herding, må slipes.

#### FORSIKTIG

##### Bevegelige komponenter

Klemfare mellom arbeidsstykker og utskiftbare bakker.

- » Under strammingen må du ikke gripe inn mellom utskiftbare bakker eller bevegelige komponenter.
- » Bruk tettsittende arbeidsklær, vernehansker, vernebriller og vernesko.

#### FORSIKTIG

##### Fallende komponenter

Føttene kan knuses av et fallende arbeidsstykke under løfting og bæring.

- » Bruk vernesko.

#### FORSIKTIG

##### Fester kan løsne uventet

Arbeidsstykker kan løsne hvis holdekräften overskrides.

- » Engangskontroll av skrustikken med en momentnøkkel etter hver installasjon av hurtigspenneren.
- » Hvis spindelen drives i rotasjon mot klokken, må det brukes en ekstra spennbakke for å feste skrustikken.

### 2.2. KORREKT BRUK

Håndholdt skrustikke med bevegelige spennbakker og hurtigspenner for fastspenning av arbeidsstykker på boremaskinbordet for videre bearbeiding. Kun til industriell innendørs bruk.

### 2.3. IKKE-KORREKT BRUK

- Skal ikke brukes i områder med eksplosjonsfare.
- Ikke utfør egenmektige konstruksjonsendringer.
- Bruk kun originale reserve- og slidedeler.
- Det er ikke tillatt å bruke hjelpemidler til fastspenningen (f.eks. rørfølger).
- Skrustikken må ikke brukes på universal-boremaskiner.

### 2.4. PERSONLIG VERNEUTSTYR

Overhold nasjonale og regionale forskrifter om sikkerhet og arbeidsvern.

Beskyttelsesklær må velges, klargjøres og brukes i henhold til farene som forventes i forbindelse med den aktuelle aktiviteten.

### 2.5. PERSONKVALIFIKASJON

#### Fagperson for mekaniske arbeider

Fagperson i henhold til denne dokumentasjonen, er personer som har jobber med bygging, mekanisk installasjon, oppstart, feilretting og vedlikehold av produktet og har følgende kvalifikasjoner:

- Kvalifisering/utdanning innenfor mekanikk iht. nasjonale forskrifter.

#### Opplært person

Opplærte personer i henhold til denne dokumentasjonen, er personer som har fått opplæring for gjennomføring av arbeider på områdene transport, lagring og drift.

### 2.6. OPERATØRENS PLIKTER

Operatøren må forvise seg om at personene som arbeider med produktet, overholder gjeldende forskrifter og bestemmelser samt følgende henvisninger:

- Nasjonale og regionale forskrifter om sikkerhet, forebygging av ulykker og miljøvern.

- Produkter med skader skal ikke monteres, installeres eller tas i drift.
- Nødvendig verneutstyr må gjøres tilgjengelig.
- Drift er ikke tillatt uten regelmessig vedlikehold.
- Regelmessig rengjøring skal utføres av operatøren.
- Vedlikeholds- og pleiearbeider og feilretting skal utføres av vedlikeholdspersonalet.
- Skal bare brukes når den er korrekt montert og i kombinasjon med boremaskinens sikkerhetsanordninger.

## 3. Apparatoversikt



1	Fast spenn bakke	5	Spindel
2	Bevegelig spenn bakke	6	Spak
3	T-glidemuttere	7	Hurtigspennerspak
4	Hurtigspenner		

## 4. Transport



Kontroller produktet rett etter at du har mottatt det for å se om det har transportskader. Ved skader skal ikke produktet monteres eller startes opp.

#### FORSIKTIG

##### Transport

Fare for skader på grunn av den høye egenvekten ved ufagmessig løfting.

- » Bruk vernesko og beskyttelseshansker.

## 5. Montering

### 5.1. MONTERE SKRUSTIKKE PÅ BOREBORD



M10, M12 eller M14 T-glidemuttere i henhold til DIN 508 kan brukes til montering av skrustikken.

- ✓ Borebordet skal være flatt og rent.

1. Sett T-glidemutteren inn i T-sporet på borebordet. B
2. Skru hurtigspennerenheten fast med en T-glidemutter.
3. Sett hurtigspennerenheten inn i føringskinnen på hurtigspenneren.
4. Kontroller at den sitter korrekt. Hurtigspennerenheten må kunne bevege seg i hurtigspennerens føringskinn. Skrustikken må ligge flatt på borebordet med hele flaten og fortsatt være bevegelig.
  - » **FORSIKTIG! Spaken må dreies 90° +-20° (område 70° til 110°) fra åpen (ikke fastspent) til lukket (fastspent). For lite eller for mye dreining medfører risiko for liten spennkraft. Hvis skrustikken ikke er strammet, må T-glidemutteren dreies hardere til og kontrolleres igjen.** C
5. Kontroller tiltrekkingsmomentet (maks. 45 Nm) med en momentnøkkel.

- » Skrustikke montert på borebord.

## 6. Drift

**LES DETTE! Skrustikken må spennes fast i ønsket stilling med den medfølgende spaken for hurtigspenneren.**

### 6.1. SVEISEARBEIDER

#### LES DETTE

##### Varme ved sveise- og loddearbeider

Skade på skrustikken.

- » Ikke bruk spennbakker av kunststoff ved sveise- og loddearbeider.
- » Beskytt spennbakker og ambolt mot høy varme.

### 6.2. STORBAKKERENN

- Storbakkerenn for festing av rør og sylindereformede arbeidsstykker.

## 7. Vedlikehold

Intervall	Vedlikeholdsarbeid	Skal utføres av
Før hver bruk	Se etter synlige, utvendige skader og kontroller med tanke på mangler og funksjon. Kontroller om kanter og føringer er slitt	Fagperson for mekaniske arbeider Opplært person
50 driftstimer	Kontroller om komponenter og skruforbindelser for skrustikkene og dreieplaten sitter godt, at de ikke er skadet og at de fungerer som de skal.	Fagperson for mekaniske arbeider Opplært person
50 driftstimer	Smør spindelen med fett.	Fagperson for mekaniske arbeider Opplært person

Intervall	Vedlikeholdsarbeid	Skal utføres av
50 driftstimer	Smør styreskinnen med olje.	Fagperson for mekaniske arbeider Opplært person
50 driftstimer	Etterjuster føringen.	Fagperson for mekaniske arbeider Opplært person

## 7.1. SKIFT SPENNBAKKER

- Skrustikke montert på borebord.
- Føring stilt inn.
- 1. Åpne skrustikken.
- 2. Løsne skruene i spennbakkene med en unbrakonøkkel og fjern spennbakkene.
- 3. Posisjoner nye spennbakker og fest med skruer.
- 4. Rett inn spennbakkene og skru dem godt fast.
- » Spennbakker skiftet ut.

## 8. Rengjøring

### LES DETTE

#### Rengjøring med trykkluft

Materielle skader på grunn av metallspion i gjenger og spor.

- » Ikke rengjør klemverktøyet med trykkluft.
- » Bruk kost, sponsuger eller sponkrok.
- » Bruk vernebriller.

Ikke bruk kjemiske, alkoholholdige, slipende eller løsemiddelholdige rengjøringsmidler.

## 9. Demontering

Demontering utføres i motsatt rekkefølge i forhold til monteringen.

## 10. Lagring

- Grunnelement og komponenter som stikker opp, må ikke skades når de settes ned.
- Skal lagres i lukkede, tørre rom.
- Rengjør grundig og konserver før langvarig lagring.
- Beskytt mot støv og grov smuss med presenning.
- Følg lagrings- og omgivelsesbetingelsene.

## 11. Avfallsbehandling

Overhold nasjonale og regionale forskrifter om miljøvern og avfallshåndtering og kasser eller resirkuler på forskriftsmessig måte. Metaller, metalloider, komposittmaterialer og tilsetningsstoffer må sorteres etter type og kasseres på en miljøvennlig måte.

## 12. Reservedeler

Originale reservedeler kan bestilles fra kundeservice i Hoffmann Group.

## 13. Tekniske data

Artikkel	Vekt	Mål (L x B x H)	Klemområde	Bakkebredde
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

## Spis treści

<b>1. Informacje ogólne</b>	<b>38</b>
<b>2. Bezpieczeństwo</b>	<b>38</b>
2.1. Podstawowe instrukcje bezpieczeństwa	38
2.2. Użytkowanie zgodnie z przeznaczeniem	38
2.3. Niewłaściwe użytkowanie	38
2.4. Środki ochrony indywidualnej	38
2.5. Kwalifikacje pracowników	38
2.6. Obowiązki użytkownika	38
<b>3. Przegląd części urządzenia</b>	<b>38</b>
<b>4. Transport</b>	<b>38</b>
<b>5. Montaż</b>	<b>38</b>
5.1. Montaż imadła na stole wiertarskim	38
<b>6. Eksploatacja</b>	<b>38</b>
6.1. Prace spawalnicze	38
6.2. Szczęki do mocowania rur	38
<b>7. Konserwacja</b>	<b>38</b>
7.1. Wymiana szczęk mocujących	39
<b>8. Czyszczenie</b>	<b>39</b>
<b>9. Demontaż</b>	<b>39</b>
<b>10. Magazynowanie</b>	<b>39</b>
<b>11. Utylizacja</b>	<b>39</b>
<b>12. Części zamienne</b>	<b>39</b>
<b>13. Dane techniczne</b>	<b>39</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## 1. Informacje ogólne



Należy zapoznać się z instrukcją obsługi i przestrzegać jej oraz zachować ją na przyszłość, przechowując w dostępnym miejscu.

Symbole ostrzegawcze	Znaczenie
<b>OSTRZEŻENIE</b>	Informuje o zagrożeniu, które może spowodować śmierć lub poważne obrażenia ciała, jeżeli nie da się go uniknąć.
<b>PRZESTROGA</b>	Informuje o zagrożeniu, które może spowodować średnie lub lekkie obrażenia ciała, jeżeli nie da się go uniknąć.
<b>NOTYFIKACJA</b>	Informuje o zagrożeniu, które może spowodować straty materialne, jeżeli nie da się go uniknąć.
	Umieszczony obok porad i wskazówek, a także informacji zapewniających wydajną i bezpieczną eksploatację.

### Kod QR z dodatkowymi informacjami o produkcie



<https://hog.tools/365038>

## 2. Bezpieczeństwo

### 2.1. PODSTAWOWE INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA

#### OSTRZEŻENIE

##### Mocowanie nieodpowiednich obrabianych elementów

Obrażenia wskutek wygięcia, pęknięcia lub wypadnięcia obrabianych elementów.

- » Nie mocować hartowanych elementów obrabianych.
- » Zeszlifować wycinane palnikiem kontury z utwardzeniami.

#### PRZESTROGA

##### Ruchome komponenty

Niebezpieczeństwo zmiążdżenia pomiędzy obrabianym elementem a szczękami nasadowymi.

- » Podczas mocowania nie sięgać pomiędzy szczęki nasadowe lub ruchome komponenty.
- » Nosić ściśle przylegającą odzież roboczą, rękawice ochronne, okulary ochronne i obuwie ochronne.

#### PRZESTROGA

##### Spadające elementy

Podczas podnoszenia i przenoszenia stopy mogą ulec zmiążdżeniu przez spadający detal.

- » Nosić obuwie ochronne.

#### PRZESTROGA

##### Nieoczekiwane zwolnienie mocowania

Po przekroczeniu siły mocowania detale mogą się obluźwiać.

- » Jednorazowa kontrola imadła za pomocą klucza dynamometrycznego po każdym montażu zacisku szybko-mocującego.
- » Jeśli wrzecziono obraca się w lewo, do mocowania imadła należy użyć dodatkowej szczęki mocującej.

### 2.2. UŻYTKOWANIE ZGODNIE Z PRZEZNACZENIEM

Ręczne imadło maszynowe z ruchomymi szczękami mocującymi i zaciskiem szybko-mocującym do mocowania obrabianych przedmiotów na stole wiertarskim w celu dalszej obróbki. Tylko do przemysłowych zastosowań wewnątrz.

### 2.3. NIEWŁAŚCIWE UŻYTKOWANIE

- Nie używać w obszarach zagrożonym wybuchem.
- Nie dokonywać żadnych samodzielnych modyfikacji.
- Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne i zużywalne.
- Stosowanie narzędzi pomocniczych do mocowania (np. do przedłużenia rury) jest niedozwolone.
- Imadła nie można stosować w wiertarkach uniwersalnych.

### 2.4. ŚRODKI OCHRONY INDYWIDUALNEJ

Przestrzegać krajowych i lokalnych przepisów dotyczących bezpieczeństwa i zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom. Odzież ochronną należy dobrać, udostępnić i nosić stosownie do rodzajów ryzyka oczekiwanego podczas wykonywania danej czynności.

### 2.5. KWALIFIKACJE PRACOWNIKÓW

#### Pracownicy wykwalifikowani w dziedzinie prac mechanicznych

Pracownikami wykwalifikowanymi w rozumieniu niniejszej dokumentacji są osoby obeznane z budową, instalacją mechaniczną, uruchomieniem, usuwaniem usterek i konserwacją produktu oraz mają poniższe kwalifikacje:

- Kwalifikacja / wykształcenie w dziedzinie mechaniki zgodnie z przepisami obowiązującymi w kraju użytkownika.

### Osoba poinstruowana

Osobami poinstruowanymi w rozumieniu niniejszej dokumentacji są osoby, które poinstruowano w zakresie przeprowadzania prac w zakresie transportu, magazynowania i użytkowania.

### 2.6. OBOWIĄZKI UŻYTKOWNIKA

Użytkownik musi zagwarantować, że osoby wykonujące prace przy produkcji przestrzegają przepisów i regulacji oraz poniższych informacji:

- krajowych i regionalnych przepisów dotyczących bezpieczeństwa oraz zapobiegania nieszczęśliwym wypadkom i ochrony środowiska.
- Nie montować, nie instalować ani nie uruchamiać uszkodzonych produktów.
- Zapewnić wymagane środki ochrony.
- Nie eksploatować bez regularnej konserwacji.
- Użytkownik powinien regularnie przeprowadzać czyszczenie.
- Konserwacją, serwisowaniem oraz usuwaniem usterek zajmuje się personel odpowiedzialny za utrzymywanie w dobrym stanie.
- Stosować tylko w przypadku prawidłowego montażu w połączeniu z urządzeniami zabezpieczającymi wiertarki.

## 3. Przegląd części urządzenia



1	Stała szczeka mocująca	5	Wrzecziono
2	Ruchoma szczeka mocująca	6	Dźwignia
3	Nakrętki teowe	7	Dźwignia zacisku szybko-mocującego
4	Zacisk szybko-mocujący		

## 4. Transport



Bezpośrednio po otrzymaniu produktu skontrolować go pod kątem uszkodzeń transportowych. W razie stwierdzenia uszkodzeń nie wolno przeprowadzać montażu ani uruchomienia.

#### PRZESTROGA

##### Transport

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń ciała stwarzane przez dużą masę własną w czasie nieprawidłowego unoszenia.

- » Nosić ochronę stóp i rękawice ochronne.

## 5. Montaż

### 5.1. MONTAŻ IMADŁA NA STOLE WIERTARSKIM



Do montażu imadła można użyć nakrętek teowych M10, M12 lub M14 zgodnie z normą DIN 508.

- ✓ Stół wiertarski płaski i czysty.

1. Wsunąć nakrętkę teową w szynę z rowkiem teowym stołu wiertarskiego. **B**
2. Skręcić zespół szybko-mocujący z nakrętką teową.
3. Wsunąć zespół szybko-mocujący w szynę prowadzącą zacisku szybko-mocującego.
4. Sprawdzić prawidłowe osadzenie. Należy zapewnić ruchomość zespołu szybko-mocującego w szynie prowadzącej zacisku szybko-mocującego. Imadło musi płasko przylegać całą powierzchnią do stołu wiertarskiego i nadal być ruchome.

» **PRZESTROGA!** Dźwignię należy obrócić o 90° +/-20° (zakres od 70° do 110°) z położenia otwartego (bez zaciśnięcia) do położenia zamkniętego (zaciśniętego). Zbyt mały lub zbyt duży zakres obrotu niesie ryzyko, że siła mocująca będzie za niska. Jeśli imadło nie jest zaciśnięte, należy mocniej obrócić nakrętkę teową i ponownie sprawdzić. **C**

5. Sprawdzić moment obrotowy (maks. 45 Nm) kluczem dynamometrycznym.

- » Imadło zamontowane na stole wiertarskim.

## 6. Eksploatacja

**NOTYFIKACJA!** Imadło należy zamocować w żądanym położeniu za pomocą dołączonej dźwigni zespołu szybko-mocującego.

### 6.1. PRACE SPAWALNICZE

#### NOTYFIKACJA

##### Wysoka temperatura podczas spawania i lutowania

Uszkodzenie imadła.

- » Podczas spawania lub lutowania nie stosować szczęk z tworzywa.
- » Chronić szczęki mocujące i kowadełko przed wysokimi temperaturami.

### 6.2. SZCZĘKI DO MOCOWANIA RUR

- Szczęki do mocowania rur i cylindrycznych elementów obrabianych.

## 7. Konserwacja

Częstotliwość	Czynność konserwacyjna	Wykonanie
Przed każdym użyciem	Skontrolować pod kątem widocznych uszkodzeń zewnętrznych, wad i prawidłowego działania. Spraw-	Wykwalifikowany mechanik Osoba poinstruowana

Częstotliwość	Czynność konserwacyjna	Wykonanie
	dzić krawędzie i przewodnice pod kątem śladów zużycia	
50 godzin pracy	Komponenty i połączenie śrubowe imadła i płyty obrotowej sprawdzić pod kątem mocnego osadzenia oraz integralności i działania.	Wykwalifikowany mechanik Osoba poinstruowana
50 godzin pracy	Nasmarować wrzeciono.	Wykwalifikowany mechanik Osoba poinstruowana
50 godzin pracy	Naoliwić szynę prowadzącą.	Wykwalifikowany mechanik Osoba poinstruowana
50 godzin pracy	Wyregulować prowadnicę.	Wykwalifikowany mechanik Osoba poinstruowana

### 7.1. WYMIANA SZCZEK MOCUJĄCYCH

- Imadło zamontowane na stole wiertarskim.
  - Prowadnica wyregulowana.
1. Otworzyć imadło.
  2. Korzystając z klucza trzpieniowego sześciokątnego, odkręcić śruby szczęk mocujących i wyjąć szczęki mocujące.
  3. Ułożyć nowe szczęki i zamocować śrubami.
  4. Wyrównać i mocno przykręcić szczęki mocujące.
- » Szczęki mocujące wymienione.

## 8. Czyszczenie

### NOTYFIKACJA

#### Czyszczenie sprężonym powietrzem

- Szkody materialne spowodowane przez metalowe wióry w gwincie i rowkach.
- » Do czyszczenia elementu mocującego nie używać sprężonego powietrza.
  - » Używać szczotki, odkurzacza do wiórów lub haka do wiórów.
  - » Nosić okulary ochronne.

Nie stosować chemicznych środków czyszczących zawierających alkohol, materiałów ściernych ani rozpuszczalników.

## 9. Demontaż

Demontaż odbywa się w odwrotnej kolejności do montażu.

## 10. Magazynowanie

- Odstawiając, nie dopuścić do uszkodzenia korpusu ani wystających elementów.
- Przechowywać w zamkniętym, suchym pomieszczeniu.
- Przed dłuższym magazynowaniem gruntownie oczyścić i zakonserwować.
- Zabezpieczyć plandeką przed pyłem i większymi zanieczyszczeniami.
- Uwzględnić warunki magazynowania oraz warunki panujące w otoczeniu.

## 11. Utylizacja

Przestrzegać krajowych i lokalnych przepisów dotyczących ochrony środowiska i utylizacji regulujących prawidłowe usuwanie i recykling odpadów. Metale, niemetale, materiały kompozytowe i pomocnicze należy posegregować i zutylizować w sposób nieszkodliwy dla środowiska naturalnego.

## 12. Części zamienne

Nabywanie oryginalnych części zamiennych za pośrednictwem działu obsługi klienta Hoffmann Group.

## 13. Dane techniczne

Artykuł	Masa	Wymiary (dł. x szer. x wys.)	Zakres mocowania	Szerokość szczęk
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Índice

<b>1. Indicações gerais</b>	<b>41</b>
<b>2. Segurança</b>	<b>41</b>
2.1. Indicações básicas de segurança	41
2.2. Utilização adequada	41
2.3. Utilização indevida	41
2.4. Equipamento de proteção pessoal	41
2.5. Qualificação do pessoal	41
2.6. Deveres da entidade exploradora	41
<b>3. Vista geral do aparelho</b>	<b>41</b>
<b>4. Transporte</b>	<b>41</b>
<b>5. Montagem</b>	<b>41</b>
5.1. Montar o torno de bancada na mesa de perfuração	41
<b>6. Funcionamento</b>	<b>41</b>
6.1. Trabalhos de soldadura	41
6.2. Mordentes para tubos	41
<b>7. Manutenção</b>	<b>41</b>
7.1. Trocar os mordentes	42
<b>8. Limpeza</b>	<b>42</b>
<b>9. Desmontagem</b>	<b>42</b>
<b>10. Armazenamento</b>	<b>42</b>
<b>11. Eliminação</b>	<b>42</b>
<b>12. Peças sobressalentes</b>	<b>42</b>
<b>13. Dados técnicos</b>	<b>42</b>



## 1. Indicações gerais



Leia e respeite o manual de instruções, guardar para referência futura e manter sempre disponível para consulta.

Símbolos de aviso	Significado
<b>AVISO</b>	Identifica um perigo que pode causar a morte ou ferimentos graves se não for evitado.
<b>CUIDADO</b>	Identifica um perigo que pode causar ferimentos ligeiros ou de gravidade média se não for evitado.
<b>AVISO</b>	Identifica um perigo que pode causar danos materiais se não for evitado.
	Identifica dicas e indicações úteis, assim como informações para um funcionamento eficiente e isento de falhas.

### Código QR mais informações sobre o produto



<https://hog.tools/365038>

## 2. Segurança

### 2.1. INDICAÇÕES BÁSICAS DE SEGURANÇA

#### ATENÇÃO

##### Apertar peças inadequadas

Ferimentos devido à dobragem, rebentamento ou projeção de peças.

- » Não apertar peças endurecidas.
- » Lixar os contornos da linha de corte com dureza elevada.

#### CUIDADO

##### Componentes móveis

Risco de esmagamento entre a peça de trabalho e os mordentes superiores.

- » Não colocar as mãos entre os mordentes superiores ou os componentes móveis durante o processo de aperto.
- » Usar roupa profissional de proteção justa, luvas de proteção, óculos de proteção e calçado de segurança.

#### CUIDADO

##### Queda de componentes

Os pés podem ser esmagados por uma peça de trabalho em queda durante o levantamento e transporte.

- » Usar calçado de segurança.

#### CUIDADO

##### Libertação inesperada da fixação

As peças podem soltar-se caso a força de retenção seja excedida.

- » Inspeção única do torno de bancada com uma chave dinamométrica após cada montagem do dispositivo de fixação rápida.
- » Se o eixo for operado em rotação para a esquerda, deve ser usado um mordente de aperto adicional para a fixação do torno de bancada.

### 2.2. UTILIZAÇÃO ADEQUADA

Torno mecânico manual com mordentes de aperto móveis e dispositivo de fixação rápida para o aperto de peças de trabalho na bancada da perfuradora para processamento posterior. Apenas para utilização industrial em interiores.

### 2.3. UTILIZAÇÃO INDEVIDA

- Não utilizar em áreas potencialmente explosivas.
- Não realizar conversões por conta própria.
- Utilizar apenas peças sobressalentes e de desgaste originais.
- A utilização de auxiliares de aperto (p. ex. extensão de tubo) não é permitida.
- O torno de bancada não pode ser utilizado em perfuradoras universais.

### 2.4. EQUIPAMENTO DE PROTEÇÃO PESSOAL

Disposições nacionais e regionais em matéria de segurança e prevenção de acidentes. O vestuário de proteção tem de ser selecionado, fornecido e usado de acordo com os riscos esperados na respetiva atividade.

### 2.5. QUALIFICAÇÃO DO PESSOAL

#### Técnicos para trabalhos mecânicos

Técnico na aceção da presente documentação são pessoas que estão familiarizadas com a construção, instalação mecânica, colocação em funcionamento, eliminação de falhas e manutenção do produto e que dispõem das seguintes qualificações:

- qualificação/formação no campo da mecânica, de acordo com os regulamentos nacionais.

#### Pessoa instruída

Pessoas instruídas na aceção da presente documentação são pessoas que receberam instrução para a realização de trabalhos nos campos de transporte, armazenamento e operação.

### 2.6. DEVERES DA ENTIDADE EXPLORADORA

A entidade exploradora deverá certificar-se de que as pessoas, que trabalham neste produto, respeitam as disposições e determinações, bem como as seguintes indicações:

- Disposições nacionais e regionais em matéria de segurança, prevenção de acidentes e proteção ambiental.
- Não montar, instalar nem colocar em funcionamento quaisquer produtos danificados.
- Tem de ser disponibilizado o equipamento de proteção necessário.
- Não operar sem realizar a manutenção regular.
- Realizar a limpeza regular pelo operador.
- Trabalhos de manutenção e conservação, bem como eliminação de falhas pelo pessoal de conservação.
- Utilização apenas mediante montagem correta em conjunto com os dispositivos de segurança da perfuradora.

## 3. Vista geral do aparelho



1	Mordente de aperto fixo	5	Fuso
2	Mordente de aperto móvel	6	Alavanca
3	Porcas deslizantes em T	7	Alavanca do dispositivo de fixação rápida
4	Dispositivo de fixação rápida		

## 4. Transporte



Verificar o produto imediatamente após receção quanto a danos de transporte. Em caso de danos, não efetuar a montagem nem a colocação em funcionamento.

#### CUIDADO

##### Transporte

Perigo de ferimentos devido ao peso elevado se for içado inadequadamente.

- » Usar proteção para os pés, luvas de proteção.

## 5. Montagem

### 5.1. MONTAR O TORNO DE BANCADA NA MESA DE PERFURAÇÃO



Para a montagem do torno de bancada podem ser utilizadas porcas deslizantes em T M10, M12 ou M14, de acordo com a norma DIN 508.

✓ Mesa de perfuração plana e limpa.

1. Inserir a porca deslizante em T nas porcas deslizantes em T da mesa de perfuração.
2. Aparafusar a unidade de fixação rápida com a porca deslizante em T.
3. Introduzir a unidade de fixação rápida na calha de guiamento do dispositivo de fixação rápida.
4. Verificar o assento correto. A unidade de fixação rápida tem de poder deslocar-se na calha de guiamento do dispositivo de fixação rápida. O torno de bancada tem de ficar plano sobre a mesa de perfuração com a sua superfície total e ainda ser móvel.

» **CUIDADO! A alavanca tem de ser girada 90° + -20° (intervalo de 70° a 110°) de aberta (não presa) para fechada (presa). A rotação insuficiente ou excessiva causa o perigo de pouca força de aperto. Se o torno de bancada não estiver tensionado, a porca deslizante em T tem de ser girada mais firmemente e novamente verificada.**



5. Verificar o binário (máx. 45 Nm) com uma chave dinamométrica.

- » Torno de bancada montado na mesa de perfuração.

## 6. Funcionamento

**AVISO! O torno de bancada tem de ser fixado na posição pretendida utilizando a alavanca da unidade de fixação rápida fornecida.**

### 6.1. TRABALHOS DE SOLDADURA

#### AVISO

##### Calor nos trabalhos de soldadura

Danos no torno de apertar.

- » Não utilizar mordentes de plástico nos trabalhos de soldadura.
- » Proteger os mordentes e a bigorna de calor intenso.

### 6.2. MORDENTES PARA TUBOS

- Mordentes para tubos para prender tubos e peças cilíndricas.

## 7. Manutenção

Intervalo	Trabalho de manutenção	A executar por
Antes de cada utilização	Verificar a existência de danos e falhas visíveis exteriormente e a funcionalidade do sistema	Técnico especializado em trabalhos mecânicos Pessoa instruída

Intervalo	Trabalho de manutenção	A executar por
	de fixação. Verificar as arestas e guias quanto a sinais de desgaste.	
50 horas de funcionamento	Verificar os componentes e aparafusamentos dos tornos de bancada e da placa giratória quanto a assento, integridade e função.	Técnico especializado em trabalhos mecânicos Pessoa instruída
50 horas de funcionamento	Lubrificar o fuso.	Técnico especializado em trabalhos mecânicos Pessoa instruída
50 horas de funcionamento	Lubrificar a calha de guiamento.	Técnico especializado em trabalhos mecânicos Pessoa instruída
50 horas de funcionamento	Reajustar a guia.	Técnico especializado em trabalhos mecânicos Pessoa instruída

## 7.1. TROCAR OS MORDENTES

- Torno de bancada montado na mesa de perfuração.
  - Guia ajustada.
1. Abrir o torno de bancada.
  2. Desapertar os parafusos dos mordentes de aperto com uma chave Allen e remover os mordentes de aperto.
  3. Posicionar os novos mordentes de aperto e fixar com parafusos.
  4. Alinhar os mordentes de aperto e aparafusar firmemente.
- » Mordentes de aperto trocados.

## 8. Limpeza

### AVISO

#### Limpeza com ar comprimido

- Danos materiais devido a aparas metálicas na rosca e nas ranhuras.
- » Não limpar o dispositivo de aperto com ar comprimido.
  - » Utilizar uma vassoura, um aspirador de aparas ou um gancho para aparas.
  - » Usar óculos de proteção.

Não usar produtos de limpeza químicos, alcoólicos, abrasivos ou que contenham solventes.

## 9. Desmontagem

A desmontagem é feita pela sequência inversa à montagem.

## 10. Armazenamento

- Não danificar o corpo principal e os componentes salientes ao depositar.
- Armazenar numa sala fechada e seca.
- Limpar minuciosamente e conservar antes de um armazenamento prolongado.
- Proteger contra o pó e sujidade grosseira com lona.
- Observar as condições de armazenamento e ambientais.

## 11. Eliminação

Observar os regulamentos nacionais e regionais de proteção ambiental e eliminação para a eliminação ou a reciclagem adequada. Separar metais, não metais, compostos e materiais auxiliares por tipo e eliminá-los de forma ambientalmente correta.

## 12. Peças sobressalentes

Peças sobressalentes através do serviço ao cliente Hoffmann Group.

## 13. Dados técnicos

Artigo	Peso	Dimensões (C x L x A)	Área de aperto	Largura do mordente
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

## Cuprins

<b>1. Indicații generale .....</b>	<b>44</b>
<b>2. Siguranță.....</b>	<b>44</b>
2.1. Instrucțiuni fundamentale de siguranță.....	44
2.2. Utilizare conform destinației .....	44
2.3. Utilizarea necorespunzătoare .....	44
2.4. Echipamentul de protecție personală.....	44
2.5. Calificarea personalului .....	44
2.6. Obligațiile beneficiarului.....	44
<b>3. Prezentarea generală a dispozitivului.....</b>	<b>44</b>
<b>4. Transportul .....</b>	<b>44</b>
<b>5. Montajul.....</b>	<b>44</b>
5.1. Montarea menghinei pe masa de găurit.....	44
<b>6. Exploatare.....</b>	<b>44</b>
6.1. Lucrări de sudură .....	44
6.2. Bacuri pentru prinderea țevilor.....	44
<b>7. Întreținerea .....</b>	<b>44</b>
7.1. Înlocuirea bacurilor .....	45
<b>8. Curățarea .....</b>	<b>45</b>
<b>9. Demontarea .....</b>	<b>45</b>
<b>10. Depozitarea .....</b>	<b>45</b>
<b>11. Casare .....</b>	<b>45</b>
<b>12. Piese de schimb .....</b>	<b>45</b>
<b>13. Date tehnice.....</b>	<b>45</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

# GARANT Menghină manuală pentru mașini de găurit cu prindere rapidă excentrică

## 1. Indicații generale



Citiți manualul de utilizare, respectați-l, păstrați-l pentru referințe ulterioare și păstrați-l accesibil în orice moment.

Simboluri de avertizare	Semnificație
<b>AVERTISMENT</b>	Marchează un pericol care poate provoca decesul sau vătămare corporală gravă, dacă nu este evitat.
<b>PRECAUȚIE</b>	Marchează un pericol care poate provoca vătămare corporală minoră sau moderată, dacă nu este evitat.
<b>INDICAȚIE</b>	Marchează un pericol care poate provoca pagube materiale, dacă nu este evitat.
	Marchează sfaturile și instrucțiunile utile, precum și informații pentru o funcționare eficientă și fără defecțiuni.

Cod QR pentru a afla mai multe informații despre produs



<https://hog.tools/365038>

## 2. Siguranță

### 2.1. INSTRUCȚIUNI FUNDAMENTALE DE SIGURANȚĂ

#### AVERTISMENT

##### Prinderea pieselor de prelucrat inadecvate

Vătămări provocate de curbarea sau de crăparea pieselor de prelucrat ori de aruncarea de așchii.

- » Nu strângeți piese călite.
- » Rectificați contururile care prezintă întărituri în urma debitării cu flacăra.

#### PRECAUȚIE

##### Componente aflate în mișcare

Pericol de strivire între piesă și bacurile detașabile.

- » În timpul procesului de strângere, aveți grijă să nu prindeți nimic între bacurile detașabile și componentele mobile.
- » Purtați îmbrăcăminte de protecție pentru lucru mănuși de protecție, ochelari de protecție și încălțăminte de protecție potrivite pe forma corpului.

#### PRECAUȚIE

##### Componente care cad

Picioarele pot fi strivite de o piesă de prelucrat în cădere în timpul ridicării și transportării.

- » Purtați încălțăminte de protecție.

#### PRECAUȚIE

##### Slăbirea neașteptată a fixării

Piese de prelucrat se pot desprinde dacă forța de prindere este depășită.

- » Inspecție unică a menghinei cu o cheie dinamometrică după fiecare instalare a dispozitivului cu strângere rapidă.
- » Dacă axul este acționat în sensul invers a celor de ceasornic, trebuie utilizată un bac suplimentar pentru a fixa menghina.

### 2.2. UTILIZARE CONFORM DESTINAȚIEI

Menghină manuală cu bacuri mobile și dispozitiv cu strângere rapidă pentru fixarea pieselor de prelucrat pe masa de găurit pentru prelucrare ulterioară. Numai pentru uz industrial în interior.

### 2.3. UTILIZAREA NECORESPUNZĂTOARE

- Nu utilizați în atmosfere potențial explozive.
- Nu efectuați nicio modificare neautorizată.
- Folosiți numai piese de schimb și de uzură originale.
- Nu este permisă folosirea dispozitivelor de prindere auxiliare (de ex. extensii de țevi).
- Menghina nu poate fi utilizată pe mașini de găurit universale.

### 2.4. ECHIPAMENTUL DE PROTECȚIE PERSONALĂ

Respectați reglementările naționale și regionale privind securitatea și prevenirea accidentelor. Imbrăcămintea de protecție trebuie să fie selectată, pregătită și purtată în funcție de riscurile preconizate în timpul activității respective.

### 2.5. CALIFICAREA PERSONALULUI

#### Specialist în lucrări mecanice

Specialiști în sensul acestei documentații înseamnă persoane care sunt familiarizate cu proiectarea, cu instalarea mecanică, punerea în funcțiune, depanarea și întreținerea produsului și care au următoarele calificări:

- Calificare/instruire în domeniul mecanic, în conformitate cu reglementările aplicabile la nivel național.

#### Persoană instruită

Persoanele instruite, în sensul acestei documentații, sunt persoane care au fost instruite să desfășoare lucrări în transport, depozitare și operare.

### 2.6. OBLIGAȚIILE BENEFICIARULUI

Beneficiarul trebuie să se asigure că persoanele care lucrează pe produs respectă reglementările și prevederile, precum și următoarele instrucțiuni:

- Reglementările naționale și regionale privind securitatea, prevenirea accidentelor și reglementările pentru protecția mediului.
- Nu asamblați, nu instalați și nu puneți în funcțiune produse deteriorate.
- Echipamentul de protecție necesar trebuie să fie pregătit.
- Nicio exploatare fără o întreținere regulată.
- Operatorul trebuie să realizeze curățarea periodică.
- Lucrările de întreținere și de mentenanță precum și remedierea defecțiunilor vor fi realizate de personalul de întreținere.
- Utilizați numai atunci când este instalat corect împreună cu dispozitivele de siguranță ale mașinii de găurit.

## 3. Prezentarea generală a dispozitivului



1	Bac fix	5 Ax
2	Bac mobil	6 Pârghie
3	Piulițe T	7 Pârghie dispozitiv cu strângere rapidă
4	Dispozitiv cu strângere rapidă	

## 4. Transportul



Verificați imediat după primire dacă produsul prezintă semne de deteriorare din timpul transportului. În caz de deteriorare, nu efectuați asamblarea sau punerea în funcțiune.

#### PRECAUȚIE

##### Transport

Pericol de accidentare ca urmare a greutății proprii mari, din cauza ridicării necorespunzătoare.

- » Purtați elemente de protejare a picioarelor și mănuși de protecție.

## 5. Montajul

### 5.1. MONTAREA MENGHINEI PE MASA DE GĂURIT



Pentru montarea menghinei pot fi utilizate piulițe în T ref. M10, M12 sau M14 în conformitate cu DIN 508.

- ✓ Nivelati și curățați masa de găurit.

1. Introduceți piulițele în T în șinele în T a mesei de găurit.
2. Însurubați unitatea cu strângere rapidă cu o piuliță în T.
3. Introduceți unitatea cu strângere rapidă în șina de ghidare a dispozitivului cu strângere rapidă.
4. Verificați potrivirea corectă. Unitatea cu strângere rapidă trebuie să se poată deplasa în șina de ghidare a dispozitivului cu strângere rapidă. Întreaga suprafață a menghinei trebuie să fie plană pe masa de găurit și să se poată mișca în continuare.
  - » **PRECAUȚIE!** Pârghia trebuie rotită la 90° +20° (interval 70° - 110°) de la poziția deschis (nefixat) la poziția închis (fixat). Rotația prea mică sau prea mare cauzează riscul unei forțe de strângere insuficiente. Dacă menghina nu este fixată, piulița în T trebuie strânsă și verificată din nou.
5. Verificați cuplul (max. 45 Nm) cu o cheie dinamometrică.

- » Menghina este montată pe masa de găurit.

## 6. Exploatare

**INDICAȚIE!** Menghina trebuie să fie fixată în poziția dorită cu ajutorul pârghiei furnizate pentru unitatea cu strângere rapidă.

### 6.1. LUCRĂRI DE SUDURĂ

#### INDICAȚIE

##### Căldură mare la lucrări de sudură și de lipire

Deteriorarea menghinei.

- » Nu folosiți bacuri de plastic la lucrările de sudură sau la cele de lipire.
- » Protejați bacurile și nicovala de căldura ridicată.

### 6.2. BACURI PENTRU PRINDEREA ȚEVILOR

- Acestea sunt destinate prinderii țevilor și pieselor cilindrice de prelucrat.

## 7. Întreținerea

Interval	Lucrări de întreținere	Efectuate de
Înainte de fiecare utilizare	Verificați-i capacitatea de funcționare și dacă la exterior prezintă distrugereri ori defecte. Verificați dacă muchiile și ghidajele prezintă urme de uzură	Specialist în lucrări mecanice Persoană calificată

Interval	Lucrări de întreținere	Efectuate de
50 de ore de exploatare	Verificați stabilitatea, integritatea și funcționalitatea componentelor și îmbinărilor filetate ale menghinelor și ale discurilor rotative.	Specialist în lucrări mecanice Persoană calificată
50 de ore de exploatare	Ungeți axul.	Specialist în lucrări mecanice Persoană calificată
50 de ore de exploatare	Ungeți șina de ghidare.	Specialist în lucrări mecanice Persoană calificată
50 de ore de exploatare	Ajustați ghidajul.	Specialist în lucrări mecanice Persoană calificată

## 7.1. ÎNLOCUIREA BACURILOR

- Menghina este montată pe masa de găurit.
- Ghidaj reglat.
- 1. Deschideți menghina.
- 2. Desfaceți șuruburile bacurilor cu cheia pentru locaș hexagonal și scoateți respectivele bacuri.
- 3. Poziționați noile bacuri și fixați-le cu șuruburi.
- 4. Aliniați bacurile și strângeți-le bine cu șuruburi.
- » Bacuri schimbate.

## 8. Curățarea

### INDICAȚIE

#### Curățare cu aer comprimat

Pot apărea distrugereri provocate de așchiile de metal din filete și canale.

- » Curățați elementele de prindere doar cu aer comprimat.
- » Folosiți mătura, aspiratorul de praf sau cârligul magnetic pentru așchii metalice.
- » Purtați ochelari de protecție.

Nu utilizați substanță de curățare chimică, alcoolică, cu material abraziv sau pe bază de solvenți.

## 9. Demontarea

Demontarea are loc în ordine inversă montării.

## 10. Depozitarea

- La așezare, nu deteriorați corpul de bază și nici componentele proeminente.
- Depozitați într-o cameră închisă și uscată.
- Înaintea unei perioade mai lungi de depozitare, aveți obligația să curățați și să luați măsurile de conservare a produsului.
- Protejați-l cu o prelată împotriva prafului și a murdăriei grosiere.
- Aveți în vedere condițiile de depozitare și de mediu.

## 11. Casare

Respectați prevederile naționale și pe cele regionale privind protecția mediului și eliminarea deșeurilor, în sensul eliminării sau reciclării corecte a acestora. Separați metalele, nemetalele, materialele compozite și consumabilele și eliminați-le ecologic.

## 12. Piese de schimb

Referință piese de schimb originale de la Serviciul pentru clienți Hoffmann Group.

## 13. Date tehnice

Articol	Greutate	Dimensiuni (L x l x h)	Gama de prindere	Lățimea bacurilor
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Innehållsförteckning

<b>1. Allmänna anvisningar</b> .....	<b>47</b>
<b>2. Säkerhet</b> .....	<b>47</b>
2.1. Grundläggande säkerhetsföreskrifter .....	47
2.2. Avsedd användning.....	47
2.3. Felaktig användning.....	47
2.4. Personlig skyddsutrustning .....	47
2.5. Personalens kvalifikationer.....	47
2.6. Driftföretagets skyldigheter.....	47
<b>3. Apparatöversikt</b> .....	<b>47</b>
<b>4. Transport</b> .....	<b>47</b>
<b>5. Montering</b> .....	<b>47</b>
5.1. Montera skruvstycke på borbord .....	47
<b>6. Drift</b> .....	<b>47</b>
6.1. Svetsarbeten.....	47
6.2. Rörspännbackar.....	47
<b>7. Service</b> .....	<b>47</b>
7.1. Byte av spännbackar.....	48
<b>8. Rengöring</b> .....	<b>48</b>
<b>9. Demontering</b> .....	<b>48</b>
<b>10. Förvaring</b> .....	<b>48</b>
<b>11. Avfallshantering</b> .....	<b>48</b>
<b>12. Reservdelar</b> .....	<b>48</b>
<b>13. Tekniska data</b> .....	<b>48</b>

## 1. Allmänna anvisningar



Läs, beakta och förvara bruksanvisningen för senare användning och se till att den alltid är tillgänglig.

Varningssymboler	Innebörd
<b>VARNING</b>	Anger en risk som kan medföra dödsfall eller svåra kroppsskador om den inte undanröjs.
<b>OBSERVA</b>	Anger en risk som kan medföra lätta eller måttliga kroppsskador om den inte undanröjs.
<b>OBS</b>	Anger en risk som kan medföra sakskador om den inte undanröjs.
	Anger användbara tips och anvisningar samt information för en effektiv och felfri drift.

### QR-kod ytterligare produktinformation



<https://hog.tools/365038>

## 2. Säkerhet

### 2.1. GRUNDLÄGGANDE SÄKERHETSFORESKRIFTER

#### **VARNING**

##### Fastspänning av olämpliga arbetsstycken

Risk för personskadorna på grund av att arbetsstycket böjs, spricker eller kastas ut.

- » Spänn inte fast härdade arbetsstycken.
- » Slipa till gasskärningskonturer med härdningar.

#### **FÖRSIKTIGHET**

##### Rörliga komponenter

Risk för klämskador mellan arbetsstycke och överbackar.

- » Stick inte in händerna men överbackar eller rörliga komponenter under fastspänningen.
- » Använd tättsittande arbetskläder, skyddshandskar, skyddsglasögon och skyddsskor.

#### **FÖRSIKTIGHET**

##### Fallande komponenter

Fötterna kan krossas av ett fallande arbetsstycke under lyftning och transport.

- » Bär skyddsskor.

#### **FÖRSIKTIGHET**

##### Oväntad frigöring av fästet

Arbetsstycken kan lossna om hållkraften överskrids.

- » Engångsinspektion av skruvstycket med en momentnyckel efter varje montage av snabbspännaren.
- » Om spindeln manövreras moturs måste en ytterligare spännbacke användas för att fixera skruvstycket.

### 2.2. AVSEDD ANVÄNDNING

Handhållet skruvstycke med rörliga spännbackar och snabbspännare för fastspänning av arbetsstycken på borrhordet för ytterligare bearbetning. Endast för industriell användning inomhus.

### 2.3. FELAKTIG ANVÄNDNING

- » Använd inte i områden med explosionsrisk.
- » Utför inga egenmäktiga ombyggnader.
- » Använd enbart original reserv- och slitdelar.
- » Användning av hjälpmedel för fastspänning (t.ex. rörförlängning) är inte tillåten.
- » Skruvstycket får inte användas på universella bormaskiner.

### 2.4. PERSONLIG SKYDDSUSTRUSTNING

Följ nationella och regionala föreskrifter för säkerhet och förebyggande av olycksfall. Skyddskläder måste väljas, tillhandahållas och användas allt efter de risker som den aktuella verksamheten medför.

### 2.5. PERSONALENS KVALIFIKATIONER

#### Yrkespersonal för mekaniska arbeten

Som yrkespersonal i denna dokumentations mening betraktas personer som är förtrogna med uppbyggnad, mekanisk installation, idrifttagning, felavhjälpning och underhåll av produkten och innehar följande kvalifikationer:

- » kvalificering / utbildning inom mekanikområdet enligt nationellt gällande bestämmelser.

#### Personal med kännedom

Som personal med kännedom i denna dokumentations mening betraktas personer som har instruerats om genomförandet av arbeten inom områdena transport, lagerhållning och drift.

### 2.6. DRIFTFÖRETAGETS SKYLDIGHETER

Driftföretaget måste säkerställa att personer som arbetar med produkten följer alla föreskrifter och bestämmelser samt följande anvisningar:

- » Nationella och regionala föreskrifter för säkerhet, förebyggande av olycksfall och skydd av miljön.
- » Inga skadade produkter får monteras, installeras eller tas i drift.
- » Erforderlig skyddsutrustning måste tillhandahållas.
- » Använd inte skruvstycket utan regelbundet underhåll.
- » Operatören måste regelbundet genomföra rengöring.
- » Service- och underhållsarbeten samt felavhjälpning ska utföras av underhållspersonalen.
- » Använd endast om montaget är korrekt utfört tillsammans med säkerhetsutrustning för bormaskiner.

## 3. Apparatöversikt



1	Fast spännback	5	Spindel
2	Rörlig spännback	6	Spak
3	T-spårklackar	7	Snabbspännare, spak
4	Snabbspännare		

## 4. Transport



Kontrollera omedelbart efter mottagandet att produkten inte har några transportskador. Om skador konstateras får ingen montering eller idrifttagning göras.

#### **FÖRSIKTIGHET**

##### Transport

Risk för personskadorna på grund av hög egenvikt vid felaktigt lyft.

- » Använd fotskydd och skyddshandskar.

## 5. Montering

### 5.1. MONTERA SKRUVSTYCKE PÅ BORRBORD



För montage av skruvstycket kan M10-, M12- eller M14 T-spårklackar enligt DIN 508 användas.

- ✓ Borrhordet jämnt och rent.

1. Sätt in T-spårklack i T-spåret på borrhordet. **B**
2. Skruva ihop snabbspännarenheten med T-spårklacken.
3. Sätt in snabbspännarenheten i snabbspännarens styrskena.
4. Kontrollera att det sitter korrekt. Du måste se till att snabbspännarenheten kan röra sig i snabbspännarens styrskena. Skruvstycket måste ligga platt på borrhordet med hela sin yta och fortfarande vara rörlig.
  - » **FÖRSIKTIGHET! Spaken måste vridas 90° +/-20° (område 70° till 110°) från öppet (ej fastspänt) till stängt (fastspänt). För lite eller för mycket rotation orsakar risken för för lite spännkraft. Om skruvstycket inte spänns fast måste T-spårklacken dras åt och kontrolleras igen.** **C**

5. Kontrollera vridmoment (max. 45 Nm) med en momentnyckel.

- » Skruvstycket är monterat på borrhordet.

## 6. Drift

**OBS! Skruvstycket måste spännas fast i önskat läge med hjälp av den medföljande spaken för snabbspännarenheten.**

### 6.1. SVETSARBETEN



#### Stark värme vid svets- och lödarbeten

Skador på skruvstycket.

- » Använd inga spännbackar av plast vid svets- och lödarbeten.
- » Skydda spännbackar och städ vid stark värme.

### 6.2. RÖRSPÄNNBACKAR

- » Rörspännbackar för infästning av rör och cylindriska arbetsstycken.

## 7. Service

Intervall	Servicearbete	Utförs av
Före varje användning	Kontrollera att magneten inte har några synliga skador eller brister och att den är funktionsduglig. Kontrollera att kanter och styrningar inte visar tecken på slitage.	Utbildad mekaniker Person med kännedom
50 drifttimmar	Kontrollera att skruvstyckets och vridplattans komponenter och skruvförband sitter fast ordentligt, är oskadade och fungerar som de ska.	Utbildad mekaniker Person med kännedom
50 drifttimmar	Fetta in spindeln.	Utbildad mekaniker

Intervall	Servicearbete	Utförs av
		Person med kännedom
50 drifttimmar	Olja styrskenan.	Utbildad mekaniker
		Person med kännedom
50 drifttimmar	Justera styrningen.	Utbildad mekaniker
		Person med kännedom

## 7.1. BYTE AV SPÄNNBACKAR

- Skruvstycket är monterat på borbordet.
  - Styrningen är inställd.
  - 1. Öppna skruvstycket.
  - 2. Lossa skruvarna till spännbackarna med en insexnyckel och ta bort spännbackarna.
  - 3. Positionera nya spännbackar och fixera med skruvar.
  - 4. Rikta spännbackarna och dra åt.
- » Spännbackarna är utbytta.

## 8. Rengöring

### OBS!

#### Rengöring med tryckluft

Risk för sakskador på grund av metallspån i gänga och spår.

- » Rengör inte spännanordningar med tryckluft.
- » Använd borstar, spånsugare eller spånkrokar.
- » Använd skyddsglasögon.

Använd inte kemiska, alkoholhaltiga, slipmedels- eller lösningsmedelshaltiga rengöringsmedel.

## 9. Demontering

Demontering görs i omvänd ordningsföljd mot monteringen.

## 10. Förvaring

- Se till att stommen och utskjutande komponenter inte skadas vid avställningen.
- Förvaras i ett slutet och torrt utrymme.
- Rengör och konservera noggrant före längre förvaring.
- Skydda mot damm och grov smuts med en presenning.
- Följ förvarings- och omgivningsföreskrifterna.

## 11. Avfallshantering

Följ nationella och regionala miljöskydds- och avfallsbestämmelser för fackmässig avfallshantering eller återvinning. Separera metaller, icke-metaller, kompositser och hjälpmaterial och omhänderta dem miljömässigt korrekt.

## 12. Reservdelar

Beställning av originalreservdelar via Hoffmann Groups kundtjänst.

## 13. Tekniska data

Artikel	Vikt	Mått (L x B x H)	Spännvidd	Backbredd
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120



## Obsah

<b>1. Všeobecné pokyny</b> .....	<b>50</b>
<b>2. Bezpečnosť</b> .....	<b>50</b>
2.1. Základné bezpečnostné pokyny .....	50
2.2. Zamýšľané použitie .....	50
2.3. Používanie v rozpore s určením .....	50
2.4. Ochranné vybavenie .....	50
2.5. Kvalifikácia osôb .....	50
2.6. Povinnosti obsluhy .....	50
<b>3. Prehľad zariadenia</b> .....	<b>50</b>
<b>4. Preprava</b> .....	<b>50</b>
<b>5. Montáž</b> .....	<b>50</b>
5.1. Montáž zveráka na vŕtacom stole .....	50
<b>6. Prevádzka</b> .....	<b>50</b>
6.1. Zváracie práce .....	50
6.2. Upínacie čeluste na rúrky .....	50
<b>7. Údržba</b> .....	<b>50</b>
7.1. Výmena upínacích čelustí .....	51
<b>8. Čistenie</b> .....	<b>51</b>
<b>9. Demontáž</b> .....	<b>51</b>
<b>10. Skladovanie</b> .....	<b>51</b>
<b>11. Likvidácia</b> .....	<b>51</b>
<b>12. Náhradné diely</b> .....	<b>51</b>
<b>13. Technické údaje</b> .....	<b>51</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

# GARANT Ručný zverák pre vrtáčky s excentrickou rýchlopínacou svorkou

## 1. Všeobecné pokyny



Prečítajte si návod na obsluhu, dodržiavajte v ňom uvedené pokyny, uschovajte ho pre neskoršie použitie a uložte ho na také miesto, aby bol vždy k dispozícii.

Výstražné symboly	Význam
<b>VAROVANIE</b>	Označuje nebezpečenstvo, ktoré, ak sa mu nezabráni, môže spôsobiť smrť alebo vážne zranenie.
<b>UPOZORNENIE</b>	Označuje nebezpečenstvo, ktoré, ak sa mu nezabráni, môže mať za následok ľahké alebo stredne ťažké zranenie.
<b>OZNÁMENIE</b>	Označuje nebezpečenstvo, ktoré, ak sa mu nezabráni, môže spôsobiť vecné škody.
	Označuje užitočné tipy a rady, ako aj informácie pre efektívnu a bezproblémovú prevádzku.

### QR kód pre ďalšie informácie o výrobku



<https://hog.tools/365038>

## 2. Bezpečnosť

### 2.1. ZÁKLADNÉ BEZPEČNOSTNÉ POKYNY

#### **VAROVANIE**

##### Upínanie nevhodných obrobkov

Poranenia spôsobené ohýbaním, prasknutím alebo vyskočením z obrobkov.

- » Neupínajte kalené obrobky.
- » Brúsenie kontúr rezaných plameňom s kalením.

#### **UPOZORNENIE**

##### Pohyblivé komponenty

Nebezpečenstvo pomliaždenia medzi obrobkom a nastavbovými čelustami.

- » Počas upínania sa nesmie siahť medzi nastavbové čeluste alebo pohyblivé komponenty.
- » Je nutné nosiť priliehavý ochranný odev, ochranné rukavice, ochranné okuliare a bezpečnostnú obuv.

#### **UPOZORNENIE**

##### Padajúce komponenty

Padajúci obrobok môže pri zdvíhaní a prenášaní pomliaždiť nohy.

- » Noste bezpečnostnú obuv.

#### **UPOZORNENIE**

##### Neočakávané uvoľnenie upevnenia

Pri prekročení pridržnej sily sa obrobky môžu uvoľniť.

- » Jednorazová kontrola zveráka momentovým kľúčom po každej montáži rýchlopínáča.
- » Ak sa vreteno prevádzkuje v ľavom chode, na fixáciu zveráka sa musí použiť prídavná upínacia čelusť.

### 2.2. ZAMÝŠĽANÉ POUŽITIE

Ručný zverák s pohyblivými upínacími čelustami a rýchlopínáčom na upnutie obrobkov na stole vrtáčky na ďalšie obrábanie. Len na priemyselné použitie v interiéri.

### 2.3. POUŽÍVANIE V ROZPORE S URČENÍM

- Nepoužívajte svietidlo v oblasti s rizikom výbuchu.
- Nevykonávajte žiadne neoprávnené úpravy.
- Používajte len originálne náhradné a spotrebné diely.
- Používanie pomôcok na napínanie (napr. predlžovanie rúr) nie je povolené.
- Zverák sa nesmie používať na univerzálnych vrtáčkach.

### 2.4. OCHRANNÉ VYBAVENIE

Treba dodržiavať národné a regionálne predpisy súvisiace s bezpečnosťou a prevenciou úrazov. Ochranný odev sa musí vyberať, poskytovať a nosiť podľa rizík očakávaných pri príslušnej činnosti.

### 2.5. KVALIFIKÁCIA OSÔB

#### Odborník na mechanické práce

Odborníci v zmysle tejto dokumentácie sú osoby, ktoré sú oboznámené s montážou, mechanickou inštaláciou, uvedením do prevádzky, odstraňovaním porúch a údržbou produktu a disponujú nasledovnými kvalifikáciami:

- Kvalifikácia/vzdelanie v oblasti mechaniky podľa národných platných predpisov.

#### Poučená osoba

Poučené osoby v zmysle tejto dokumentácie sú osoby, ktoré boli poučené pre realizáciu prác v oblastiach prepravy, skladovania a prevádzky.

### 2.6. POVINNOSTI OBSLUHY

Prevádzkovateľ musí zabezpečiť, aby osoby pracujúce na výrobku dodržiavali predpisy a ustanovenia, ako aj nasledujúce pokyny:

- Národné a regionálne predpisy súvisiace s bezpečnosťou a prevenciou úrazov a environmentálne predpisy.

- Nepokúšajte sa namontovať, nainštalovať ani uviesť do prevádzky poškodené výrobky.
- Musia byť k dispozícii požadované ochranné vybavenie.
- Neprevádzkujte bez pravidelnej údržby.
- Prevádzkovateľ vykonáva pravidelné čistenie.
- Údržba, servis a odstraňovanie porúch personálom údržby.
- Používajte iba pri správnej montáži v spojení s bezpečnostnými zariadeniami vrtáčky.

## 3. Prehľad zariadenia



1	Pevná upínacia čelusť	5	Vreteno
2	Pohyblivá upínacia čelusť	6	Páka
3	Drážkové T-kamene	7	Páka rýchlopínáča
4	Rýchlopínáč		

## 4. Preprava



Po prijatí je okamžite potrebné skontrolovať prepravné poškodenia produktu. Pri poškodení sa nesmie uskutočniť ani montáž, ani uvedenie do prevádzky.

#### **UPOZORNENIE**

##### Preprava

Nebezpečenstvo poranenia v dôsledku vysokej vlastnej hmotnosti spôsobenej nesprávnym zdvíhaním.

- » Noste ochranu nôh a ochranné rukavice.

## 5. Montáž

### 5.1. MONTÁŽ ZVERÁKA NA VRTACOM STOLE



Na montáž zveráka je možné použiť drážkové T-kamene M10, M12 alebo M14 podľa DIN 508.

- ✓ Vrtací stôl musí byť rovný a čistý.

1. Zasuňte drážkový T-kameň do T-drážkovej lišty vrtacieho stola.
2. Zoskrutkujte rýchlopínaciu jednotku s drážkovým T-kameňom.
3. Zasuňte rýchlopínaciu jednotku do vodiacej lišty rýchlopínáča.
4. Skontrolujte správne uloženie. Rýchlopínacia jednotka sa musí dať pohybovať vo vodiacej lište rýchlopínáča. Celá plocha zveráka musí ležať naplocho na vrtacom stole a zverák musí byť ešte pohyblivý.
  - » **UPOZORNENIE!** Páka sa musí otočiť o 90° +/- 20° (rozsah 70° až 110°) z otvorenej polohy (neupnutý) do zatvorenej polohy (upnutý). Príliš malé alebo príliš veľké otočenie spôsobuje nebezpečenstvo príliš malej upínacej sily. Ak zverák nie je upnutý, drážkový T-kameň sa musí otočiť pevnejšie a znova skontrolovať.
5. Skontrolujte krútiaci moment (max. 45 Nm) pomocou momentového kľúča.

- » Zverák je namontovaný na vrtacom stole.

## 6. Prevádzka

**OZNÁMENIE!** Zverák sa musí upnúť v požadovanej polohe pomocou dodanej páky pre rýchlopínaciu jednotku.

### 6.1. ZVÁRACIE PRÁCE

#### **OZNÁMENIE**

##### Teplota pri zváraní a spájkovaní

Poškodenie zveráka.

- » Na zváranie alebo spájkovanie nepoužívajte plastové čeluste.
- » Chráňte čeluste a kovadlinu pred vysokým teplom.

### 6.2. UPÍNACIE ČELUSTE NA RÚRKY

- Upínacie čeluste na pridržiavanie rúr a valcových obrobkov.

## 7. Údržba

Interval	Údržbová práca	Prácu vykonáva
Pred každým použitím	Skontrolujte na vonkajšie poškodenia, nedostatky a funkčnosť. Skontrolujte, či okraje a vedenia nevykazujú známky opotrebenia	Odborník na mechanické práce Poučená osoba
50 prevádzkových hodín	Skontrolujte, či komponenty a skrutkové spoje zverákov a otočného taniera tesne priliehajú, či sú neporušené a funkčné.	Odborník na mechanické práce Poučená osoba
50 prevádzkových hodín	Namastite vreteno.	Odborník na mechanické práce Poučená osoba
50 prevádzkových hodín	Naolejujte vodiacu lištu.	Odborník na mechanické práce

Interval	Údržbová práca	Prácu vykonáva
		Poučená osoba
50 prevádzkových hodín	Nastavte vedenie.	Odborník na mechanické práce Poučená osoba

### 7.1. VÝMENA UPÍNACÍCH ČELUSTÍ

- Zverák je namontovaný na vrtacom stole.
  - Vedenie je nastavené.
1. Otvorte zverák.
  2. Uvoľnite skrutky upínacích čelustí pomocou inbusového kľúča a vyberte upínacie čeluste.
  3. Vložte nové upínacie čeluste a upevnite ich pomocou skrutiek.
  4. Zarovnajte upínacie čeluste a pevne ich zaskrutkujte.
- » Upínacie čeluste sú vymenené.

## 8. Čistenie

### OZNÁMENIE

#### Čistenie stlačeným vzduchom

Vecné škody spôsobené kovovými trieskami v závitoch a drážkach.

- » Upínadlo nečistite stlačeným vzduchom.
- » Použite metlu, vysávač na triesky alebo háčik na odstraňovanie triesok.
- » Noste ochranné okuliare.

Nepoužívajte chemické čistiace prostriedky ani čistiace prostriedky obsahujúce brúsne materiály, alkohol alebo rozpúšťadlá.

## 9. Demontáž

Demontáž prebieha v opačnom poradí ako montáž.

## 10. Skladovanie

- Pri odkladaní nepoškodte základnú konštrukciu a vyčnievajúce komponenty.
- Skladujte v uzatvorenej, suchej miestnosti.
- Pred dlhším skladovaním dôkladne vyčistite a zakonzervujte.
- Chráňte plachtou pred prachom a hrubými nečistotami.
- Dodržiavajte podmienky skladovania a okolitého prostredia.

## 11. Likvidácia

Na odbornú likvidáciu a recykláciu je potrebné dodržiavať národné a regionálne predpisy na ochranu životného prostredia a likvidáciu. Kovy, nekovy, spájacie a pomocné materiály sa musia triediť a ekologicky likvidovať.

## 12. Náhradné diely

Kúpa originálneho náhradného dielu prostredníctvom zákazníckej služby Hoffmann Group.

## 13. Technické údaje

Položka	Hmotnosť	Rozmery (D x Š x V)	Rozsah upínania	Šírka čeluste
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Kazalo

<b>1. Splošna navodila .....</b>	<b>53</b>
<b>2. Varnost .....</b>	<b>53</b>
2.1. Osnovni varnostni napotki .....	53
2.2. Namen uporabe .....	53
2.3. Napačna uporaba .....	53
2.4. Osebna varovalna oprema .....	53
2.5. Usposobljenost oseb .....	53
2.6. Dolžnosti upravljavca .....	53
<b>3. Pregled naprave .....</b>	<b>53</b>
<b>4. Transport .....</b>	<b>53</b>
<b>5. Montaža .....</b>	<b>53</b>
5.1. Montaža primeža na mizo vrtalnega stroja .....	53
<b>6. Delovanje .....</b>	<b>53</b>
6.1. Varilna dela .....	53
6.2. Čeljusti za vpenjanje cevi .....	53
<b>7. Vzdrževanje .....</b>	<b>53</b>
7.1. Menjava vpenjalnih čeljusti .....	54
<b>8. Čiščenje .....</b>	<b>54</b>
<b>9. Demontaža .....</b>	<b>54</b>
<b>10. Shranjevanje .....</b>	<b>54</b>
<b>11. Odstranjevanje .....</b>	<b>54</b>
<b>12. Nadomestni deli .....</b>	<b>54</b>
<b>13. Tehnični podatki .....</b>	<b>54</b>

## 1. Splošna navodila



Navodila za uporabo morate prebrati, jih upoštevati, shraniti za poznejšo uporabo in imeti vedno na voljo.

Opozorilni simboli	Pomen
<b>OPOZORILO</b>	Označuje nevarnost, ki lahko privede do smrti ali resne poškodbe, če je ne preprečite.
<b>POZOR</b>	Označuje nevarnost, ki lahko privede do lažje ali srednje poškodbe, če je ne preprečite.
<b>OBVESTILO</b>	Označuje nevarnost, ki lahko privede do materialne škode, če je ne preprečite.
	Označuje uporabne nasvete in napotke ter informacije za učinkovito in nemoteno delovanje.

Koda QR za dodatne informacije o izdelku



<https://hog.tools/365038>

## 2. Varnost

### 2.1. OSNOVNI VARNOSTNI NAPOTKI

#### OPOZORILO

##### Vpenjanje neprimernih obdelovancev

Poškodbe zaradi ukrivljanja, pokanja ali izpadanja obdelovancev.

- » Ne vpenjajte kaljenih obdelovancev.
- » Nabrusite konture, izdelane s plamenskimi rezanjem, ki vsebujejo kaljene predele.

#### POZOR

##### Premične komponente

Nevarnost ukleščenja med obdelovanec in čeljustne nastavke.

- » Med postopkom vpenjanja ne segajte med čeljustne nastavke ali premične komponente.
- » Nosite zaščitna delovna oblačila, ki se tesno prilagajajo, zaščitne delovne rokavice, zaščitna očala in varnostne delovne čevlje.

#### POZOR

##### Padajoče komponente

Pri dviganju in prenašanju lahko stopala zmečka padajoča obdelovanec.

- » Nosite varnostne delovne čevlje.

#### POZOR

##### Nepričakovana sprostitvev pritrditve

Obdelovanci se lahko sprostijo, če je zadrževalna sila presežena.

- » Enkratni pregled primeža z momentnim ključem po vsaki montaži hitrega vpenjalnika.
- » Če se vreteno vrti v nasprotni smeri urinega kazalca, morate uporabiti dodatno vpenjalno čeljust za pritrditev primeža.

### 2.2. NAMEN UPORABE

Ročni primež s premičnimi vpenjalnimi čeljustmi in hitrim vpenjalnikom za vpenjanje obdelovancev na mizi vrtalnega stroja za nadaljnjo obdelavo. Samo za industrijsko uporabo v zaprtih prostorih.

### 2.3. NAPAČNA UPORABA

- Ne uporabljajte v potencialno eksplozivnih okoljih.
- Predelave niso dovoljene.
- Uporabljajte samo originalne nadomestne in obrabne dele.
- Uporaba pripomočkov za vpenjanje (npr. cevni podaljškov) ni dovoljena.
- Primež se ne sme uporabljati na univerzalnih vrtalnih strojih.

### 2.4. OSEBNA VAROVALNA OPREMA

Upoštevajte nacionalne in regionalne predpise za varnost in preprečevanje nezgod. V skladu s tveganji, ki se pričakujejo pri posamezni dejavnosti, je treba izbrati, zagotoviti in nositi zaščitna oblačila.

### 2.5. USPOSABLJENOST OSEB

#### Strokovnjak za mehanska dela

Za namene te dokumentacije so strokovnjaki osebe, ki se spoznajo na nadgradnjo, mehansko namestitvev, zagon, odpravljanje motenj in vzdrževanje izdelka ter imajo naslednje kvalifikacije:

- kvalifikacijo/izobrazbo na področju mehanike v skladu z veljavnimi nacionalnimi predpisi.

#### Poučena oseba

Za namene te dokumentacije so poučene osebe tiste osebe, ki so bile poučene za izvajanje del na področjih transporta, skladiščenja in obratovanja.

### 2.6. DOLŽNOSTI UPRAVLJAVCA

Upravljalavec se mora prepričati, da osebe, ki delajo z izdelkom, upoštevajo predpise in določila ter naslednje napotke:

- nacionalne in regionalne predpise za varnost, preprečevanje nezgod in predpise za varstvo okolja.
- Ne montirajte, nameščajte ali zaganjajte poškodovanih izdelkov.
- Zagotovljena mora biti potrebna zaščitna oprema.
- Ne uporabljajte brez rednega vzdrževanja.
- Izvajanje rednega čiščenja s strani uporabnika.
- Vzdrževalna dela in odpravljanje motenj s strani osebja za vzdrževanje.
- Uporabljajte samo pri pravilni montaži skupaj z varnostno opremo vrtalnega stroja.

## 3. Pregled naprave



	A		
1	Nepremična vpenjalna čeljust	5	Vreteno
2	Premična vpenjalna čeljust	6	Ročica
3	T-utorne matice (polzniki)	7	Ročica hitrega vpenjalnika
4	Hitri vpenjalnik		

## 4. Transport



Izdelek takoj po prejemu preverite glede poškodb zaradi transporta. V primeru poškodb ne opravljajte montaže in zagona.

#### POZOR

##### Transport

Nevarnost poškodbe zaradi velike lastne mase pri nepravilnem dvigovanju.

- » Nosite zaščito nog in zaščitne rokavice.

## 5. Montaža

### 5.1. MONTAŽA PRIMEŽA NA MIZO VRTALNEGA STROJA



Za montažo primeža se lahko uporabijo T-utorne matice (polzniki) M10, M12 ali M14 v skladu z DIN 508.

- ✓ Miza vrtalnega stroja je ravna in čista.

1. Vstavite T-utorne matice (polzniki) v vodilo T-utora mize vrtalnega stroja.



2. Privijte hitro vpenjalno enoto z T-utorno matico (polznik).
3. Hitro vpenjalno enoto vstavite v vodilno tirnico hitrega vpenjalnika.
4. Preverite pravilno namestitvev. Zagotovite premikanje enote za hitro vpenjanje v vodilni tirnici hitrega vpenjalnika. Primež mora ležati ravno na mizi vrtalnega stroja s polno površino in biti še vedno premičen.
  - » **POZOR! Ročico je treba zasukati za 90° +/- 20° (območje od 70° do 110°) iz odprtega (nevpeto) v zaprti položaj (vpeto). Premalo ali preveč rotacije povzroči tveganje za premajhno vpenjalno silo. Če primež ni vpeta, morate sistem T-utorne matice (polznik) še bolj zategniti in ponovno preveriti.**

5. Preverite vrtilni moment (največ 45 Nm) z momentnim ključem.

- » Primež je montiran na mizo vrtalnega stroja.

## 6. Delovanje

**OBVESTILO! Primež morate pritrditi v zeleni položaj s priloženo ročico enote hitrega vpenjalnika.**

### 6.1. VARILNA DELA

#### OBVESTILO

##### Vročina pri varjenju in spajkanju

Poškodba primeža.

- » Pri varjenju ali spajkanju ne uporabljajte plastičnih vpenjalnih čeljusti.
- » Vpenjalne čeljusti in nakovalo zaščitite pred visoko vročino.

### 6.2. ČELJUSTI ZA VPENJANJE CEVI

- Čeljusti za vpenjanje cevi za vpetje cevi in cilindričnih obdelovancev.

## 7. Vzdrževanje

Interval	Vzdrževalno delo	Izvede
Pred vsako uporabo	Preverite glede vidnih poškodb, pomanjkljivosti in pravilnega delovanja. Preverite, ali so na robovih in vodilih znaki obrabe.	Strokovnjak za mehanska dela Poučena oseba
50 obratovalnih ur	Preverite trdnost namestitve ter celovitost in delovanje komponent in vijačnih spojev primežev in vrtilnih plošč.	Strokovnjak za mehanska dela Poučena oseba
50 obratovalnih ur	Namastite vreteno.	Strokovnjak za mehanska dela Poučena oseba

Interval	Vzdrževalno delo	Izvede
50 obratovalnih ur	Naoljite vodilno tirnico.	Strokovnjak za mehanska dela Poučena oseba
50 obratovalnih ur	Uravnajte vodilo.	Strokovnjak za mehanska dela Poučena oseba

## 7.1. MENJAVA VPENJALNIH ČELJUSTI

- Primež je montiran na mizo vrtalnega stroja.
  - Vodilo je nastavljeno.
  - 1. Odprite primež.
  - 2. Vijake vpenjalnih čeljusti odvijte s ključem z notranjim šesterokotnikom in odstranite vpenjalne čeljusti.
  - 3. Pozicionirajte nove vpenjalne čeljusti in jih pritrdite z vijaki.
  - 4. Naravnajte vpenjalne čeljusti in jih trdno privijte.
- » Vpenjalne čeljusti so zamenjane.

## 8. Čiščenje

### OBVESTILO

#### Čiščenje s stisnjenim zrakom

Materialna škoda zaradi kovinskih odrezkov v navoju in utorih.

- » Vpenjalnega sredstva ne čistite s stisnjenim zrakom.
- » Uporabite metlo, sesalnik za sesanje odrezkov ali kavelj za odrezke.
- » Nosite zaščitna očala.

Ne uporabljajte kemičnih, alkoholnih ali abrazivnih čistil ali čistil, ki vsebujejo topila.

## 9. Demontaža

Demontaža se izvede v obratnem vrstnem redu glede na montažo.

## 10. Shranjevanje

- Pri postavljanju ne poškodujte osnovnega telesa in komponent, ki segajo čez rob.
- Hranite v zaprtem, suhem prostoru.
- Pred daljšim shranjevanjem temeljito očistite in konzervirajte.
- Uporabite ponjavo za zaščito pred prahom in grobo umazanijo.
- Upoštevajte pogoje shranjevanja in okolice.

## 11. Odstranjevanje

Za pravilno odstranjevanje ali recikliranje upoštevajte nacionalne in regionalne predpise za varstvo okolja in odstranjevanje. Kovine, nekovine, kompozitne materiale in pomožne snovi ločite glede na vrsto in jih odstranite na okolju varen način.

## 12. Nadomestni deli

Nabava originalnih nadomestnih delov prek servisa za stranke Hoffmann Group.

## 13. Tehnični podatki

Artikel	Teža	Mere (D x Š x V)	Vpenjalna širina	Širina čeljusti
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

Índice

<b>1. Indicaciones generales</b> .....	<b>56</b>
<b>2. Seguridad</b> .....	<b>56</b>
2.1. Indicaciones de seguridad básicas .....	56
2.2. Uso conforme a lo previsto .....	56
2.3. Utilización indebida .....	56
2.4. Equipo de protección individual .....	56
2.5. Cualificación personal .....	56
2.6. Obligaciones del usuario .....	56
<b>3. Vista general del equipo</b> .....	<b>56</b>
<b>4. Transporte</b> .....	<b>56</b>
<b>5. Montaje</b> .....	<b>56</b>
5.1. Montar el tornillo de banco en la mesa de la taladradora .....	56
<b>6. Funcionamiento</b> .....	<b>56</b>
6.1. Trabajos de soldadura .....	56
6.2. Mordazas de sujeción de tubos .....	56
<b>7. Mantenimiento</b> .....	<b>56</b>
7.1. Cambio de las mordazas de sujeción .....	57
<b>8. Limpieza</b> .....	<b>57</b>
<b>9. Desmontaje</b> .....	<b>57</b>
<b>10. Almacenamiento</b> .....	<b>57</b>
<b>11. Eliminación</b> .....	<b>57</b>
<b>12. Piezas de repuesto</b> .....	<b>57</b>
<b>13. Especificaciones técnicas</b> .....	<b>57</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## 1. Indicaciones generales



Lea el manual de instrucciones, téngalo en cuenta y consérvelo para futuras consultas en cualquier momento.

Símbolos de advertencia	Significado
<b>ADVERTENCIA</b>	Identifica un peligro que puede ocasionar la muerte o lesiones graves si no se evita.
<b>ATENCIÓN</b>	Identifica un peligro que puede ocasionar lesiones leves o medianamente graves si no se evita.
<b>AVISO</b>	Identifica un peligro que puede ocasionar daños materiales si no se evita.
	Identifica consejos e indicaciones útiles, así como informaciones, para un funcionamiento eficaz y sin anomalías.

### Más información sobre el producto en el código QR



<https://hog.tools/365038>

## 2. Seguridad

### 2.1. INDICACIONES DE SEGURIDAD BÁSICAS

#### ADVERTENCIA

##### Sujeción de piezas de trabajo inadecuadas

Lesiones debido a que las piezas se doblan, revientan o saltan.

- » No sujetar piezas de trabajo templadas.
- » Lijar los contornos de oxicorte con zonas templadas.

#### ATENCIÓN

##### Componentes móviles

Peligro de aplastamiento entre la pieza de trabajo y las mordazas superiores.

- » No introducir las manos entre las mordazas superiores o los componentes móviles durante el proceso de sujeción.
- » Usar ropa protectora ajustada, guantes de protección, gafas de protección y zapatos de seguridad.

#### ATENCIÓN

##### Caída de componentes

Al levantar y transportar piezas de trabajo, se podrían aplastar los pies con las piezas que caigan.

- » Llevar calzado de seguridad.

#### ATENCIÓN

##### Aflojamiento inesperado de la fijación

Las piezas pueden aflojarse si se sobrepasa la fuerza de sujeción.

- » Comprobar el tornillo de banco con una llave dinamométrica después de cada montaje de la mordaza de sujeción rápida.
- » Si el husillo se acciona en el giro a izquierda, se debe usar una mordaza de sujeción adicional para fijar el tornillo de banco.

### 2.2. USO CONFORME A LO PREVISTO

Tornillo de banco manual con mordazas de sujeción móviles y cierre rápido para la sujeción de piezas de trabajo en la mesa de la taladradora para su procesamiento posterior. Solo para uso industrial en interiores.

### 2.3. UTILIZACIÓN INDEBIDA

- No utilizar en entornos con riesgo de explosión.
- No realizar modificaciones no autorizadas.
- Solo se deben utilizar piezas de recambio y de desgaste originales.
- No se permite utilizar medios auxiliares para la sujeción (por ejemplo, prolongación de tuberías).
- El tornillo de banco no debe utilizarse en taladradoras universales.

### 2.4. EQUIPO DE PROTECCIÓN INDIVIDUAL

Tener en cuenta las normas nacionales y regionales en cuanto a seguridad y prevención de accidentes. La ropa de protección se debe seleccionar, disponer y llevar de acuerdo con los riesgos propios de la actividad correspondiente.

### 2.5. CUALIFICACIÓN PERSONAL

#### Personal cualificado para trabajos mecánicos

Personal cualificado en el sentido de esta documentación son personas que están familiarizadas con la estructura, la instalación mecánica, la puesta en marcha, la corrección de averías y el mantenimiento del producto, y disponen de las siguientes cualificaciones:

- cualificación / formación en el campo mecánico de acuerdo con las normas nacionales vigentes.

#### Persona instruida

Las personas instruidas en el sentido de esta documentación son personas que han recibido instrucción para realizar trabajos en los campos de transporte, almacenamiento y funcionamiento.

### 2.6. OBLIGACIONES DEL USUARIO

El usuario debe asegurarse de que las personas que trabajan con el producto tengan en cuenta las normas y disposiciones, así como las siguientes indicaciones:

- Tener en cuenta las normas nacionales y regionales en cuanto a seguridad, prevención de accidentes y protección del medio ambiente.
- No montar, instalar o poner en marcha productos defectuosos.
- Ha de estar dispuesto el equipo de protección necesario.
- No operar sin un mantenimiento periódico.
- El operador debe realizar una limpieza periódica.
- Los trabajos de mantenimiento y reparación, así como la resolución de anomalías los debe realizar el personal de mantenimiento.
- Utilizar solo cuando esté montado correctamente junto con los dispositivos de seguridad de la taladradora.

## 3. Vista general del equipo



1	Mordaza de sujeción fija	5 Husillo
2	Mordaza de sujeción móvil	6 Palanca
3	Tuercas correderas en ranura en T	7 Palanca de liberación rápida
4	Tensor rápido	

## 4. Transporte



Tras recibir el producto, comprobar si ha sufrido daños durante el transporte. Si ha sufrido daños no se debe montar ni poner en marcha.

#### ATENCIÓN

##### Transporte

Peligro de lesiones por levantamiento inadecuado debido al peso propio elevado.

- » Utilizar protección para los pies, guantes protectores.

## 5. Montaje

### 5.1. MONTAR EL TORNILLO DE BANCO EN LA MESA DE LA TALADRADORA



Para el montaje del tornillo de banco, pueden utilizarse tuercas correderas en ranura en T M10, M12 o M14 según DIN 508.

- ✓ La mesa de la taladradora debe estar nivelada y limpia.

1. Insertar la tuerca corredera en ranura en T en la guía de ranura en T de la mesa de la taladradora.
2. Atornillar la unidad de sujeción rápida con tuercas correderas en ranura en T.
3. Insertar la unidad de sujeción rápida en la guía de la unidad de liberación rápida.
4. Comprobar si hay asientos adecuados. La unidad de liberación rápida debe poder moverse en la guía de la unidad de liberación rápida. El tornillo de banco debe estar plano sobre la mesa de la taladradora con toda su superficie y, aun así, poder moverse.
  - » **ATENCIÓN! La palanca debe girarse 90° + -20° (rango de 70° a 110°) de abierto (sin sujeción) a cerrado (con sujeción). Un giro excesivo o insuficiente puede dar lugar a una fuerza de apriete insuficiente. Si el tornillo de banco no está tensado, la ranura en T debe girarse más firmemente y revisarse de nuevo.**
5. Comprobar el par de giro (máximo 45 Nm) con una llave dinamométrica.

- » El tornillo de banco está montado en la mesa de la taladradora.

## 6. Funcionamiento

**AVISO! El tornillo de banco debe sujetarse en la posición deseada utilizando la palanca de la unidad de liberación rápida suministrada.**

### 6.1. TRABAJOS DE SOLDADURA

#### AVISO

##### Calor al ejecutar trabajos de soldadura

Daños en el tornillo de banco.

- » No utilizar mordazas de sujeción de plástico al efectuar trabajos de soldadura.
- » Proteger las mordazas de sujeción y el yunque del calor excesivo.

### 6.2. MORDAZAS DE SUJECIÓN DE TUBOS

- Mordazas de sujeción de tubos para el alojamiento de tubos y piezas cilíndricas.

## 7. Mantenimiento

Intervalo	Trabajo de mantenimiento	A realizar
Antes de cada uso	Comprobar la funcionalidad y que no haya daños ni defectos externos. Comprobar los cantos y las guías para ver si hay desgaste	Personal cualificado para trabajos mecánicos Persona instruida



Intervalo	Trabajo de mantenimiento	A realizar
50 horas de funcionamiento	Comprobar la fijación, la integridad y el funcionamiento de todos los componentes y racores de los tornillos de banco y la placa giratoria.	Personal cualificado para trabajos mecánicos Persona instruida
50 horas de funcionamiento	Engrasar el husillo.	Personal cualificado para trabajos mecánicos Persona instruida
50 horas de funcionamiento	Lubricar el riel de guía con aceite.	Personal cualificado para trabajos mecánicos Persona instruida
50 horas de funcionamiento	Reajustar la guía.	Personal cualificado para trabajos mecánicos Persona instruida

### 7.1. CAMBIO DE LAS MORDAZAS DE SUJECCIÓN

- El tornillo de banco está montado en la mesa de la taladradora.
  - La guía está ajustada.
1. Abrir el tornillo de banco.
  2. Aflojar los tornillos de las mordazas de sujeción con una llave de hexágono interior y quitar las mordazas de sujeción.
  3. Posicionar las mordazas de sujeción nuevas y fijarlas con los tornillos.
  4. Alinear las mordazas de sujeción y atornillarlas firmemente.
- » Las mordazas de sujeción están cambiadas.

## 8. Limpieza

### AVISO

#### Limpieza con aire comprimido

Daños en el material debido a las virutas metálicas en las roscas y las ranuras.

- » No limpiar la herramienta de sujeción con aire comprimido.
- » Utilizar una escoba, un aspirador de virutas o un gancho de virutas.
- » Usar gafas de protección.

No utilizar productos de limpieza químicos, con alcohol, abrasivos o con base de disolvente.

## 9. Desmontaje

El desmontaje se realiza en el orden inverso al montaje.

## 10. Almacenamiento

- No dañar el cuerpo de base ni los componentes que sobresalen al colocarlo.
- Guardar en una sala cerrada y seca.
- Limpiar y proteger a fondo antes de un almacenamiento prolongado.
- Proteger contra el polvo y la suciedad con una lona.
- Tener en cuenta las condiciones de almacenamiento y ambientales.

## 11. Eliminación

Tener en cuenta la normativa nacional y regional sobre la protección del medio ambiente y la eliminación para proceder a la eliminación o el reciclaje de forma técnica-correcta. Los metales, materiales no metálicos, materiales compuestos y materiales auxiliares se deben clasificar y eliminar de forma respetuosa con el medio ambiente.

## 12. Piezas de repuesto

Adquisición de piezas de repuesto originales a través del servicio de atención al cliente de Hoffmann Group.

## 13. Especificaciones técnicas

Artículo	Peso	Medidas (L x An x Al)	Gama de sujeción	Anchura de las mordazas
365038-100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038-120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## Obsah

<b>1. Obecné pokyny</b> .....	<b>59</b>
<b>2. Bezpečnost</b> .....	<b>59</b>
2.1. Základní bezpečnostní pokyny.....	59
2.2. Stanovené použití.....	59
2.3. Nesprávné použití.....	59
2.4. Osobní ochranné prostředky.....	59
2.5. Kvalifikace osob.....	59
2.6. Povinnosti provozovatele.....	59
<b>3. Přehled přístroje</b> .....	<b>59</b>
<b>4. Přeprava</b> .....	<b>59</b>
<b>5. Montáž</b> .....	<b>59</b>
5.1. Montáž svěráku na vrtací stůl.....	59
<b>6. Provoz</b> .....	<b>59</b>
6.1. Svářečské práce.....	59
6.2. Čelisti pro upínání trubek.....	59
<b>7. Údržba</b> .....	<b>59</b>
7.1. Výměna upínacích čelistí.....	60
<b>8. Čištění</b> .....	<b>60</b>
<b>9. Demontáž</b> .....	<b>60</b>
<b>10. Skladování</b> .....	<b>60</b>
<b>11. Likvidace</b> .....	<b>60</b>
<b>12. Náhradní díly</b> .....	<b>60</b>
<b>13. Technické údaje</b> .....	<b>60</b>

## 1. Obecné pokyny



Návod k použití si přečtěte, dodržujte jeho pokyny a uchovejte ho pro další použití a mějte ho kdykoliv k dispozici.

Výstražné symboly	Význam
<b>VÝSTRAHA</b>	Označuje nebezpečí, které může v případě nezabránění způsobit usmrcení nebo závažná poranění.
<b>UPOZORNĚNÍ</b>	Označuje nebezpečí, které může v případě nezabránění způsobit lehká nebo středně závažná poranění.
<b>OZNÁMENÍ</b>	Označuje nebezpečí, které může v případě nezabránění způsobit věcné škody.
	Označuje užitečné rady a pokyny a také informace pro efektivní a bezporuchový provoz.

QR kód pro další informace o výrobku



<https://hog.tools/365038>

## 2. Bezpečnost

### 2.1. ZÁKLADNÍ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

#### VAROVÁNÍ

##### Upnutí nevhodných obrobků

- Poranění ohnutím, prasknutím nebo vyskočením obrobků.
- » Neupínajte kalené obrobky.
  - » Obrubte obrysy výpalků ze zakalením.

#### UPOZORNĚNÍ

##### Pohyblivé komponenty

- Nebezpečí pohmoždění mezi obrobkem a nastavbovými čelistmi.
- » Během upínání nesahejte mezi nastavbové čelisti nebo pohyblivé součásti.
  - » Noste přiléhavý pracovní ochranný oděv, ochranné rukavice, ochranné brýle a bezpečnostní obuv.

#### UPOZORNĚNÍ

##### Padající součásti

- Při zvedání a přenášení může dojít ke zhmždění chodidel padajícími obrobkem.
- » Používejte bezpečnostní boty.

#### UPOZORNĚNÍ

##### Neočekávané uvolnění upevnění

- Následkem překročení přídržné síly se mohou obrobky uvolnit.
- » Jednorázová kontrola svěráku momentovým klíčem po každé montáži rychloupínacího prvku.
  - » Pokud se vřeteno používá v levém chodu, musí být použita další čelist k upevnění svěráku.

### 2.2. STANOVENÉ POUŽITÍ

Svěrák na ruční stroje s pohyblivými upínacími čelistmi a rychloupínacím systémem pro upínání obrobků na vrtacím stole pro další obrábění. Pouze pro průmyslové použití ve vnitřních prostorách.

### 2.3. NESPRÁVNÉ POUŽITÍ

- Nepoužívejte v oblastech s nebezpečím výbuchu.
- Neprovádějte žádné neoprávněné úpravy.
- Používejte pouze originální náhradní a opotřebitelné díly.
- Použití pomůcek pro upínání (např. prodlužovací trubky ke zvětšení páky) není dovoleno.
- Svěrák nesmíte používat pro univerzální vrtačky.

### 2.4. OSOBNÍ OCHRANNÉ PROSTŘEDKY

Dodržujte národní a místní předpisy pro bezpečnost a úrazovou prevenci. Ochranný oblek musí být zvolen, poskytnut a používán při provádění příslušné činnosti podle očekávaného rizika.

### 2.5. KVALIFIKACE OSOB

#### Odborník na mechanické práce

Odborníky ve smyslu této dokumentace jsou osoby, které jsou obeznámeny s instalací, uvedením do provozu, odstraňováním závad a údržbou produktu a mají níže uvedené kvalifikace:

- Kvalifikace/vyškolení v oblasti mechaniky podle národních platných předpisů.

#### Vyškolená osoba

Vyškolené osoby ve smyslu této dokumentace jsou osoby, které byly zaškoleny pro provedení prací v oblasti přepravy, skladování a provozu.

### 2.6. POVINNOSTI PROVOZOVATELE

Provozovatel musí zajistit, aby osoby, které pracují na výrobku, dodržovaly předpisy a ustanovení a následující upozornění:

- Vnitrostátní a regionální předpisy pro bezpečnost a prevenci úrazů.

- Nemontujte, neinstalujte nebo neuvádějte do provozu žádná poškozená výrobky.
- Musí být poskytnuty potřebné ochranné prostředky.
- Neprovozujte bez pravidelné údržby.
- Obsluha musí provádět pravidelné čištění.
- Práce údržby, opravy a odstranění poruchy personálem technické údržby.
- Používejte pouze při správné montáži v kombinaci s bezpečnostními zařízeními vrtačky.

## 3. Přehled přístroje



1	2	3	4	5	6	7
Pevná upínací čelist	Pohyblivá upínací čelist	Drážkový T kámen	Rychloupínače	Vřeteno	Páčka	Rychloupínací páka

## 4. Přeprava



Ihned po převzetí zkontrolujte, zda se výrobek při přepravě nepoškodil. V případě poškození neprovádějte montáž ani uvedení do provozu.

#### UPOZORNĚNÍ

##### Přeprava

Nebezpečí poranění z důvodu vysoké vlastní hmotnosti při neodborném zvedání.

- » Noste ochranu nohou, ochranné rukavice.

## 5. Montáž

### 5.1. MONTÁŽ SVĚRÁKU NA VRTACÍ STŮL



Pro montáž svěráku můžete použít drážkový T kámen M10, M12 nebo M14 podle DIN 508.

- ✓ Vrtací stůl je rovný a čistý.

- Zavedte drážkový T kámen do drážky T vrtacího stolu. B
- Sešroubujte rychloupínací jednotku s drážkovým T kamenem.
- Zavedte rychloupínací jednotku do vodící lišty rychloupínače.
- Zkontrolujte správné usazení. Musí být zajištěna pohyblivost rychloupínací jednotky ve vodící liště rychloupínače. Svěrák musí ležet na vrtacím stole celou svou plochou a musí být stále pohyblivý.
  - » **UPOZORNĚNÍ!** Páku otáčejte v rozmezí 90° + -20° (rozsah 70° až 110°) od polohy otevřeno (neupnuto) po polohu zavřeno (upnuto). Nedostatečné nebo nadměrné otočení má za následek nebezpečí příliš malé upínací síly. Pokud není svěrák upnutý, musíte drážkový T kámen přitáhnout a znovu provést kontrolu. C
- Zkontrolujte krouticí moment (max. 45 Nm) pomocí momentového klíče.
  - » Svěrák je namontován na vracím stole.

## 6. Provoz

**OZNÁMENÍ!** Upněte svěrák v požadované poloze dodanou pákou pro rychloupínací jednotku.

### 6.1. SVĚRĚČSKÉ PRÁCE

#### OZNÁMENÍ

##### Teplota při svařování a pájení

- Poškození svěráku.
- » Při svařování a pájení nepoužívejte plastové upínací čelisti.
  - » Upínací čelisti a kovádku chraňte před velkým teplem.

### 6.2. ČELISTI PRO UPÍNÁNÍ TRUBEK

- Čelisti pro upínání trubek k upnutí trubek a válcových nástrojů.

## 7. Údržba

Interval	Úkon údržby	Provádí
Před každým použitím	Zkontrolujte vnější rozpoznatelné poškození, závady a funkčnost. Zkontrolujte, zda nejsou opotřebené hrany a vedení	Odborník na mechanické práce Vyškolená osoba
50 provozních hodin	Komponenty a šroubení svěráku a otočné desky zkontrolujte na pevné usazení, nepoškození a funkci.	Odborník na mechanické práce Vyškolená osoba
50 provozních hodin	Namažte vřeteno.	Odborník na mechanické práce Vyškolená osoba
50 provozních hodin	Naolejujte vodící lištu.	Odborník na mechanické práce Vyškolená osoba

Interval	Úkon údržby	Provádí
50 provozních hodin	Dod. nastavte vedení.	Odborník na mechanické práce Vyškolená osoba

## 7.1. VÝMĚNA UPÍNACÍCH ČELISTÍ

- Svěrák je namontován na vracím stole.
  - Vedení je nastaveno.
1. Otevřete svěrák.
  2. Klíčem s vnitřním šestihranem uvolněte šrouby upínacích čelistí a sejměte upínací čelisti.
  3. Umístěte nové upínací čelisti a upevněte šrouby.
  4. Upínací čelisti vyrovnejte a sešroubujte.
- » Upínací čelisti jsou vyměněny.

## 8. Čištění

### OZNÁMENÍ

#### Čištění stlačeným vzduchem

- Věcné škody kovovými třískami v závitu a drážkách.
- » Upínací prostředky nečistěte stlačeným vzduchem.
  - » Použijte koště, vysavač třísek nebo háček na odstraňování třísek.
  - » Používejte ochranné brýle.

Nepoužívejte čisticí prostředky obsahující chemické látky, alkohol, brusivo nebo rozpouštědla.

## 9. Demontáž

Demontáž se provádí v opačném pořadí jako montáž.

## 10. Skladování

- Při odstavení zabraňte poškození základního tělesa a přesahujících součástí.
- Skladujte v uzavřených a suchých prostorách.
- Před delším skladováním důkladně vyčistěte a zakonzervujte.
- Před prachem a hrubými nečistotami chraňte plachtou.
- Dodržujte podmínky skladování a okolní podmínky.

## 11. Likvidace

Při odborné likvidaci nebo recyklaci dodržujte národní a místní předpisy na ochranu životního prostředí a likvidaci. Kovy, nekovy, pojiva a pomocné látky rozdělte podle druhů a ekologicky zlikvidujte.

## 12. Náhradní díly

Odběr originálních náhradních dílů přes zákaznický servis společnosti Hoffmann Group.

## 13. Technické údaje

Položka	Hmotnost	Rozměry (D x Š x V)	Rozsah upnutí	Šířka čelisti
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

## Tartalomjegyzék

<b>1. Általános tudnivalók.....</b>	<b>62</b>
<b>2. Biztonság .....</b>	<b>62</b>
2.1. Alapvető biztonsági utasítások.....	62
2.2. Rendeltetésszerű használat.....	62
2.3. Rendeltetésellenes használat.....	62
2.4. Egyéni védőeszközök .....	62
2.5. Személyek képzése.....	62
2.6. Az üzemeltető kötelességei .....	62
<b>3. Az eszköz áttekintése .....</b>	<b>62</b>
<b>4. Szállítás .....</b>	<b>62</b>
<b>5. Összeszerelés .....</b>	<b>62</b>
5.1. Satu felszerelése a fűrészszalra .....	62
<b>6. Használat .....</b>	<b>62</b>
6.1. Hegesztési munkák .....	62
6.2. Csőszorító pofák.....	62
<b>7. Karbantartás .....</b>	<b>62</b>
7.1. Szorítópofák cseréje.....	63
<b>8. Tisztítás .....</b>	<b>63</b>
<b>9. Szétszerelés .....</b>	<b>63</b>
<b>10. Tárolás.....</b>	<b>63</b>
<b>11. Ártalmatlanítás.....</b>	<b>63</b>
<b>12. Pótalkatrészek.....</b>	<b>63</b>
<b>13. Műszaki adatok .....</b>	<b>63</b>

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

## 1. Általános tudnivalók



Olvassa el a használati útmutatót, tartsa be és későbbi tájékozódás céljából őrizze meg és tartsa mindig kéznél.

Figyelmeztető jelölések	Jelentés
<b>FIGYELMEZTETÉS</b>	Olyan veszélyt jelöl, amely halálhoz vagy súlyos sérüléshez vezethet, ha nem előzik meg.
<b>VIGYÁZAT</b>	Olyan veszélyt jelöl, amely könnyű vagy közepesen súlyos sérüléshez vezet, ha nem előzik meg.
<b>ÉRTESÍTÉS</b>	Olyan veszélyt jelöl, amely a berendezés sérüléséhez vezet, ha nem előzik meg.
	A hatékony és zavartalan működésre vonatkozó hasznos tippeket és tudnivalókat és információkat jelöli.

QR kód a további termékinformációkhoz



<https://hog.tools/365038>

## 2. Biztonság

### 2.1. ALAPVETŐ BIZTONSÁGI UTASÍTÁSOK

#### FIGYELMEZTETÉS

##### Alkalmatlan munkadarabok befogása

Munkadarabok meghajlása, repedése vagy kirepedése általi sérülések.

- » Ne fogjon be edzett munkadarabokat.
- » A keménységnövekedésen átesett lángvágott részeket csiszolja meg.

#### VIGYÁZAT

##### Mozgó alkotóelemek

Becsípődés veszélye a munkadarab és a rátétpofák között.

- » Befogási folyamat alatt ne nyúljon a rátétpofák vagy mozgó alkotórészek közé.
- » Viseljen szorosan illeszkedő munkavédelmi ruházatot, védőkesztyűt, védőszemüveget és biztonsági cipőt.

#### VIGYÁZAT

##### Leeső alkatrészek

Az emelés és a szállítás során a leeső munkadarab a lábak zúzóadását okozhatja.

- » Hordjon biztonsági lábbelit.

#### VIGYÁZAT

##### A szorítás váratlan meglazulása

A munkadarabok meglazulhatnak a tartóerő túllépése esetén.

- » A satu egyszerű ellenőrzése egy nyomatékkulccsal a gyorszorító minden felszerelése után.
- » Ha az orsót balos forgásiránnyal használja, a satu rögzítéséhez egy további szorítópofoa szükséges.

### 2.2. RENDELTETÉSSZERŰ HASZNÁLAT

Kézi gépsatu mozgatható szorítópofoákkal és gyorszorítóval a munkadarabok befogásához a fúrógépszaton további megmunkáláshoz. Kizárólag ipari beltéri használatra.

### 2.3. RENDELTETÉSELLENES HASZNÁLAT

- Ne használja robbanásveszélyes területeken.
- Ne végezzen önhatalmú átalakítást.
- Csak eredeti pót- és kopó alkatrészeket használjon.
- A megszorításhoz segédeszköz használata (pl. hosszabbító cső) nem engedélyezett.
- A satu nem használható univerzális fúrógépeken.

### 2.4. EGYÉNI VÉDŐESZKÖZÖK

A nemzeti és regionális biztonsági és baleset-megelőzési előírásokat vegye figyelembe. Az adott tevékenység végrehajtása közben a várható kockázatoknak megfelelő védőruházatot kell megválasztani, biztosítani és viselni.

### 2.5. SZEMÉLYEK KÉPESÍTÉSE

#### Szakember szerelési munkákhoz

Ennek a dokumentációnak az értelmében olyan személyek, akik ismerik a termék felépítését, mechanikus telepítését, üzembe helyezését, az üzemzavarok elhárítását és a karbantartást és a következő képesítésekkel rendelkeznek:

- Az adott országban érvényes előírásoknak megfelelő szerelői képesítés / szakképzettség.

#### Betanított személy

Jelen dokumentáció értelmében betanított személy a szállítási, tárolási és üzemeltetési munkák végrehajtására betanított személy.

### 2.6. AZ ÜZEMELTETŐ KÖTELESSÉGEI

Az üzemeltetőnek biztosítani kell, hogy a terméken munkát végző személyek figyelembe veszik a vonatkozó előírásokat, rendelkezéseket és az alábbi tudnivalókat:

- A nemzeti és regionális biztonsági és baleset-megelőzési és környezetvédelmi előírásokat vegye figyelembe.
- Sérült termék felszerelése, telepítése vagy üzembe helyezése tilos.
- A szükséges védőfelszerelést biztosítani kell.
- Ne működtesse rendszeres karbantartás nélkül.
- A kezelőnek rendszeres tisztítást kell végeznie.
- Karbantartási és javítási munkák, valamint az üzemzavarok elhárítása a karbantartó személyzet által.
- Csak akkor használja, ha a felszerelés helyesen történt a fúrógép biztonsági beállításainak megfelelően.

## 3. Az eszköz áttekintése



1	Fix szorítópofoa	5	Orsó
2	Mozgó szorítópofoa	6	Emelőkar
3	T-horonycsapok	7	Gyorszorító kar
4	Gyorszorító		

## 4. Szállítás



A termék sértetlenségét átvétel után közvetlenül ellenőrizni kell. Sérülés esetén a terméket ne szerelje össze és ne helyezze üzembe.

#### VIGYÁZAT

##### Szállítás

Sérülésveszély a nagy saját súly következtében szakszerűtlen megemelés esetén.

- » Viseljen lábvédőt, védőkesztyűt.

## 5. Összeszerelés

### 5.1. SATU FELSZERELÉSE A FÚRÓASZTALRA



A satu felszereléséhez DIN 508 szerinti M10, M12 vagy M14 T-horonycsapok használhatók.

- ✓ A fúróasztal sík és tiszta.

1. Vezesse be a T-horonycsapot a fúróasztal T-horonycsapjába.
2. Csavarozza össze a gyorszorítót a T-horonycsappal.
3. Helyezze be a gyorszorító egységet a gyorszorító vezetősínjébe.
4. Ellenőrizze a megfelelő elhelyezkedést. A gyorszorító egység mozgását biztosítani kell a gyorszorító vezetősínjében. A satunak a teljes felületével síkban fel kell feküdnie a fúróasztalra és még mozgathatóknak kell lennie.
  - » **VIGYÁZAT! A kart 90° +-20°-ban (tartomány: 70° – 110°) kell elforgatni a nyitott (nem megszorított) és zárt (megszorított) helyzet között. A túl kevés vagy túl sok forgatás alacsony szorítóerő veszélyt jelent. Ha a satu nem szorul meg, a T-horonycsapot jobban meg kell húzni és újra ellenőrizni kell.**
5. Ellenőrizze a nyomatékot (max. 45 Nm) egy nyomatékkulccsal.
  - » Satu fel van szerelve a fúróasztalra.

## 6. Használat

**ÉRTESÍTÉS! A satut a kívánt helyzetben a gyorszorító egység mellékelt karjával kell megszorítani.**

### 6.1. HEGESZTÉSI MUNKÁK

#### ÉRTESÍTÉS

##### Hő a hegesztési és forrasztási munkák során

Sérül a satu.

- » Hegesztési és forrasztási munkák során ne használjon műanyag szorítópofoákat.
- » Védje a szorítópofoákat és az üllöt nagy hő ellen.

### 6.2. CSŐSZORÍTÓ POFÁK

- Csőszorító pofák csövek és hengeres munkadarabok rögzítéséhez.

## 7. Karbantartás

Időköz	Karbantartási munka	Végrehajtó
Minden használat előtt	Ellenőrizze a külső sérüléseket, hiányosságokat és a működőképességet. Ellenőrizze a szélek és a megvezetők kopásnyomait	Szerelő szakember Betanított személy
50 üzemóra	Ellenőrizze a satuk és a forgólap alkotóelemeinek és csavarkötéseinek fix elhelyezkedését, sértetlenségét és működőképességét.	Szerelő szakember Betanított személy
50 üzemóra	Zsírozza meg az orsót.	Szerelő szakember Betanított személy
50 üzemóra	Olajozza meg a vezetősínt.	Szerelő szakember

Időköz	Karbantartási munka	Végrehajtó
		Betanított személy
50 üzemóra	Állítsa után a megvezetőt.	Szerelő szakember
		Betanított személy

### 7.1. SZORÍTÓPOFÁK CSERÉJE

- Satu fel van szerelve a fúróasztalra.
  - Megvezető beállítva.
1. Nyissa ki a satut.
  2. Lazítsa meg egy hatszögkulccsal a szorítópofák csavarjait és távolítsa el a szorító-pofákat.
  3. Helyezze el az új szorítópofákat és rögzítse azt a csavarokkal.
  4. Igazítsa be a szorítópofákat és fixen csavarozza fel.
- » Szorítópofák kicserélve.

## 8. Tisztítás

### ÉRTESELTETÉS

#### Tisztítás sűrített levegővel

Anyagi károk a menetbe és hornyokba kerülő fémforgácsok következtében.

- » A befogóeszközt ne tisztítsa sűrített levegővel.
- » Használjon seprűt, forgácsszívót vagy forgácsshorgot.
- » Hordjon védőszemüveget.

Ne használjon vegyi, alkoholos, súrolószert- vagy oldószer tartalmú tisztítószereket.

## 9. Szétszerelés

A szétszerelés az összeszereléssel ellentétes sorrendben történik.

### 10. Tárolás

- Az alaptest és a kiálló alkotóelemek a lehelyezéskor ne sérüljenek meg.
- Zárt, száraz helyiségben tárolja.
- Hosszabb tárolás esetén alaposan tisztítsa meg és konzerválja.
- Védje ponyvával por és durva szennyeződés ellen.
- Vegye figyelembe a tárolási és környezeti feltételeket.

### 11. Ártalmatlanítás

Vegye figyelembe a nemzeti és regionális környezetvédelmi és ártalmatlanítási intézkedéseket a szakszerű ártalmatlanításhoz vagy újrahasznosításhoz. A fémekeket, nem fémekeket, kompozit és segédanyagokat fajta szerint válogassa szét és környezetbarát módon ártalmatlanítsa.

### 12. Pótalkatrészek

Eredeti pótalkatrésze beszerzése Hoffmann Group ügyfélszolgálatán keresztül.

### 13. Műszaki adatok

Termék	Súly	Méreték (H x Sz x Ma)	Befogási tartomány	Pofaszélesség
365038 -100	12 kg	286 mm x 174 mm x 91 mm	143	100
365038 -120	19 kg	340 mm x 193 mm x 101 mm	173	120

de

en

bg

da

fi

fr

it

hr

lt

nl

no

pl

pt

ro

sv

sk

sl

es

cs

hu

The logo for 'Garant' is displayed in a white, rounded rectangular box with a thin white border. The text 'Garant' is in a bold, white, sans-serif font. The background of the entire page is a dark blue gradient with technical drawings of gears and mechanical parts visible on the right side.

**Garant**

Manufacturer  
Hoffmann Supply Chain GmbH & Co. KG  
Poststraße 15, 90471 Nuremberg, Germany  
[www.hoffmann-group.com](http://www.hoffmann-group.com)

Hoffmann UK Quality Tools Ltd  
GEE Business Centre  
Holborn Hill, Birmingham, B7 5JR, United Kingdom

Copyright © Hoffmann Group

Version 1 – 08/24

man\_pdcsd-964